

taz



plan

10.01. – 16.01.19

kultur + programm
für berlin

Titelkopfanzeige

2-spaltig/78 mm hoch
(92x78 mm)

s/w
4c

670,- Euro
830,- Euro

Inhalt

MUSIK

Konzertreihe: Weeirdos gibt dem Underground Berlins eine Bühne

2

ANZEIGE

Textspaltenanzeige

Festformat 1-spaltig/40mm hoch

(60x40 mm)

s/w

175,- Euro

4c

245,- Euro

KINO

Städtepartnerschaft: Zum 50. Jubiläum zeigt das Arsenal Filme aus L.A.

5

BEWEGUNG

50 Jahre Subversion: die „APO-Bibel“

12

KUNST

Reframing: Feministische Positionen zum europäischen Kolonialismus

15

Mathilde ter Heijne,
„Woman to Go“, 2005 –
fortlaufend
Foto: Nihad Nino Pusija



Streifenanzeige ...

6-spaltig/100 mm hoch
(284x100 mm)

s/w
4c

1.650,- Euro
2.310,- Euro

... oder Griffecke

Festformat:
2-spaltig/100 mm hoch
(92x100 mm)

s/w
4c

510,- Euro
715,- Euro

Freunde von Freunden von Freunden

Die Konzertreihe Weeirdos gibt seit dem Sommer Underground-Live-Acts aus der Expat-Community eine Bühne. Inzwischen hat sich das Programm auch auf Partys und Ausstellungen ausgeweitet

Von **Beate Scheder**

Die schrägen Typen waren zuerst da. Noch bevor Danielle Rahal anfing, Konzerte und Partys unter diesem Namen zu organisieren, gab es die Weeirdos schon als schnell gezeichnete Figuren mit Schlafzimmerblick und Tränensäcken, mit langgezogenen Nasen und geschürzten Mündern. Damals waren sie nur ein Kunstprojekt der Illustratorin, eine Serie an Zeichnungen, die zu ihrem Markenzeichen geworden waren. Heute zieren sie die Poster und Flyer für die Veranstaltungen der Reihe, jedes Mal sehen sie ein bisschen anders aus, immer ziemlich verschoben. Genauso ist es auch mit den Konzerten. Als Gast weiß man nie so wirklich, was einen bei Weeirdos erwartet, kennen wird man die meisten Bands und Soloacts vorher nicht, und oft ist es sogar so, dass man noch nicht einmal etwas kennt, was so ähnlich klingt.

Auch Veranstalterin Rahal selbst tut sich schwer damit, zu beschreiben, wie sie ihre Auswahl trifft. Stattdessen erzählt sie davon, wie schnell ihr langweilig werde und sie deshalb immer auf der Suche nach etwas Neuem sei. Rahal ist gebürtige Kalifornierin und lebte, bevor sie vor gut drei Jahren nach Berlin zog, in Manchester. Erst im Juli dieses Jahres brachte sie ihr erstes Konzert im Neuköllner Club Internet Explorer über die Bühne. Ihr Plan war das nie gewesen, doch weil sie gerne ausging, lernte sie immer mehr Leute aus der Musikszene kennen und bekam das Gefühl, dass etwas fehlte: eine Konzertreihe für lokale Künstler_innen, die noch am Anfang ihrer Karriere stehen, noch nicht etabliert sind, noch nicht viele Fans haben und vielleicht auch keine Ahnung haben, wie man es anstellen muss, um einen Gig zu bekommen. „Es gibt so viele Leute in Berlin, vor allem auch in der Expat-Community, die etwas Kreatives machen, aber kaum jemand, der organisiert genug ist, sie zusammenzubringen“, sagt Rahal.

Für das erste Weeirdos-Konzert im Internet Explorer, das damals noch nicht unter diesem Namen lief, holte sie den Pariser Musiker und Performancekünstler City Dragon nach Neukölln und ließ ihn gemeinsam mit Gerd Deigger/ Butterfingerz, A Tribute to February Montaine und Florian T M Zeisig auftreten, allesamt aus Berlin und aus Rahals engerem und weiterem Freundeskreis. Letzterer holte außerdem noch wäh-

rend seines Sets einen Freund auf die Bühne, der eine Pause mit Standup-Comedy überbrückte. Andere Veranstalter hätte diese Spontaneinlage vielleicht irritiert. Rahal freute sich darüber: „Ich mache Weeirdos in erster Linie für die Künstler_innen. Wenn sie Spaß haben, habe ich auch Spaß.“

Inzwischen passiert es sogar, dass Künstler_innen sie anschreiben, um sich ihr vorzustellen. Die meisten findet Rahal aber weiterhin über persönliche Empfehlungen oder weil sie sie selbst kennengelernt hat, irgendwo im Nachtleben Berlins. So ist es auch bei den Weeirdos-Raves, die in unregelmäßigen Abständen stattfinden. Und auch auf die beiden Acts des nächsten Weeirdos-Konzerts, das am Freitag im Acud Macht Neu in Mitte stattfindet, wurde Rahal über gemeinsame Bekannte aufmerksam. Rapperin Rachel de la Torre aka R&R, die sich in ihren Texten Themen wie Bodypositivity und Sexarbeit annimmt, machte Rahal beispielsweise ausfindig, als sie in ihrem Freundeskreis herumfragte, ob jemand eine Künstlerin kenne, die zu Weeirdos passe. Zu jener Zeit hatte sie einen Überhang an männlichen Acts auf ihrer Liste. „Ich habe damals wirk-

lich jeden angeschrieben, den ich kenne. Dann hat mir eine Freundin aus Leipzig R&R vorgeschlagen“, erzählt sie und wie begeistert sie gleich von der Vorstellung war, diese Musik nach Berlin zu holen. R&R ist jetzt schon das zweite Mal bei Weeirdos

merhin ziemlich speziellem. So wie sich die Beschreibung liest, lohnt sich der Auftritt von Karma She, dem Alter Ego der Tel Aviv Künstlerin Carmel Michaeli, ganz gewiss: Karma She mixe HipHop-Kultur mit einer neuen Form von Spiritualität, heißt es dort, sie ließe nicht nur Rap, Electro-Pop und Dancehall-Beats mit einer bezaubernden Stimme verschmelzen, sondern kreierte als orientalische Hexe auch psychedelische Performances.

Gleich am Sonntag danach findet außerdem die Premiere einer neuen Reihe statt, die Rahal monatlich in der neuen Kreuzberger Pop-up-Galerie Paradiso gemeinsam mit dem Musiker Broshuda kuratiert. Bei der eintägigen Ausstellung kann man Kunst ansehen und kaufen; nebenbei läuft Ambient-Musik. „Cloth“ nennt sich die temporäre Galerie, bei der es Rahal und Broshuda mit der Kunst ähnlich wie mit der Musik bei Weeirdos halten: Vertreten in der ersten Ausgabe sind Arbeiten von Freunden, von Freunden von Freunden und von Freunden von Freunden von Freunden.

Damit aber nicht genug, sogar eine dritte Weeirdos-Veranstaltung steht in dieser Woche noch an: Am

Textteilanzeige

1-spaltig/60mm hoch

(44x60 mm)

s/w 276,- Euro

4c 387,- Euro

dabei, erstmals performte sie dort im August, damals noch unter dem einprägsamen Namen Lamb Kebab. Obwohl es eigentlich Rahals Spezialität ist, Genres wild durcheinander zu kombinieren, gehört der kommende Freitag ganz dem HipHop, aber im-



watch me dance

Der ganze Tanz
der Stadt

Vom Staatstheater bis zur freischaffenden Tanzszene, vom klassischen Ballett bis zeitgenössischem Tanz. Mit der Tanzcard erhalten Sie für das gesamte Jahr 2018 bis zu 20 Prozent Rabatt auf den regulären Preis bei über 25 Spielstätten auf den Bühnen Berlins und Potsdams. Ein Newsletter informiert zudem über Tanzcard-fähige Veranstaltungen. Wir verlosen 5 Tanzcards und ein exklusives „Watch me dance“-T-Shirt.

Mehr als 25
Spielstätten
und Institutionen
in Berlin
und Potsdam
sind Partner
der Tanzcard
Foto: Promo

Ganzjährig gültig,
verschiedene Spielstätten

Die nächsten Weeirdos-Termine

Bevor Danielle Rahal Events unter diesem Namen organisierte, gab es „Weeirdos“-Illustrationen, die zum Markenzeichen wurden. Die Konzerte finden in der Regel im Acud, Internet Explorer oder Loophole statt. Die Raves meist im Modular+ Space im Greenhouse. Die Ausstellung „Cloth Vol 1“ zeigt u.a. Projektionen, Drucke, Fotografie und Malerei.

Weeirdos w/ Karma She, R&R, Lucy X, SH SE:
Acud, Veteranenstraße 21, 8. 12., 21.30 Uhr

Ausstellung Cloth Vol 1 mit Ambient-Musik,
Paradiso, Oppelner Str. 37, 10. 12., 13 Uhr

Weeirdos w/ Love Supræme,
Ken Chic, Shybits + Music to die to: Loophole,
Boddinstr. 60, 13. 12., 20 Uhr

Karma She
Foto: Sander Dekker

der taz kulturrat empfiehlt



Julian Weber
Musik

Laura Cahen
in Concert

Die herausragende französische Musikerin Laura Cahen landet mit ihrem eigenwilligen Pop irgendwo zwischen Bow Wow Wow und Brigitte Fontaine, tribalistischer Percussion und fiebrigem Dark-Chanson. Nun gibt die 27-jährige in Begleitung ihrer Band und des Jungen Ensemble Berlin ein Konzert. Don't miss.

8. 12., Kantine am Berghain,
Rüdersdorfer Str. 70, 20 Uhr



Thomas Mauch
Berlin-Kultur

Interkulturell
turbulent

Globalisierung heißt auch, dass die Kulturen zusammenrücken und die Kommunikation suchen. So eine Gesprächssituation ist das „Turbulenzen“-Festival für aktuelle interkulturelle Musik. Von europäischen und asiatischen Klängen inspirierte Ensembles lassen hören, dass die Neue Musik ruhig globalisiert und so erweitert werden kann.

8.–10. 12., Radialsystem,
Holzmarktstr. 33



Brigitte Werneburg
Kunst

Willi
Baumeister

Das Kupferstichkabinett zeigt aus eigenen Beständen rund 50 Zeichnungen Baumeisters und ausgewählte Druckgrafiken des Künstlers aus der Galerie des 20. Jahrhunderts sowie Vergleichswerke seiner Zeitgenossen und Freunde (u. a. von Oskar Schlemmer, Fernand Léger, Pablo Picasso, Joan Miró, Karl Otto Götz, Jackson Pollock).

8. 12., Kupferstichkabinett,
Matthäikirchplatz, Vernissage 19 Uhr



Noemi Molitor
taz-plan

Original
Sin

Die zwiespältige Beziehung zur Großmutter: An Susanne Sachsés biografisch-inszenatorischer Konzertinstallation „Original Sin – A Noir Concert“ bei silent green wirken u. a. Vaginal Davis und Marc Siegel mit. Musik: Xiu Xiu alias Jamie Stewart & Co, die hier letztes Jahr den Twin-Peaks-Soundtrack wiederauferstehen ließen. (8. 12. ausverk.)

8.-10. 12., silent green Kulturquartier,
Gerichtstr. 35, 20 Uhr



Beate Scheder
taz-plan

Not your
exotic Girl!

Unter dem Titel „Poetry Nights“ veranstalten Galeristin Anahita Sadighi und Schauspielerin Susana Abdulmajid feministische Abende zu arabischer Literatur. Am Donnerstag stellen sie den persischen Klassikern Rumi und Hafez Lyrik der iranischen und irakischen Dichterinnen Forugh Farrokhzad und Nazik Al-Malaika gegenüber.

7. 12., Anahita – Arts of Asia,
Schlüterstr. 16, 20 Uhr

Konzert & Eröffnung

Indie-Ikone im Ring



Die große Hornbrille ist ihr Markenzeichen: Mary Ocher
Foto: Promo

Mary Ocher hat ein bewegtes Jahr hinter sich: Erst brachte die Musikerin und Sängerin ihr Album „The West Against The People“ heraus, das auch einen längeren Essay enthält und über das die taz titelte: „In einer anderen Welt wäre sie ein Star“. Dann tourte sie mit ihrer neuen Platte durch 20 Länder. Nun kommt die Indie-Ikone mit der großen Hornbrille und neuen Aufnahmen zurück in ihre Wahlheimat Berlin. Ihr Auftritt bedeutet zugleich die Eröffnung des zum Zukunft am Ostkreuz

Textteilanzeige

2-spaltig/40mm hoch

(92x40 mm)
s/w
4c

368,- Euro
516,- Euro

Lesung & Gespräch

Die Abenteuer des Käpt'n Bilbo



Sein Todestag jährt sich am 19. Dezember zum 50. Mal: Jack Bilbo mit seiner Lebensgefährtin Anna Elisabeth Boivie, genannt „Owo“ (The Owlworm)
Foto: Fotograf unbekannt/@Merry Kerr Woodson

Jack Bilbo, bürgerlich Hugo Cyrill Kulp Baruch, 1907 in Berlin geboren, hatte ein abenteuerliches Leben: Krieg und Verfolgung trieben ihn in wechselnden Rollen und Identitäten. Juden, der als Autor, Maler, Galerist und legendärer Kneipier berühmt wurde, in einem Faktenroman zusammengetragen. Zur Buchpräsentation sprechen Ludwig Lugmeier und der Maler Daniel Richter über den Künstler und Lebemann.

Jack Bilbo Abend – Lesung und Gespräch: Fahimi (1. OG), Skalitzer Straße 133, 7. 12., 20 Uhr, Eintritt 4 €

Musiktheater

Was kommt nach der Liebe?



„Notre Carmen“: Selbstvergessen singen und tanzen die Protagonistinnen ihr kollektives Schicksal
Foto: Denisgu Ville

Georges Bizets Oper „Carmen“ schockierte, als sie 1875 in Paris uraufgeführt wurde – denn mit der attraktiven Zigeunerin Carmen stand eine ungemein selbstbewusste Frau im Mittelpunkt, wie man sie bisher nicht kannte. Das Musiktheaterkollektiv „Hauen und Stechen“ macht aus Carmens Geschichte ein Stück, das fragt, was nach der Liebe kommt.

Notre Carmen: Sophiensæle, Sophienstr. 18., 13. bis 17. 12., jeweils 19. 30 Uhr, 14/9 €

Debatte

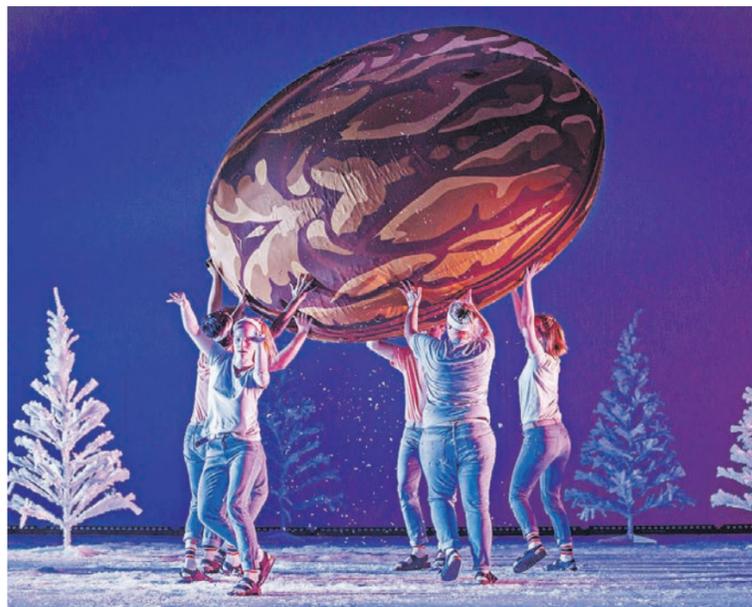
Freiheit für Experimente

1968, das Jahr der Studentenrevolte, schlug weltweit an vielen Orten wie ein Erdbeben ein, das lange Nachwirkungen hatte, nicht zuletzt in der Musik und Kunst. Zum Auftakt des Schwerpunkts der Akademie der Künste „Underground und Improvisation. Alternative Musik und Kunst nach 1968“, zu der in einer Woche (ab 15. 12.) zwei Ausstellungen anlaufen, gibt es eine Debatte mit Zeitzeugen, die über experimentelle Musik, zeitgenössische Kunst und gesellschaftliche Veränderung diskutieren.

Alternative Musik und Kunst nach 1968: AdK, Pariser Platz 4., 8. 12., 19. 30 Uhr, Eintritt frei



Drummer Günter „Baby“ Sommer (l.), hier 1979 im Flöz, war einer der prägenden Figuren der Freejazz-Szene
Foto: AdK



„Der Nussknacker“ – mal ohne Ballettinnen und für jeden ab 10 Jahren
Foto: Johan Gunseus

Kinder

Klassisches Ballett zu Pop-Musical

Tschaikowskis auf einer E.-T.-A.-Hoffmann-Geschichte beruhender „Der Nussknacker“ ist ein Ballettklassiker. Das Stück von 1892 hat aber inzwischen längst etwas Staub angesetzt, weshalb John The Houseband, eine sechsköpfige Performance-Band aus den verschiedensten Ecken Europas, sich fragt, wie viel Pop im „Nussknacker“ steckt. Als Mischung aus Livemusik, Choreografie und Performance entsteht so ein humorvolles Pop-Musical.

Der Nussknacker: fabrik Potsdam, Schiffbauergasse 10, 8. 9. 12., jew. 19. 30 Uhr, 17/13 €

Festival

Musik aus dem Hillbilly-Heuschober

Der Bluegrass ist eine US-amerikanische Volksmusik, die den Folk europäischer Auswanderer mit Kirchenmusik und Klängen der Sklaven vermischt – gespielt u. a. mit Geige, Banjo und Mandoline. Bei der „Bluegrass Jamboree Tour“ treten drei Bands aus dem Nordosten der USA und Kanadas auf, die bei uns noch nicht zu sehen waren: das Bostoner Frauentrio Lula Wiles, die Lonesome Ace String Band aus Toronto und die Lonely Heartstring Band aus Boston.

Bluegrass Jamboree Tour: Columbia Theater, Columbia-damm 9–11, 7. 12., 20 Uhr, 25 €



Das Bostoner Frauen-Trio Lula Wiles spielen Americana Folk mit traditionellen akustischen Instrumenten
Foto: Louise Bichan



Daydream Rom: Der Künstler Nezaket Ekici präsentiert Videoarbeiten, die in der „ewigen Stadt“ entstanden sind
Foto: Andreas Dammertz

Kunst

Maximale Konzentration

Künstler, die ein Stipendium in einer der beiden Villen bekommen, können sich eine Weile ganz auf ihre Arbeit konzentrieren: Die Rede ist von der Villa Aurora in L. A. und der Villa Massimo in Rom. Stipendiaten aus Letzterer zeigen nun im Martin-Gropius-Bau ihre vor Ort entstandenen Arbeiten – zum Auftakt singt die Chansonnière Anna Depenbusch; danach gibt es u. a. Fotografien von Göran Gnaudschun über die Vorstädte Roms zu sehen.

Nacht der Villa Massimo: Martin-Gropius-Bau, Niederkirchnerstr. 7, 7. 10., 19. 30 Uhr, Eintritt frei

Charlottenburg-Wilmersdorf

Astor Film Lounge, Kurfürstendamm 225, Tel. 883 85 51 Mord im Orient-Express (2017) Do-So 14.50, Fr-So a. 17.30, 20.15, Di 15.00; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) Do 17.45; Matinee: Mein Freund Harvey So 11.00; **Bundesplatz-Kino**, Bundesplatz 14, Tel. 85 40 60 85 Die Unsichtbaren – Wir wollen leben Do/Sa 15.30, Mo 18.00; Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt Do 18.00, Di 15.30; A Ghost Story (2017) Do/Sa-Mi 20.30; Manifesto (OmU) Fr 16.00; Viva la liberta – Es lebe die Freiheit (OmU) Fr 18.00; A Ghost Story (2017) (OmU) Fr 20.30; Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben Sa/Di 18.00, Mi 16.00; Matinee: Dialog von Berlin; m. Gästen So 11.00; Plötzlich Santa So 13.30; Der Kick; m. Gast So 15.30; Casting (2017) So/Mi 18.00; Gauguin (2017) Mo 16.00;

Cinema Paris, Kurfürstendamm 211, Tel. 881 31 19 Madame (2017) tgl 16.00, 18.15, 20.30; Matinee: Exhibition On Screen: Renoir – Verehrt und verachtet So 11.00; Matinee: Gauguin (2017) – Gauguin: Voyage de Tahiti (OmU) So 13.00;

Delphi Filmpalast, Kantstr. 12a, Tel. 312 10 26 Aus dem Nichts (2017) tgl 15.30, 18.00, Do-Mo/Mi a. 20.30, So a. 13.00; Matinee: Mountain (2017) So 11.00;

Delphi LUX, Kantstr. 10, Tel. 322 93 10 40 -1 Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 17.30, 20.10, Do/Fr-So-Mi a. 14.50; Europäischer Filmpreis: Russian Ark: Eine einzigartige Zeitreise durch die Eremitage; m. Gast u. Gespräch Fr 18.00; Europäischer Filmpreis: Die andere Seite der Hoffnung – Toivon tuolla puolen (OmU); m. Gästen Sa 12.00; Europäischer Filmpreis: The Square (2017); m. Gast So 12.00; Europäischer Filmpreis: Körper und Seele (2017) – Teströl es lelekröl (OmU); m. Gast Sa 13.00; Europäischer Filmpreis: The Killing of a Sacred Deer (OmU); m. Gast Sa 14.00; Europäischer Filmpreis: Vorführung des Gewinnerfilms So 12.00; Aus dem Nichts (2017) Di 19.30, 20.30; -2 The Square (2017) tgl 20.30, Do/Sa/So/Di/Mi a. 17.45, Fr/Sa/Di/Mi a. 14.30; Preview: Loving Vincent; m. Gästen So 12.00; Premiere: Leaning Into the Wind: Andy Goldsworthy (OmU); m. Gästen Di 20.30; -3 Gauguin (2017) Do/Fr/Mo-Mi 14.00, So 12.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) tgl 16.45, Do-Mo/Mi a. 19.30, Do/Sa/Mi a. 21.15, Fr/Sa a. 22.10; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Sa/So 14.45; -4 Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.00, 16.00; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben tgl 18.00; A Ghost Story (2017) (OmU) Do-So/Mi 21.00, Mo/Di 21.15; Matinee: Die Reise der Pinguine II So 12.00; -5 Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 16.15, Do/Fr-So-Mi a. 14.00, Do-Mo/Mi a. 19.00; Manifesto (OmU) Do-Mo/Mi 21.30; Matinee: Happy Weekend So 11.30; -6 Paddington II tgl 14.15, 16.30; Madame (2017) (OmU) tgl 18.40, 20.50; Matinee: Nightmare Before Christmas (1993) So 12.00; -7 Casting (2017) tgl 15.50; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) tgl 18.10; Detroit (2017) (OmU) Fr/Sa 21.15; Matinee: Teheran Tabu So 11.15; Matinee: Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt So 13.15;

Eva-Lichtspiele, Blissestr. 18, Tel. 92 25 53 05 Der Mann aus dem Eis Do-Di 15.15; The Big Sick Do-Sa 17.30; Mord im Orient-Express (2017) Do-Di 20.15; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa 18.00; Matinee: Mountain (2017) (OmU) So 11.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 13.30; Maudie So-Di 17.30; Der alte deutsche Film: Junger Mann, der alles kann... Mi 15.45; Zeit für Stille Mi 17.45; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Mi 20.15;

Filmkunst 66, Bleibtreustr. 12, Tel. 882 17 53 -1 Die Lebenden reparieren Do-So/Mi 18.15; A Ghost Story (2017) Do-So/Di/Mi 20.30, Sa a. 22.30; Operation Duval: Das Geheimprotokoll Fr 22.30; Zeit für Stille Mo 18.00; Forget About Nick Di 18.15; -2 Operation Duval: Das Geheimprotokoll Do/Sa/Di 18.00; Forget About Nick Do-So/Mi 20.15, Mo 18.15; Teheran Tabu Fr/Mo 18.00, Sa 22.30; Kamikaze 1989 (DFmengLU) Fr 22.30; A Ghost Story (2017) Mo 20.30;

Kant Kino, Kantstr. 54, Tel. 319 98 66 -1 Forget About Nick tgl 15.10, 17.50, 20.30; Matinee: Lady Macbeth So 11.00; Happy Family (2017) So 13.00; -2 Paddington II tgl 13.45, 16.00, So a. 11.30; Der Mann aus dem Eis tgl 14.45, 18.15, 21.00; Mord im Orient-Express (2017) tgl 15.30, 20.30; -3 Victoria Es Abdul tgl 16.00; Maudie tgl 18.30, So a. 11.15; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 13.45; -4 Battle of the Sexes – Gegen jede Regel tgl 18.10; The Big Sick tgl 20.45; Kedi – Von Katzen und Menschen Sa/So 13.40; Matinee: Der Stern von Indien So 11.15; -5 Human Flow tgl 17.00, Do-Mo/Mi a. 20.00; Matinee: In Zeiten des abnehmenden Lichts So 12.30;

KLUCK KINO, Windscheidstr. 19, Tel. 283 65 30 Rara (2017) Do/Fr/Mo/Di 18.00; Der Nobelpreisträger Do/Fr/Mo/Mi 20.00; Der Sohn von Rambow Sa/So 16.00; Preview: Königin von Niendorf; m. Gästen So 18.00; Beuys (2017) Sa 20.00, So 18.00; Matinee: Die Überglücklichen; m. Gespräch So 11.00; Mein wunderbares West-Berlin; m. Gast u. Gespräch So 20.00; Dialog von Berlin; m. Gästen u. Gespräch Di 20.00, Mi 18.00;

Zoo Palast, Hardenbergstr. 29a, Tel. 018 05/22 29 66 -1 Mord im Orient-Express (2017) 3D; Premiere, 3D, Preview: Ferdinand – Gehst STIERisch ab! Do 18.30; The Justice League Do 22.30, Fr-So/Mi 20.00, Fr-So a. 23.00, Mo 20.15, 23.15; Paddington II Fr-So/Mi 15.00, 17.30, Sa/So a. 12.20, Mo 17.45, Di 14.00, 16.30; Preview: Dieses bescheuerte Herz Di 20.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; -2 Paddington II Do 14.30; Mord im Orient-Express (2017) Do 16.50, 19.45, 22.30, Fr/Di a. 17.45, Fr 15.00, 20.30, 23.15, Sa-Mi 14.45, Sa/So/Mi a. 20.10, Sa/So a. 12.00, 17.30, 22.50, Di a. 20.45, 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; -3 Bo und der Weihnachtsstern Do/Di 14.45, 17.30, Fr-Mo/Mi 13.15, 15.30, Fr-So/Mi a. 17.45, Sa/So a. 11.10, Mo a. 18.00; The Justice League Do 20.00, Di 20.45; Fack Ju Göhte III Do-So 22.50, Fr-Sa/Mi a. 20.00, Mo 20.15, 23.00; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; -4 Fack Ju Göhte III Do 14.30, Fr-Mo/Mi 15.00, Sa/So a. 12.15, Di 15.15; Aus dem Nichts (2017) Do 17.10, 20.00, Fr-So/Mi 17.50, 20.40, Di 18.15, 21.00; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do 22.45, Fr-So 23.10; Mord im Orient-Express (2017) Mo 18.00, 20.45; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; -5 Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us Do

neu im kino



„A Ghost Story“ Foto: Universal

Es ist wohl eines der ältesten und einfachsten Halloween-Kostüme: Ein Bettlaken, zwei Löcher für die Augen und fertig ist das Gespenst. Im Kino wurde dieses Kostüm selbst in lange zurückliegenden Zeiten weniger für Schrecken als zur Komik eingesetzt. Unter einem flatternden Bettlaken durch dunkle Gemäuer zu huschen, erschreckte selbst in den Anfangszeiten des Kinos kaum jemanden. Dass nun David Lowery in seinem großartigen Film „A Ghost Story“ genau so ein Gespenst in den Mittelpunkt stellt,

ist also schon mal ziemlich überraschend. Grusel will er damit jedoch nicht erzeugen, sein stilistisch minimalistischer Film erzählt stattdessen von Verlust und Trauer, von Raum und Zeit, von Erinnerungen und der spirituellen Verbundenheit mit Orten. Im Mittelpunkt steht kein Mensch, sondern tatsächlich ein Geist, denn den Titel darf man wörtlich nehmen: Es ist tatsächlich eine Geistesgeschichte und sie funktioniert so gut, weil Lowery sein Thema ernst nimmt und sich nicht in Ironie flüchtet.

außerdem

Bo und der Weihnachtsstern: Ein Esel und eine Truppe Stalltiere werden Zeugen des ersten Weihnachtsnachts in 20 Kinos
Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! Fortsetzung des Familienabenteuers um eine alte Gemäuer in 20 Kinos
Clair Obscur: Drama um zwei gegensätzliche Frauen an der türkischen Mittelmeerküste in 5 Kinos
Forget About Nick: Alberne Komödie um zwei gegensätzliche Frauen in Deutschland in 6 Kinos
Queercore: Liberation Is My Lover: Doku über nordamerikanische Punk-KünstlerInnen, die in den 1980er und 90er Jahren eine Bewegung begründeten in 6 Kinos
Vanatoare: Rumänisch-deutsches Drama um drei Frauen, die am Rande Bukarests als Prostituierte arbeiten in 3 Kinos
Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us: Überlebensdrama zweier sich fremder Menschen nach einem Flugzeugabsturz in 18 Kinos

Friedrichshain-Kreuzberg

b-ware! ladenkino, Gärtnerstr. 19, Tel. 20 07 88 88 Körper und Seele (2017) Do 11.00, Mo-Mi 18.15; Teheran Tabu – Teheran Taboo (OmengLU) Do 11.00, Di 22.45; 3D: Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OV) Do 11.00; Maudie (OmU) Do-Sa 12.30, Mo-Mi 14.30; Schneemann (2017) – The Snowman (OmU) Do/Fr/Di 13.00, Mo 11.00; Sommerhäuser (DFmengLU) Do 13.15; Django – Ein Leben für die Musik Do 14.30, Mo/Mi 12.30; The Big Sick (OmU) Do/Fr/Sa/Mo/Mi 15.00; Manifesto (OmU) Do/Fr 15.00; Happiness (2017) (OmU) Do/Fr 16.30, Di/Mi 22.45; Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt tgl 16.35; Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben Do-Sa/Mi 17.00; Die Lebenden reparieren Do 18.10, Fr/Sa 21.00, Mo/Di 19.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Do-Sa 18.15; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) Do/Sa-Mo/Mi 18.40; Mate-me por favor – Kill Me Please (OmengLU); mit Vorfilm u. Gespr. Do 20.00; The Square (2017) (OmengLU) Do/Sa/Mi 20.15; A Ghost Story (2017) Do/Mo 20.45, So 22.45; Blade Runner 2049 (OmU) Do 22.30, Fr-Sa/Di/Mi 20.45, Mi a. 11.00; Die Liebhaberin – Los decentes (OmU) Do/Sa/Mo 22.45; Happy Family (2017) Fr 18.00; Der kleine Vampir (2017) Fr 10.00, Mo-Mi 15.00; Teheran Tabu Fr 11.00, Mo/Mi 22.45; Happy End (2017) Fr 13.00; Django – Ein Leben für die Musik (OmU) Fr/So 14.30, Di 12.30; Zeit für Stille Fr-Mi 18.10; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel Fr/Di 18.40, Di a. 11.00; Der lange Sommer der Theorie (DFmengLU) Fr-So 19.30, Mo-Mi 21.15; The Square (2017) Fr/Sa/Mo/Di 20.15; Es (2017) – It (OV) Fr 22.45; Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OmU) Fr/Sa 22.45, So 11.00; Blade Runner – Director's Cut (OmU) Sa 11.00; Mountain (2017) Sa 11.00; On the Milky Road – Na Mlecnom Putu (OmU) Sa 11.00; 3D: The Lego Ninjago Movie Sa 13.15; 3D: Cars 3 – Evolution Sa/So 13.15; Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt (DFmengLU) Sa 14.30; The Big Sick Sa/Di 15.00; 3D: Happy Family (2017) Sa 15.00; Manifesto (OmU) Sa/So/Di/Mi 16.30; mother! (2017) (OmU) Sa 22.45; Der kleine Maulwurf (1963-1975) So 11.00; Mountain (2017) (OmU) Sa/Mo 11.00; Matinee: Die Reise der Pinguine II So 12.10; Maudie So 12.30; Louis & Luca: Das große Käserennen So 13.40; Captain Underpants – Der super tolle erste Film So 15.00; Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben – La novia del desierto (OmU) So-Di 17.00; Die Lebenden reparieren – Reparer les vivants (OmU) So 21.00, Mi 19.30; 3D: Blade Runner 2049 (OV) So/Mi 22.15; Schloss aus Glas – The Glass Castle (OmU) Mo/Di 11.00; Sissy – Frei von Angst Mo 13.00; Gauguin (2017) Mo/Mi 13.15; Manifesto Mo 16.30; Kedi – Von Katzen und Menschen Di/Mi 11.00; Gauguin (2017) – Gauguin: Voyage de Tahiti (OmU)

22.30, Sa/So a. 16.00; Clair Obscur – Tereddüt (OmU) Fr-Mi 20.15; The Square (2017) (OmU) Fr/So-Mi 21.45, Sa/So a. 13.30, Sa 22.00; Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben – La novia del desierto (OmU) Sa/So 16.15; Vanatoare (OmU); m. Gast Sa 18.00; Matinee: Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) So 11.45; Matinee: Körper und Seele (2017) – Teströl es lelekröl (OmU) So 11.45; **Intimes**, Boxhagener Str. 107, Tel. 29 77 76 40 Simpel tgl 16.45; Mord im Orient-Express (2017) Do-So 19.00; Der Mann aus dem Eis tgl 21.15; Lola rennt (DFmengLU) Do 23.00; Victoria (2015) (DFmengLU) Fr 23.30; Ronja Räubertochter Sa/So 13.00; Der kleine Vampir (2017) Sa/So 15.00; Berlin Calling (DFmengLU) So 23.30; Oh Boy (DFmengLU) So 23.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Mo-Mi 19.00; Herr Lehmann (DFmengLU) Mo 23.30; Eins, zwei, drei (DFmengLU) Di 23.30; Der Himmel über Berlin (DFmengLU) Mi 23.30; **Moviemonto**, Kottbusser Damm 22, Tel. 692 47 85 -1 Spatzekino: Ein Weihnachtsbaum muss her! Do 10.00, 11.15, Sa 11.00; Das Sams – Der Film Do 13.15; Überleben in Neukölln Do 14.15, Di 14.30, 19.00; Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs Do-Mo 15.30; Teheran Tabu – Teheran Taboo (OmU) Do 17.45, Di 21.00; Erotische Salon: Below Her Mouth Do 20.00; Überleben in Neukölln (OmengLU) Mo 22.45, Fr/So 23.45, Sa 23.30, Mo 21.15; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Fr/Sa/Mi 16.15; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) Fr/So 18.30, So 19.45, 21.45, Mi 18.45, 20.45; Cima Berlin: Aimee und Jaguar (DFmengLU) (35 mm); m. Gästen Fr 20.30; Food Evolution; m. Disk. Sa 12.30; Cima Berlin: Mixed Messages; m. Kurzfilm u. Gästen Sa 20.30; Plötzlich Santa So 10.45; Maleika So 12.30; Überleben in Neukölln; m. Gästen So 17.30; Lady Macbeth (OmU) Mo 17.45; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU); m. Gast Mo 20.00; Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück (OV) Di 16.30; -2 Cinefete: Sawyer (OmU) Do 10.15; Cinefete: Mein Leben als Zucchini – Ma vie de Courgette (OmU) Do 13.00; Der kleine Maulwurf (1963-1975) Do 14.45, Di 12.30; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Do/Mo 16.15, Sa/Di 10.15; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) Do 18.45, Fr/Sa 13.30, Di 20.00; Teheran Tabu – Teheran Taboo (OmU) Do 20.45, 23.45, Fr/Sa/Mi 17.45, 20.00, 22.15, So 19.00, 21.15, 23.30, Mo 18.45, 21.00, 23.15; Pommes essen Fr 9.45; Plötzlich Santa Fr 11.45, So 15.00, Di 14.40, Mi 10.00; Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs Fr/Sa/Mi 15.30; Brimstone (OmU) Sa 10.30; Amelie rennt So 12.30; Entfaltung – Über das Wirken der Ute Strub (DFmengLU) So 17.00; Sebastian und die Feuerleiter Mo 10.00; Die Geister, die mich riechen (teilw.) Mo 12.15; Maleika Di 15.45; Mietrebellen – Widerstand gegen den Ausverkauf der Stadt (OmengLU); m. Gästen Di 18.00; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) Di 22.00; -3 Cinefete: Mein Leben als Zucchini – Ma vie de Courgette (OmU) Do 9.30, Fr 9.00; Plötzlich Santa Do-Sa 15.00, Mo 15.15, Mi 14.00; Maleika Do-Sa 16.45, Mo 15.15, Mi 15.45; Überleben in Neukölln Do-Sa 19.00, Mo 19.30, Mi 18.00; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) Do 18.00; Das Sams – Der Film Fr/Sa 12.45, So 12.00, Mo 13.00; mother! (2017) (OmU) Fr 23.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Sa/Mo/Mi 10.15, Sa/Di 16.15; Chavela Vargas – Die Stimme Mexikos (OmU) So 14.15; Tarajal: Desmuntant la impunitat a la frontera sud (OmengLU); m. Diskussion So 18.45; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) So 23.00, Mo/Mi 21.30; Die Insel der besonderen Kinder Di 11.00; Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs Di 14.00; **Regenbogen Kino**, Luisitzer Str. 22, Tel.

69 57 95 17 Machines (2017) (OmU) Fr-Mo 19.30; Teheran Tabu Fr-Mo 21.00; **Sputnik (höfe am südern)**, Hasenheide 54, Tel. 694 11 47 -1 Zeit für Stille Do/Fr 16.00, So 13.00, Mo/Di 16.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (DF) Do 16.00, Mo-Mi 18.00; The Square (2017) (OmU) Do 17.30, Fr 21.15, Mo 21.45, Di 19.45, Mi 20.00; The Big Sick (OmU) Do 17.30, So 18.30, Di 18.00; Der Mann aus dem Eis Do/Mo/Di 18.00, Sa/So 16.15, Mi 16.30; Cinespanol 7: Der Nobelpreisträger – El ciudadano ilustre (OmU) Do 19.45, Sa/So/Mi 18.00; Happiness (2017) (OmU) Do 20.00, Sa 20.30, Mo/Mo 22.00, Di/Mi 22.15; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel Do/Sa/So/Di/Mi 20.00, Fr 19.00, Mo 19.45; Happy End (2017) (OmU) Do 21.45, Fr 19.45, Sa/So 18.00; Suburbicon (OmU) Do/Di 22.00, Fr 21.45, Sa/So 22.15, Mo 20.00, Mi 22.30; Paddington (DF) Fr 16.00; Cinespanol 7: Allende, mi abuelo Allende – Mein Großvater Salvador Allende: Beyond My Grandfather Allende (OmU) Fr 17.30, So 13.00; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Fr 17.45, Sa 20.00; Morgen, Findus, wird's was geben Sa/So 14.30; Arthur Weihnachtsmann Sa/So 14.30, Di/Mi 15.00; Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt Sa/So 15.45; Magical Myste-

21.30; Ghostland: Reise ins Land der Geister – Ghostland: The View of the Ju'Hoansi (OmU) Do/Sa/Di 21.15, Sa/So a. 14.15; I Am Not Your Negro (OmU) Fr/Sa/Di 16.00; Liebe auf Sibirisch: Ohne Ehemann bist du keine Frau! – Siberian Love (OmU) Sa/Mo/Mi 21.15, Sa/So a. 12.30;

UCI Kinowelt Friedrichshain, Landsberger Allee 52, Tel. 42 20 42 20 -1 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 17.15; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 14.15, 17.00, 20.15, Fr/Sa/Mi a. 23.15; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.20, 17.00; Paddington II tgl 14.30, 17.20; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.30; Hexe Lilli rettet Weihnachten Do/Sa/Mo-Mi 14.40, Fr 14.30; Gangsterdam (OmU) Do/Fr-So-Mi 14.40, Sa 13.50; The Justice League Do/Sa-Mi 16.50; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 20.00, Do/Sa-Mi a. 17.10, Fr/Sa/Mi a. 23.00, Fr a. 17.15; Mord im Orient-Express (2017) tgl 17.10, 20.10; Flatliners (2017) tgl 20.10, Do/Fr-So-Mi a. 17.20, Fr/Sa/Mi a. 23.10; 3D: The Justice League tgl 19.50, Fr/Sa/Mi a. 22.50; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Di 20.00, Fr/Sa a. 23.10; Fack Ju Göhte III tgl 20.00; Bad Moms II Do-So/Di/Mi 20.15, Sa/Mi a. 22.50; Detroit (2017) Fr/Sa/Mi 22.50; Midnight Movie: Die Verdammten – Soldiers of the Damned Fr 23.00; Jigsaw Fr/Sa 23.15; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 14.00; Sneak Preview Mo 20.30; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00;

Yorck, Yorckstr. 86, Tel. 78 91 32 40 -2 Aus dem Nichts (2017) tgl 15.00, 17.30, 20.00, Fr/Sa/Mo a. 22.30; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Sa/So 13.30; Matinee: Casting (2017) So 11.30; -1 Paddington II tgl 14.00, 16.10; Madame (2017) tgl 18.20, 20.30, Fr/Sa/Mo a. 22.40; Matinee: Die Unsichtbaren – Wir wollen leben So 11.30;

Zukunft, Laskerstr. 5, Tel. 01 76 57 86 10 79 -3 Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) tgl 18.00; Fikkekuchs tgl 19.45; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) tgl 21.45; Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt (DFmengLU) Sa/So 16.00; -4 Der lange Sommer der Theorie tgl 18.15; Teheran Tabu (OmU) Do/Sa/Mo/Mi 20.00; Happiness (2017) (OmU) tgl 22.00; Es war einmal Indienland Fr/Sa/Di 20.00; Fikkekuchs Fr/Sa 23.45; Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt Sa/So 16.00;

Lichtenberg

CineMotion Hasenschönhausen, Wartenberger Str. 174, Tel. 471 13 70 -1 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 19.30, Do-Di a. 14.20, Do-Mo/Mi a. 17.10, Sa/So a. 11.30; Hexe Lilli rettet Weihnachten tgl 14.30, Sa/So a. 12.10; Fack Ju Göhte III tgl 14.30, 17.15, 20.00, Fr/Sa a. 22.45; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 17.30, Do-Di a. 14.40, Sa/So a. 11.50, Mi a. 14.20; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.40, Sa/So a. 12.15; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.50, 17.40, Sa/So a. 10.50, 12.50; Mord im Orient-Express (2017) tgl 19.40, Do-Sa/Mi a. 15.00; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 15.10, 17.00, 20.20, Fr/Sa a. 22.50; Paddington II tgl 15.15, 17.45, Sa/So a. 12.50; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 16.50, 19.30; The Justice League tgl 17.00, Fr/Sa a. 22.40; S.U.M. 1 tgl 17.50, Fr/Sa a. 23.00; 3D: The Justice League tgl 19.50; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Di 20.00; Girls Trip tgl 20.10; Bad Moms II tgl 20.15, Fr/Sa a. 22.50; Happy Deathday Fr/Sa 22.10; Thor: Tag der Entscheidung Fr/Sa 22.20; Flatliners (2017) Fr/Sa 22.30; Jigsaw Fr/Sa 23.00; Der kleine Vampir (2017) Sa/So 10.50; Barbie: Die Magie der Delfine Sa 11.00; Ich: Einfach unverbesserlich III So 11.10; The Lego Ninjago Movie Sa/So 12.00; Cars 3 – Evolution Sa 12.30; Plötzlich Santa Sa/So 13.15; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 11.40; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.15;

Marzahn-Hellersdorf

CineStar Hellerdorf, Stendaler Str. 25, Tel. 04 51 703 02 00 -1 Fack Ju Göhte III tgl 16.40, 19.45, Do-Sa/Di/Mi a. 13.40, Fr/Sa/Mi a. 22.40; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 17.00, 19.30, Do-Sa/Di/Mi a. 13.50, Sa/So a. 11.00; Bad Moms II tgl 20.20, Do-Sa/Di/Mi a. 13.50; Paddington II tgl 16.50, Do-Sa/Di/Mi a. 14.00, Sa/So a. 11.10; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 17.10, Do-Sa/Di/Mi a. 14.10, Sa/So a. 11.30; Bo und der Weihnachtsstern tgl 17.00, Do-Sa/Di/Mi a. 14.30, Sa/So a. 11.20; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 17.20, Do-Sa/Di/Mi a. 14.40, Sa/So a. 11.50; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 16.30, 20.10, Fr/Sa/Mi a. 23.00; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Di 19.35, Fr/Sa/Mi a. 22.50; 3D: The Justice League tgl 19.50, Fr/Sa a. 22.55, Mi a. 23.00; Mord im Orient-Express (2017) tgl 20.00; Happy Deathday Fr/Sa/Mi 22.35; Jigsaw Fr/Sa 22.50; Schneemann (2017) Fr/Sa 23.00; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 11.00; Der kleine Vampir (2017) Sa 11.25; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 12.00, 13.30; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.15;

Kino Kiste, Heidenauer Str. 10, Tel. 998 74 81 Fack Ju Göhte III Do/Sa/Mi 14.00, Fr 19.15, Sa 17.00, Mo 20.00, Di 17.55; Kedi – Von Katzen und Menschen Do/Mi 16.10, Sa 15.35, Mo 16.00; Körper und Seele (2017) Do 17.55, Fr 13.00, Sa 19.05, So 18.05, Mo 14.00, Di 20.05, Mi 17.50; The Square (2017) Do/Sa/Mi 20.00, Fr 17.00, Sa 13.00, Mo 17.25, Di 13.20; Maleika Fr 14.55, Di 16.00; Plötzlich Santa So 16.15;

UCI Kinowelt am Eastgate, Märkische Allee 176-178, Tel. 93 03 02 60 -1 Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 17.00, Sa/So a. 11.30; Cars 3 – Evolution tgl 14.00; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15, Fr/Mo/Mi a. 19.45; Paddington II tgl 14.20, 17.00, Sa/So a. 11.45; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.20, 17.10, Sa/So a. 11.50; Hexe Lilli rettet Weihnachten Do-Sa/Mo-Mi 14.30; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 14.30, 17.15, 20.00, Fr/Sa a. 22.45, Sa a. 12.00; Bo und der Weihnachtsstern tgl 15.00, 17.30, Sa/So a. 12.30; The Justice League tgl 16.45; Fack Ju Göhte III tgl 17.15, 20.05, Fr/Sa a. 23.00; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) Do 17.45;

1-spaltig / 40mm hoch
(44x40 mm)
s/w
44,- Euro*
4c
60,- Euro*
1-spaltig / 50mm hoch
(44x50 mm)
s/w
55,- Euro*
4c
75,- Euro*

ry oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt (DFmengLU) Sa 22.00; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OV) So 20.00; Searching for Sugar Man (OmU) So 21.00; Cinespan

Verlierer und Traumtänzer

Zum 50. Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Berlin zeigt das Arsenal eine Auswahl an Filmen aus Los Angeles – auch vom Rand der Filmgeschichte

Von **Andreas Hartmann**

Berlin sei heute ein wenig so wie früher New York, bevor dieses einstige Gotham in den Neunzigern vom damaligen Bürgermeister Rudolph Giuliani besenrein gemacht wurde, hört man immer wieder von New Yorkern. Vergleiche Berlins mit Los Angeles werden dagegen so gut wie nie gezogen. Was bitte soll das Städtchen an der schmutzigen Spree, in dem man sich gerade ohne Wintermantel nicht einmal zum Bäcker ums Eck traut, auch gemeinsam haben mit der Metropole am Pazifischen Ozean, in der aktuell traumhafte Temperaturen bei strahlendem Sonnenschein herrschen?

Dennoch besteht seit nunmehr 50 Jahren – Gegensätze ziehen sich schließlich an – eine Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Los Angeles. Die Jubiläumsfeierlichkeiten zu dieser transatlantischen Verbindung, von denen man so viel gar nicht mitbekommen hat, gehen nun zu Ende und zu diesem Abschluss bringt das Kino Arsenal mit „A City Called Home“ nochmals eine Filmreihe.

Diese ist Produkt eines kleinen Filmaustauschprogramms zwischen dem UCLA Film & Television Archive in Los Angeles

und der Deutschen Kinemathek. Im Herbst waren zehn Filme aus und über Berlin in Los Angeles zu Gast, nun werden zwei Handvoll LA-Filme im Arsenal zu sehen sein.

In die USA hatte das Berliner Filminstitut nicht die offensichtlichen Berlin-Hits geschickt, also keinen „Oh Boy“ und auch keinen „Himmel über Berlin“. Sondern Filme wie „Ostkreuz“ von Michael Klier, „Im Schatten“ von Thomas Arslan oder „Engel aus Eisen“ von Thomas Brasch. Also auch die bei uns eher unbekannteren Berlin-Filme aus der zweiten oder dritten Reihe. Umgekehrt haben nun auch die Amerikaner Filme ausgesucht, unter denen ein paar echte Spezialitäten vom Rand der Filmgeschichte sind. Gut, auch „The Big Lebowski“ von den Coen-Brüdern wird gezeigt werden und „Short Cuts“ von Robert Altman, bekannte Filmklassiker, die die kalifornische Mega-Stadt als Kulisse haben, aber auch Independent-Perlen wie „Killer of Sheep“ von Charles Burnett oder „Repo Man“ von Alex Cox, in dem man noch einmal den großen, vor Kurzem verstorbenen Harry Dean Stanton in einer Hauptrolle erleben kann.

So wie bei der Auswahl der Berlin-Filme Wert darauf ge-

Auch die männliche Vorstellung der sexuellen Verfügbarkeit der Frau spielt mit hinein in Leslie Stevens' „Private Property“ (USA 1960)
Foto: United Artists/Photofest



legt wurde, in zehn Kapiteln ein möglichst facettenreiches und gleichzeitig ungeschminktes Bild einer Stadt im Wandel samt ihrer Umbrüche und ihrer wechselhaften Nachkriegs- sowie Kalter-Krieg-Geschichte zu zeigen, begibt sich auch das Filmpotpourri aus den USA weitab der ausgetretenen Pfade der Hollywood-Traumfabrik. Los Angeles erscheint in den ausgesuchten Filmen als Stadt der Verlierer und Traumtänzer, als Ort der Verheißung, der gleichzeitig ein Dschungel ist, bei dem man höllisch aufpassen muss, dass man nicht in ihm umkommt. Die Stadt, die man seine Heimat nennt, wovon die Filmreihe han-

delt, ist auch ein Ort urbaner Paranoia und des Schreckens, wie man besonders schön in „Repo Man“ aus dem Jahr 1984 sehen kann und in „Private Property“ von Leslie Stevens von 1960.

„Private Property“ wird auch nicht umsonst der Eröffnungsfilm der Filmreihe sein. Das UCLA in Los Angeles will damit schließlich auch einen Teil seiner Arbeit demonstrieren. Der Film, der damals in gerade mal zehn Drehtagen für 60.000 Dollar in grobkörnigem Schwarz-Weiß gedreht wurde, gilt als Pionierat des amerikanischen Independent-Kinos und war dennoch jahrelang so gut wie verschollen. Bis das UCLA ihn

letztes Jahr restaurierte, um ihn nun von aller Welt als besondere Ausgrabung bestaunen zu lassen. Und „Private Property“ ist tatsächlich ein sagenhaft schmutziger Film Noir, in dem zwei nichtsnutzige Kleinganoven eines Tages ein leer stehendes Häuschen in den Hollywood Hills okkupieren und einer reichen und sexuell ganz offensichtlich ziemlich frustrierten Dame aus der Nachbarschaft perfide und nach allen Regeln der Kunst nachstellen. Das Werk, dessen rohe Direktheit und Unmittelbarkeit heute immer noch atemberaubend wirkt, war damals ein echter Skandal, Vergewaltigung und Andeutun-

gen von Homoerotik vor allem waren für die Kirche viel zu viel.

Die männliche Vorstellung der sexuellen Verfügbarkeit der Frau und die Frage, ob nur ein Ja wirklich Ja bedeutet, all diese Dinge, die aktuell mal wieder rauf und runter diskutiert werden, in Los Angeles genauso wie in Berlin, spielen mit hinein in diesen Film, der alles andere als veraltet wirkt. Die Frage jedoch, ob man Häuser besetzen lassen soll, wie sie sich auch im Berlin von heute noch stellt, wird jedoch freilich ziemlich konservativ beantwortet: Lieber nicht.

A City Called Home: 7.–14. 12., Kino Arsenal

3D: Thor: Tag der Entscheidung *Do/Sa/Di 19.45, Fr/Sa a. 23.00*; Bad Moms II *Do-Sa/Mo-Mi 19.45, Fr-Mi a. 17.00, Sa a. 22.45*; Mord im Orient-Express (2017) *tgl 19.50*; 3D: The Justice League *tgl 20.00, Fr/Sa a. 23.00*; Flatliners (2017) *Do-Mo/Mi 20.00, Fr/Sa a. 22.45*; Happy Deathday *Fr-Di 19.50, Fr/Sa a. 22.30*; Jigsaw *Fr/Sa 23.00*; Midnight Movie: Die Verdammten – Soldiers of the Damned *Fr 23.00*; My Little Pony: Der Film *Sa/So 11.30*; Liebe zu Besuch *Sa/So 11.45*; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) *So 14.00*; Thor: Tag der Entscheidung *So 19.45*; Kolovrat – Die letzten Krieger (OmU) *So 20.00*; Sneak Preview *Di 20.30*; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi *Mi 21.00*;

Mitte

Acud, Veteranenstr. 21, Tel. 44 35 94 98
-1 Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten *Do/Fr/Di 17.00, Sa/Mo/Mi 16.30, So 15.00*; Teheran Tabu *Do 19.00, So 21.15*; The Square (2017) *Do/Fr 20.45*; Casting (2017) *Fr 19.00, So 19.30*; Louis & Luca: Das große Käserennen *Sa 15.00*; Weit: Die Geschichte von einem Weg um die Welt *So 18.45, So 17.00*; Happy End (2017) *Sa 21.15*; 500 Years (OmU); m. Gespräch *Mo 19.00*; The Square (2017) (OmU) *Mo 21.15, Mi 18.30*; Historias de agua – Wassergeschichten (OmU); m. Gespräch *Di 19.00*; Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) *Di 21.15*; -2 Das Kongo Tribunal (OmU) *Do/Sa/So/Di 18.00, Mo 20.00*; Senora Teresas Aufbruch in ein neues Leben – La novia del desierto (OmU) *Do 20.00, Fr/Mo 18.30, Mi 18.15*; Vanaoare (OmU) *Do 21.30, Fr/So 20.00, Mo 22.00*; Die Nile Hilton Affäre *Fr 21.30, Sa 22.00*; Amelie rennt *Sa 16.00*; Teheran Tabu *Sa 20.00, Di 21.45*; Maleika *Do 16.00*; Operation Duval: Das Geheimprotokoll *So 21.30*; Vanaoare (OmU); m. Gespräch *Di 20.00*; Siberian Floating Hospital – Die Boten der großen Erde (OmU) *Mi 20.00*; Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) *Mi 21.30*;

Arsenal, Potsdamer Str. 2, Tel. 26 95 51 00
-1 Los Angeles, Eröffnung: Privatbesitz – Private Property (OV); m. Einführung *Do 20.00*; Los Angeles: The Exiles (1961) (OV); m. Einführung *Fr 19.00*; Los Angeles: Schafe töten – Killer of Sheep (OmU) *Fr 21.00*; Los Angeles: Smog (1962) (OmU) *Sa 19.00*; Los Angeles: Run, Tecato, Run (OV); m. Einführung *Sa 21.00*; Klassiker nicht nur für Kinder: Goldrausch – The Gold Rush (OmU) *So 16.30*; Los Angeles: Cry Danger (OV); m. Einführung *So 20.00*; Los Angeles: Rattenest – Kiss me Deadly (OV) *Mo 20.00*; Los Angeles: Repoman (1984) (OV) *Di 20.00*; Los Angeles: The Big Lebowski (OmU) *Mi 20.00*; -2 Magical History Tour: Lustige Burschen – Veselye rebjata (OmU) *Do 19.00*; Magical History Tour: Auf der Sonnenseite (1961) *Fr 20.00*; Magical History Tour: Das Leben der Boheme – Bohemielämää (OmU) *So 20.00*; Magical History Tour: Sullivans Reisen – Sullivan's Travels (OV) *So/Di 19.30*; Kurz.Film. Tour 2017/18: Kurzfilmprogramm; m. Gästen u. Gespräch *Mo 19.30*; KinoPolska: Mow mi Marianna – Call Me Marianna (OmU) *Mi 19.30*;

Babylon, Rosa-Luxemburg-Str. 30, Tel. 242 59 69 -1-3 Wallraff Wanted: Steckbrief eines Unverwundeten *Do/Fr 17.30, So 19.45*; Cinema! Italia!: Lasciatvi andare! – Lass Dich gehen! (OmU) *Do 17.30, Fr/Mo 20.00, So 17.45*; Wallraff Wanted: Günter Wallraff deckt auf: Paketsklaven / Team Wallraff: Bürgerkrieg *Do 19.30, Di 17.30*; Cinema! Italia!: L'ora legale – Ab heute sind wir ehrlich (OmU) *Do/Fr/Mo 19.30, Mi 20.15*; Wallraff Wanted: Team Wallraff: Ali 2.0 / Team Wallraff: Jobcenter *Do/Di 21.30*; Lady Macbeth (OmU) *Do 21.30, Fr 18.15, Sa 17.15*; Wallraff Wanted: Informationen aus dem Hinterland / Alias Günter Wallraff / Straßenmusikanten *Fr 18.00, Mo 22.00*; Sommerhäuser *Fr 19.30, Sa 19.45*; Wallraff Wanted: Günter Wallraff – Ganz Unten *Fr 21.30, Mo 20.00, Mi 19.30*; Cinema! Italia!: Fiore – Blume (OmU) *Fr/Mo 21.30, So 19.00, Di 17.15*; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben *Fr 22.00, Sa 17.30*; IndoGerman Film: Tubelight (OmU) *Sa 16.30*; Cinema! Italia!, Preisverleihung: La tenerezza – Die Zärtlichkeit (OmU); m. Gast *Sa 19.30*; Wallraff Wanted: Günter Wallraff: Schwarz auf Weiß *Sa 20.00, Mo 18.15, Di 21.30*; Wallraff Wanted: Team Wallraff: Pflege *Sa 21.45, Mi 17.45*; Wallraff Wanted: Günter Wallraff undercover: Wo Arbeit weh tut / Bei Anruf Abzocke / Unter Null (2011) *Sa 21.45, Mo 22.00*; Volksbühne präsentiert: Apichatpong Weerasethakul: Kurzfilmprogramm (OmU) *Sa 0.00, So 9.00, 14.00*; Sturmfilm um Mitternacht: Die Nächte einer schönen Frau – A Woman of Paris (OmU); m. Musik-Soundtrack *So 0.00*; Cinema! Italia!: La tenerezza – Die Zärtlichkeit (OmU) *So 14.00, Mi 22.15*; Cinema! Aperitivo, Cinema! Italia!: L'ora legale – Ab heute sind wir ehrlich (OmU); m. Gespräch *So 16.00*; Sind in Peace – Sie sollen in Frieden ruhen – unsere Toten; m. Gast u. Gespräch *So 18.00*; Cinema! Italia!: Indivisibili – Unzertrennlich (OmU) *Mo 17.30, Di 19.30*; Wallraff Wanted: Team Wallraff: Krankenhäuser *Mo 18.15, Mi 21.30*; Premiere: Die Geschichte des Reichstages; m. Gästen *Di 19.00*; Cinema! Italia!: La ragazza del mondo – Die Welt der Anderen (OmU) *Di 19.30, Mi 17.30*; KinderWagenKino: Happy End (2017) *Mi 11.00*; Preview: The Killing of a Sacred Deer (OmU) *Mi 20.00*; Happy End (2017) *Mi 22.15*;

Central, Rosenthaler Str. 39, Tel. 28 59 99 73
-1 Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) *Do 10.00, Sa-Mo 14.30*; Maleika *Do 15.15, Sa-Mo 16.45*; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) *Do 17.30, Fr/Di/Mi a. 20.00, 22.30*; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU); in Anw. d. Reg. *Do 20.00*; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) *Do 22.00, Sa-Mo 21.00, Sa a. 10.15*; El verano de los peces voladores – Der Sommer der fliegenden Fische (OmU) *Fr 11.00*; Plötzlich Santa *Fr/Di/Mi 16.00*; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) *Sa-Mo 19.00, 23.45, Sa/So a. 12.45*; Spatenkino: Ein Weihnachtsbaum muss her! *So 11.00*; Das Tagebuch der Anne Frank (2016) *Di/Mi 10.00, 12.30*; -2 Cinefete: Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück *Do 9.45*; Jugend ohne Gott *Do 12.00*; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) *Do/Fr/Di/Mi 14.30*; Plötzlich Santa *Do 16.45, Sa-Mo 10.15, 16.00*; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) *Do 18.30, Fr/Di/Mi 21.00, Di a. 10.30*; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) *Do 21.15, Sa-Mo 13.45, 17.30, 20.00, 22.30*; Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) *Do/Fr/Di/Mi 23.45, Fr/Di/Mi a. 19.00*; Petterson und Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt *Fr 10.00, Mi 10.15*; Maleika *Fr/Di/Mi 16.45*; Das Sams – Der Film *Sa-Mo 11.45*;

CinemaxX Potsdamer Platz, Potsdamer Platz 5, Tel. 80 80 69 69 -1-19 Hexe Lilli rettet Weihnachten *tgl 12.30, 14.30*; Emoji: Der Film *tgl 12.30*; Der kleine Vampir (2017) *Do-Sa/Mo 12.30, Fr-Mi a. 14.30*; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! *Do-Sa/Mo-Mi 12.30, Do-Sa/Di/Mi a. 18.00, Do-Mo/Mi a. 20.10, Do-Sa/Di/Mi a. 14.00, So 12.15, 14.30, Mo a. 13.00, 16.45, Di a. 20.30*; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! *tgl 12.30, Do/Mo-Mi a. 15.10, Do a. 17.30, Fr/Sa a. 14.45, 18.00, So a. 15.30, 18.10, Mo-Mi a. 17.50*; Bo und der Weihnachtsstern *tgl 12.30, 15.00, 17.50*; Fack Ju Göhte III *tgl 13.30, 20.15, Do-Sa/Mo-Mi a.*

17.00, Do-Mo/Mi a. 23.20, So a. 17.30; The Justice League *tgl 13.50*; Paddington II *tgl 14.00, 17.00*; Mord im Orient-Express (2017) *tgl 14.00, 14.50, 17.40, Do-Di a. 19.45, Do-Mo a. 23.00, Mi a. 20.30, 23.25*; Liebe zu Besuch *tgl 14.00*; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! *tgl 17.30, 20.10, Do-Sa/Mo-Mi a. 14.00, Do-Mo a. 23.00, So a. 14.10, Mi a. 23.40*; Coco – Lebendiger als das Leben! *tgl 14.00, 17.00, Do-Sa/Mo-Mi a. 16.00, So a. 16.20*; Simpel *tgl 14.15*; Happy Deathday *tgl 14.30, 16.40, 20.30, Do/Fr a. 23.25, Sa-Mo/Mi a. 23.20*; Genauso anders wie ich *tgl 14.30*; Victoria & Abdul *Do/Mo-Mi 14.45, So 15.00*; Happy Family (2017) *tgl 15.10*; 3D: Thor: Tag der Entscheidung *tgl 16.50, 20.00, Do-Mo a. 23.10*; 3D: The Justice League *tgl 17.00, 20.10, Do-Sa/Mo-Mi a. 23.15*; Bad Moms II *tgl 17.00, 20.15, Do-Sa/Mo-Mi a. 23.10, So a. 23.30*; Aus dem Nichts (2017) *tgl 17.15, 19.55*; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us *tgl 17.30, Do-Di a. 20.30, Mi a. 19.20*; Forget About Nick *tgl 17.30, 20.20*; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) (OmU) *Do 18.00*; Die Lebenden reparieren *tgl 18.00*; Der Mann aus dem Eis *Do/Mo-Mi 18.00*; Detroit (2017) *Do-Sa/Di 19.20*; Suburbicon *Do/Sa/Mo/Mi 19.45*; Flatliners (2017) *tgl 20.10, Do-Mo a. 23.20, Fr/Sa/Mo-Mi a. 17.30, So a. 18.00, Mi a. 23.00*; Es (2017) *tgl 20.20*; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben *Do-Sa/Mo-Mi 20.20, So 20.50*; A Ghost Story (2017) *Do-Sa/Mo-Mi 20.40, Do-Mo/Mi a. 23.10, So 20.30*; Girls Trip *Do-Mo/Mi 23.00, Do a. 21.10, Fr/Sa/Di a. 19.45, So a. 20.50, Mo a. 19.20, Mi a. 20.30*; 3D: Blade Runner 2049 *Do-Sa/Do-Mo/Mi 22.35*; Schneemann (2017) *Do-Mo/Mi 22.35*; Blade Runner 2049 *Do-Sa/Do-Mo/Mi 22.35, Fr/Sa 22.45*; Jigsaw *Do-Sa 22.40, Mo-Mi 22.10*; Kingsman – The Golden Circle *Do-Mo 23.00*; S.U.M. 1 *Do-Mo-Mi 23.10*; The Circle (2017) *Do-Mo 23.25*; Barbie: Die Magie der Delfine *So 12.15*; Listy do M. – Letters to Santa *So 17.00*; Sneak Preview

Mo 20.00; Gay-Filmmacht: Ein Date für Mad Mary *Di 20.00*; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi *Di 0.01*; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi *Di 0.01*; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi *Mi 20.30*; Thor: Tag der Entscheidung *Mi 23.30*;

Cineplex Alhambra, Seestr. 94, Tel. 01 80/505 03 11 -1-7 Paddington II *tgl 12.00, 14.30, 17.00*; My Little Pony: Der Film *tgl 12.00*; Hexe Lilli rettet Weihnachten *tgl 12.00*; Der kleine Vampir (2017) *Do-Sa/Mo-Mi 12.00*; Coco – Lebendiger als das Leben! *tgl 14.15, 17.10, Do-Mo/Mi a. 12.00, Do-Di a. 20.00, Di a. 17.00*; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! *tgl 12.00, 14.30, 17.10*; Bo und der Weihnachtsstern *tgl 12.00, 14.40*; Fack Ju Göhte III *tgl 17.00, Do-Sa/Mo/Di a. 14.00, So a. 14.30*; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! *tgl 14.30, 17.30, 19.45, Do-Sa/Mi a. 22.30*; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! *tgl 14.30*; The Justice League *tgl 17.00*; Ayla (OmU) *tgl 17.00, 20.00, Do-Sa/Mi a. 23.00*; Flatliners (2017) *Do-Sa/Di/Mi 19.40, Do-Sa a. 23.00*; Girls Trip *Do-Sa/Di/Mi 20.00, Do-Sa a. 22.45*; Kadesim Benim II (OmU) *Do-Di 20.10*; Yol Arkadasim – Mein Weidhahnde *Do-Sa 23.00*; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) *So 13.00*; Sneak Preview *Mo 20.00*; Sneak Preview (OV) *Mo 20.10*; Mord im Orient-Express (2017) *Mi 15.00*; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht – Star Wars: Episode VII: The Force Awakens (OV) *Mi 21.00*; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht *Mi 21.00*; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi – Star Wars: The Last Jedi (OV) *Mi 0.01*; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi *Mi 0.01*;

CineStar im Sony Center, Potsdamer Str. 4, Tel. 04 51/703 02 00 -1-3D: Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OV) *tgl 13.30, Do-Sa/Di a. 22.45, Do a. 20.20, Fr-Sa/Di a. 19.45*; Coco – Lebendiger als das Leben! (OV) *Do-Di 13.40, Do-Mo a. 16.50, Sa/So a. 11.10, Di a. 16.20, Mi 13.30, 16.30*; 3D: The Justice League (OV) *Do-Sa/Di a. 23.15, Do/Sa/So/Mi a. 13.45, Fr-Mi 20.15*; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! (OV) *Do-Mi a. 19.40, Do 13.50, 16.45, Fr-Mi 14.20, 17.20, Fr-Di a. 20.20, Fr-Sa/Di a. 23.15, Sa/So a. 11.30*; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OV) *tgl 14.00*; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OV) *tgl 17.10, Do-Mo/Mi a. 14.10, Do-Sa a. 23.00, Do a. 19.45, Fr-Mo/Mi a. 20.00, Di 13.00, Do a. 20.20*; Bo und der Weihnachtsstern – The Star (OV) *tgl 14.15, Do-Mo/Mi a. 16.45, Sa/So a. 11.00, Di a. 17.15*; Paddington II (OV) *tgl 14.30, 17.00, Sa/So a. 11.30*; Bad Moms II – A Bad Mom Christmas (OV) *Do/Sa/Mo/Mi 16.40, Sa/So a. 11.00, Mo 13.45, Di 13.30*; Madame (2017) (OV) *tgl 17.10*; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us (OV) *tgl 17.20, 20.10, Do-Sa/Di a. 23.00, Sa/So a. 11.00, Mi a. 23.15*; 3D: Blade Runner 2049 (OV) *Do/Sa/So 19.20, Fr 19.40, Mo 20.30, Di 19.50, Mi 19.30*; Flatliners (2017) (OV) *Do-Di 19.30*; Sneak Preview (OV) *Do 20.00*; Detroit (2017) (OV) *Do-Sa/Di 22.30*; S.U.M. 1 (OV) *Do-Sa/Di 23.00*; Es (2017) – It (OV) *Do/Sa/So 23.10, Fr 23.15*; Girls Trip (OV) *Fr-Di 19.40*; The Big Sick (OV) *Sa/So 11.00*; Cars 3 – Evolution (OV) *Sa/So 11.40*;

CineStar IMAX, Potsdamer Str. 4, Tel. 04 51/703 02 00 3D: Galapagos *Do/Sa 11.00, Fr 12.15, Mo/Mi 15.00, Di 13.40*; 3D: Born to be Wild – Zurück in die Wildnis *Do/Mo/Mi 12.20, Fr 11.00, Sa/Di 12.15, Mi a. 17.40*; 3D: Buckelwale: Giganten der Meere *Do/Mo/Mi 13.45, Fr 15.00, Sa/Di 11.00*; 3D: A Beautiful Planet *Do/Di 15.00, Fr 13.30, So 12.05, Mo/Mi 11.00, Mi 16.15, 19.00*; 3D: Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OV) *Do/Sa 16.30, Fr/So 23.00*; 3D: The Justice League (OV) *Do-Sa/Di 19.45, Do/Di a. 23.00, Sa/So a. 13.30, So-Di a. 16.30*; 3D: The Justice League *Fr 16.30, Sa 23.00, So 19.45*;

City Kino Wedding, Im Centre Francais, Müllerstr. 74, Tel. 01 77/270 19 76 Maudie *Do 18.30, So 14.00, Di 18.45*; The Square (2017) (OmU) *Do 20.45, Di 21.00*; The Square (2017) *Sa 18.00*; Die Liebhaberin *Sa 20.45, Mi 20.30*; Drei Haselnüsse für Aschenbrödel *So 16.15*; Die Liebhaberin – Los decentes (OmU) *So 18.00*; French Connection: Fantastic Planet – La planete sauvage (OmU) *Mi 19.00*;

Filmrauschpalast, Lehrter Str. 35, Tel. 394 43 44 Happiness (2017) (OmU) *Do/Sa/Do/Mi 17.30*; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) *tgl 19.30, So a. 15.00*; Detroit (2017) (OmU) *Do/Sa/Di/Mi 22.00, Sa 14.30*; Bahnhofskino: Black Christmas *Fr 22.00*; Ghost in the Shell (1997) – Kokaku kidotai (OmU) *Mo 22.00*;

Hacksche Höfe Kino, Rosenthaler Str. 40/41, Tel. 283 46 03 -1 Detroit (2017) (OmU) *Do-Di 14.45*; Aus dem Nichts (2017) (DFmU) *tgl 17.45, 20.00, 22.15*; Matinee: Rue de Blamage (OmU); m. Gespr. *So 11.00*; -2 Der lange Sommer der Theorie (DFmU) *tgl 14.45, So a. 10.30*; Manifesto (OmU) *tgl 16.45, 19.00, So a. 12.30*; Detroit (2017) (OmU) *tgl 21.15*; -3 Mathilde (2017) (OmU) *tgl 14.45, So a. 10.30*; The Big Sick (OmU) *tgl 17.00, 19.30, So a.*

2-spaltig / 80mm hoch

(92x80 mm)

s/w
4c

*ermäßigter Kulturpreis

176,- Euro*
240,- Euro*

1-spaltig / 50mm hoch

(44x50 mm)

s/w
55,-Euro*
4c
75,- Euro*



Lars Penning
Filme aus dem Archiv – frisch gesichtet

Filmregisseur Sullivan (Joel McCrea), bislang nur mit Musicalunterhaltung vertraut, hat eine neue Berufung gefunden: mit krassem Realismus ein wahres Bild vom Elend des Menschen zu zeichnen. Nur hat er von Armut überhaupt keine Ahnung und beschließt deshalb, in der Kleidung eines Tramps und mit nur zehn Cents in der Tasche auf Walze gehen. Mit dem gutgemeinten Selbstversuch beginnt eine der schönsten Komödien des klassischen Hollywood-Kinos: „Sullivan's Travels“ (1941) des Autors und Regisseurs Preston Sturges, der sich hier mit absurdem Spott über Sozialkritik in der Traumfabrik lustig macht. Denn als Sullivan durch einen Zufall wirklich ins Elend gerät, muss er zu seiner Überraschung feststellen, dass die Armen vom Kino lediglich ein wenig Ablenkung von ihrem grauen Alltag erwarten. Das ist natürlich eine recht schamlose Apologie eskapistischer Unterhaltung, allerdings in unwiderstehlicher komödiantischer Verpackung (OF, 10. 12., 12. 12., 19.30 Uhr, Arsenal 2).

Ebenfalls ein Meisterwerk ist „The Red Shoes“ (1948) von Michael Powell und Emeric Pressburger, die in ihrem Film einen radikalen Kunstbegriff vertreten: Der Schaffung des Schönen gilt es alles zu opfern – im Zweifelsfall auch die Liebe und sogar das Leben.

Sinnbild dafür ist das als freie Bearbeitung des Märchens von Hans Christian Andersen entstandene Ballett von den roten Schuhen, das im Mittelpunkt des Films steht: Die verzauerten roten Schuhe tanzen immer weiter, auch als ihre Trägerin längst müde geworden ist. Die exzellenten Kostümbild- und Szenenbildwürfe des Ausstatters Hein Heckroth sind in der Ausstattung des Filmtheaters Potsdam zum Tanzfilm zu sehen; eine Einleitung zu dem fantastischen Technicolor-Film hält Jan-Christopher Horak, der Leiter des UCLA Film & Television Archive (OF, 9. 12., 19 Uhr, Film-museum Potsdam).

Horak hat auch die Filmreihe „A City Called Home – Zehn Filme aus Los Angeles“ kuratiert, in der Robert Aldrichs Film noir „Kiss Me Deadly“ (1955) zum Einsatz kommt: Ralph Meeker tapert als Detektiv Mike Hammer stoisch durch einen unverständlichen Fall um einen Koffer mit einem glühenden Atomball, und das ist mindestens so schrill wie Aldrichs Inszenierung. Die französischen Nouvelle-Vague-Regisseure liebten diese Genre-Reflexion, in der es der dämliche Hammer zudem mit moderner Kunst, Lyrikbüchern und Opernschallplatten zu tun bekommt – insbesondere der Einfluss auf das Kino von Jean-Luc Godard wird hier sehr deutlich (OF, 11. 12., 20 Uhr, Arsenal 1).

The Lego Ninjago Movie Sa 12.00; My Little Pony: Der Film Sa/So 12.00; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 12.00; Der kleine Vampir (2017) Sa/So 12.00; Captain Underpants – Der superhelle erste Film Sa/So 12.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 13.00; Sneak Preview (OV) Mo 20.00; Sneak Preview Mo 20.00; Mord im Orient-Express (2017) Mi 15.00; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht – Star Wars: Episode VII: The Force Awakens (OV) Mi 21.00; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht Mi 21.00; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi – Star Wars: The Last Jedi (OV) Mi 0.01; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; 3D, Preview: Star

The Square (2017) (OmengLU) tgl 21.30, So a. 16.00; Passage, Karl-Marx-Str. 131, Tel. 68 23 70 18-1 Aus dem Nichts (2017) tgl 15.30, 18.00, 20.30, Fr/Sa a. 22.50; Sneak Preview Di 22.30; -2 Die Unsichtbaren – Wir wollen leben tgl 15.30; Blade Runner 2049 (OmU) tgl 18.00, 21.15; -3 The Square (2017) tgl 17.00, 20.00, So a. 14.00; -4 Suburbicon (OmU) tgl 15.15; Fikkfuchs tgl 17.40, 20.00, Fr/Sa a. 23.00; Weit: Die Geschichte von einem Weg um die Welt Fr/Sa 22.20, So 14.30; Rollberg, Kindl-Boul., Rollbergstr. 70, Tel. 62 70 46 45 -1 Mord im Orient-Express (2017) – Mord On The Orient Express (OmU) tgl 17.20, 20.00, Fr/Sa a. 22.30; The Big Sick

2-spaltig / 90mm hoch
(92x90 mm)

s/w 4c	198,- Euro* 270,- Euro*
-----------	----------------------------

*ermäßigter Kulturpreis

Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 0.01; IL KINO Kino-Bar-Bistro, Nansenstr. 22, Tel. 81 89 88 99 Casting (2017) (DFmengLU) Do 15.30, Fr/Mi 22.15, Sa/Mo 16.00, So 20.00, Di 17.45; Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) Do 17.30, Fr/Di 15.45, So 14.00, Mo 22.00; Good Time (2017) (OmU) Do 19.30, Fr 17.30, 23.55, So 22.00, Mo 20.00, Di 22.15, Mi 15.30; The Square (2017) (OmU) Do 21.30, Fr/Di/Mi 19.30, Sa 22.00; Wickie und die starken Männer (2014) Sa 14.00; Rosehill (OV); m. Gespräch Sa 18.00; Happy End (2017) (OmU) Sa 20.00; Petterson und Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt So 12.00; Clair Obscur – Tereddüt (OmU) So 16.00, Mo 18.00, Mi 17.30; Viva la liberta – Es lebe die Freiheit (OmU) So 18.00; Neues Off, Hermannstr. 20, Tel. 62 70 95 50 Human Flow (OmU) Do-Sa/Mo-Mi 16.15, So 13.00; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 19.15;

(OmU) Sa/So 14.45; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi – Star Wars: The Last Jedi (OV) Mi 0.05; -2 Detroit (2017) (OmU) tgl 17.30, 20.45; Der Nobelpreisträger – El ciudadano ilustre (OmU) Sa/So 15.00; -3 Paddington II (OV) tgl 16.20, Sa/So a. 14.10; 120 BPM – 120 battements par minute (OmengLU) tgl 18.30; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 21.30; -4 Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us (OV) tgl 16.20, 19.00; Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OV) tgl 21.40; God's Own Country (OmU) Sa/So 14.00; -5 Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) tgl 16.40, 19.20; Manifesto (OmU) Do/Fr/Sa-Mi 22.00, Sa/So a. 14.30; Creepy Crypt: Lake Bodom (OmU) Sa 22.30; UCI Kinowelt Gropius Passagen, Johannishaler Chaussee 295, Tel. 66 68 12 34-1 Fack Ju Göhte III tgl 17.10, Do-Sa/Mo/Mi a. 14.20, Fr a. 19.45; Coco – Lebendiger als das

Leben! tgl 17.20, Do-Mo/Mi a. 14.25, Sa/So a. 11.45; Paddington II Do-Mo/Mi 14.30, Do a. 17.15, Fr-Mi a. 17.00, Sa/So a. 12.00; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! Do-Mo/Mi 14.40; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 17.15, Do-Mo/Mi a. 14.45, Sa a. 12.20, So a. 12.00; Bo und der Weihnachtsstern Do-Mo/Mi 15.00, Fr-Mi a. 17.30, Sa/So a. 12.30; Mord im Orient-Express (2017) tgl 17.35, Do-Di a. 20.15, Fr/Sa a. 23.00; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) Do 17.45; Aus dem Nichts (2017) tgl 19.45, Sa a. 22.45; 3D: The Justice League tgl 20.00, Fr/Sa a. 23.00; Happy Deathday Do-Sa/Di/Mi 20.00, Fr/Sa a. 22.45; Bad Moms II tgl 20.15, Fr/Sa a. 23.00; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Fr/Sa a. 22.50, Sa-Mi 19.45; Midnight Movie: Die Verdammten – Soldiers of the Damned Fr 23.00; Cars 3 – Evolution Sa/So 11.45; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 12.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 14.30; Sneak Preview Mo 20.15; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; Wolf, Weserstr. 59, Tel. 921 03 93 33 -1-3 The Square (2017) (OmU) tgl 22.00, Do-Di a. 12.00; Schafe töten – Killer of Sheep (OmU) tgl 12.20, 22.20; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 14.00, 20.20; Manifesto (OmU) tgl 14.30, 20.00; Casting (2017) (DFmengLU) tgl 16.00; Das singende, klingende Bäumchen tgl 16.30; God's Own Country (OmU) Do-Sa/Mi 18.00; Der lange Sommer der Theorie (DFmengLU) Do-Sa/Mo/Mi 18.10; Untitled (2017) (OV) Fr/Sa/Di 18.00; Überleben in Neukölln (DFmengLU) Fr/Sa/Di 18.10; Culture Mix – Kulturenmix (OmU) Mo 18.00; Baby Wolfgang präsentiert: Der lange Sommer der Theorie (DFmengLU) Di 10.30;

Pankow

Blauer Stern Pankow, Hermann-Hesse-Str. 11, Tel. 47 61 18 98 -1-2 Hexe Lilli rettet Weihnachten tgl 15.45; Paddington II tgl 15.45, 18.00, Sa/So a. 13.30; Madame (2017) tgl 18.00, 20.15; Mord im Orient-Express (2017) tgl 20.15; Der kleine Vampir (2017) Sa/So 13.30; BrotfabrikKino, Prenzlauer Promenade 3, Tel. 471 40 01 Inshallah – Ein Imam in Berlin Do-Sa 18.00; Der Riese Do 21.00; Vanatoare (OmU) Fr-Mi 20.00; Happiness (2017) (OmU) Fr-Mi 21.30; Insel im Strom Mo-Mi 18.00;

FT am Friedrichshain, Bötowstr. 1-5, Tel. 42 84 51 88 -1-2 Paddington II tgl 14.00, 16.15; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 18.30, 20.45, Fr/Sa a. 23.00; Matinee: Silly – Frei von Angst So 11.30; Sneak Preview Mo 22.00; -2 Bo und der Weihnachtsstern tgl 13.45, 15.45; Aus dem Nichts (2017) tgl 18.00, 20.30; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) Fr/Sa 22.10; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) So 11.00; -3 Hexe Lilli rettet Weihnachten tgl 13.45; The Square (2017) tgl 17.00, Do-Sa/Mo-Mi a. 20.15; Matinee: Human Flow (OmU) So 11.30; Nightmare Before Christmas (1993) So 20.30; -4 Madame (2017) tgl 15.30, 17.45, 20.00, Fr/Sa a. 22.50; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) Sa/So 14.00; The Big Sick So 11.30; -5 Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15, 16.15, 19.00; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Do-Sa/Mo-Mi 21.30; Matinee: Die Unsichtbaren – Wir wollen leben So 11.15;

Kino in der Kulturbrauerei, Schönhauser Allee 36, Tel. 04 51 703 02 00 -1-8 Coco – Lebendiger als das Leben! Do-Sa/Mi 13.45, 16.50, So a. 11.50, So 11.30, 17.15; Bo und der Weihnachtsstern tgl 13.45, 16.00, Sa/So a. 11.30; Die Lebenden reparieren Do-Sa/Di/Mi 14.00; Mord im Orient-Express (2017) Do-Sa/Di/Mi 20.00, Do-Sa/Mi a. 14.15; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15, Do-Sa/Di/Mi a. 17.15, Sa/So a. 11.30, So/Mo a. 16.45; Der Mann aus dem Eis Do-Di 23.10, Do-Sa/Mi a. 14.30; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! Do-Sa/Mo-Mi 17.20, Do-Sa/Di/Mi a. 14.40, So 15.00, 17.30, Mo a. 14.15; Paddington II tgl 14.50, 17.30; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 20.00, 23.00, Do-Sa/Mo-Mi a. 16.50, So a. 17.15; Madame (2017) Do-Sa/Di/Mi 19.50, Do-Sa/Di/Mi a. 17.15; Aus dem Nichts (2017) tgl 20.10, Do-Sa/Mo-Mi a. 17.20, Do-Di a. 23.00; A Ghost Story (2017) Do-Sa/Di/Mi 18.15, 20.40; Fack Ju Göhte III Do-Sa/Di 19.50; Forget About Nick tgl 20.15, Do-Sa/Mi a. 23.00; Fikkfuchs Do-Sa/Di/Mi 20.20, Mo 20.00; Blade Runner 2049 (OmU) tgl 22.30; Detroit (2017) tgl 22.50; Suburbicon Do-Sa/Di 23.00; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 23.10, Mo a. 18.15, 20.40; Sempel Fr 14.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Fr-Di 23.00, Mo a. 14.15, 20.00; Zeit für Stille – In Pursuit of Silence (OmU) Sa 11.35; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 11.40; Maleika Sa 11.50; Mountain (2017) Sa 12.00; Kuddelmuddel bei Petterson und Findus So 12.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2011) So 12.00, 13.30; Die Lebenden reparieren – Reparer les vivants (OmU) Mo 14.00; Gauguin (2017) – Gauguin: Voyage de Tahiti (OmU) Mo 14.30; Madame (2017) (OmU) Mo 17.15, 19.50; Sneak Preview Mo 20.00; Suburbicon (OmU) Mo 23.00; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben Di 14.15; Gauguin (2017) Di 14.30; 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 23.55; Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi – Star Wars: The Last Jedi (OmU) Mi 0.00;

Krokodil, Greifenhagener Str. 32, Tel. 44 04 92 98 Mathilde (2017) (OmU) Do/Fr/Mi 17.45, Sa 18.00, So 17.00; Liebe auf Sibirien: Ohne Ehemann bist du keine Frau – Siberian Love (OmU) Do/Fr/Mi 19.45, Sa 20.00, So 19.00, Mo/Di 19.00; Zoologija (OmU) Do/Mi 21.15, Mo/Di 19.00; Der Weihnachtsmann heißt Willi Fr 16.30; Western (2017) (OmU) Fr 21.15; Körper und Seele (2017) – Teströl es lelekröl (OmU) Sa 16.00, So 20.30; Weit: Die Geschichte von einem Weg um die Welt Sa 21.30; Drei Haselnüsse für Aschenbrödel So 15.30;

Lichtblick-Kino, Kastanienallee 77, Tel. 44 05 81 79 Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) Do 18.00, So 20.45, Sa/Mi 22.00, Mo 22.30, Di 20.30; Clair Obscur – Tereddüt (OmU) Do 19.30, Sa 22.15, Sa/Mi 18.15, Mo/Di 18.45; Karakum – Das Wüstenabenteuer Sa 14.00; Berlin – Filme der Stadt: Der Himmel über Berlin (DFmengLU) Sa 15.30, So 16.00; Im inneren Kreis Sa 17.45, Mo/Di 17.15; Der lange Sommer der Theorie Sa 19.15; Klassiker im Lichtblick: Casablanca (OmU) So 0.00; Emil und die Detektive (1931) So 14.30;

filme in originalfassung

- 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) Babylon Kreuzberg, Delphi LUX, Filmtheater am Friedrichshain, Hackesche Höfe, Moviemiento, Rollberg, Xenon, Zukunft
- 1917: Why the Russian Revolution matters (OV) Tilsiter-Lichtspiele
- 500 Years (OmU) Acud Kino
- A Ghost Story (2017) (OmU) b-ware! Iadenkino, Bundesplatz-Kino, Delphi LUX, Filmtheater am Friedrichshain, fsk, Kino in der Kulturbrauerei, Neues Off, Odeon, Rollberg, Wolf, Zukunft
- Aile Arasinda (OmU) Cineplex Neukölln Arcaden
- Aimee und Jaguar (DFmengLU) Moviemiento
- Allende, mi abuelo Allende – Mein Großvater Salvador Allende: Beyond My Grandfather Allende (OmU) Sputnik (höfe am südsterne)
- Die andere Seite der Hoffnung – Toivon tuolla puolen (OmU) Delphi LUX
- Aus dem Nichts (2017) (DFmengLU) Babylon Kreuzberg, Hackesche Höfe
- Ayla (OmU) Cineplex Alhambra, Cineplex Neukölln Arcaden

- Ghostland: Reise ins Land der Geister – Ghostland: The View of the Ju'Hoansi (OmU) Tilsiter-Lichtspiele
- Girls Trip (OV) CineStar im Sony Center
- God's Own Country (OmU) Rollberg, Wolf, Xenon
- Goldrausch – The Gold Rush (OmU) Arsenal
- Good Time (2017) (OmU) IL KINO Kino-Bar-Bistro
- Happiness (2017) (OmU) b-ware! Iadenkino, BrotfabrikKino, Filmrauschpalast, Sputnik (höfe am südsterne), Zukunft
- Happy End (2017) (OmU) Filmmuseum Potsdam, IL KINO Kino-Bar-Bistro, Sputnik (höfe am südsterne), Tilsiter-Lichtspiele
- Herr Lehmann (DFmengLU) Intimes
- Der Himmel über Berlin (DFmengLU) Intimes, Lichtblick-Kino
- Historias de agua – Wassergeschichten (OmU) Acud Kino
- Human Flow (OmU) Filmtheater am Friedrichshain, Neues Off
- I Am Not Your Negro (OmU) Tilsiter-Lichtspiele

- Muisto: Itsenäisen suomen ensimmäisten vuosien kertomus (OmengLU) Zeughauskino
- Die Nächte einer schönen Frau – A Woman of Paris (OmU) Babylon
- Der Nobelpreisträger – El ciudadano ilustre (OmU) b-ware! Iadenkino
- Oh Boy (DFmengLU) Intimes
- On the Milky Road – Na Mlecnom Putu (OmU) b-ware! Iadenkino
- Operation Duval: Das Geheimprotokoll – La mecanique de l'ombre (OmU) Acud Kino, fsk, IL KINO Kino-Bar-Bistro, Zukunft
- Paddington II (OV) CineStar im Sony Center, Rollberg, Thalia Babelsberg
- Privatbesitz – Private Property (OV) Arsenal
- Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) Central Hackescher Markt, Lichtblick-Kino, Moviemiento, Tilsiter-Lichtspiele, Xenon
- La ragazza del mondo – Die Welt der Anderen (OmU) Babylon, Bali



„Die Lebenden reparieren“ Foto: Wild Bunch

- Bad Moms II – A Bad Mom Christmas (OV) CineStar im Sony Center
- Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) b-ware! Iadenkino, Central Hackescher Markt, CineStar im Sony Center, Filmrauschpalast, Rollberg, Thalia Babelsberg
- Berlin Calling (DFmengLU) Intimes
- The Big Lebowski (OmU) Arsenal
- The Big Sick (OmU) b-ware! Iadenkino, CineStar im Sony Center, Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Hackesche Höfe, Rollberg, Sputnik (höfe am südsterne), Tilsiter-Lichtspiele
- Blade Runner – Director's Cut (OmU) b-ware! Iadenkino
- 3D: Blade Runner 2049 (OV) b-ware! Iadenkino, CineStar im Sony Center, Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Kino in der Kulturbrauerei, Passage, Tilsiter-Lichtspiele
- Bo und der Weihnachtsstern – The Star (OV) CineStar im Sony Center
- Brimstone (OmU) Moviemiento 2
- Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück (OV) Moviemiento
- Cars 3 – Evolution (OV) CineStar im Sony Center
- Casablanca (OmU) Lichtblick-Kino
- Casting (2017) (DFmengLU) IL KINO Kino-Bar-Bistro, Lichtblick-Kino, Wolf
- Chavela Vargas – Die Stimme Mexikos (OmU) Moviemiento
- Clair Obscur – Tereddüt (OmU) Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), fsk, Hackesche Höfe, IL KINO Kino-Bar-Bistro, Lichtblick-Kino
- 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! (OV) CineStar im Sony Center
- Cry Danger (OV) Arsenal
- Culture Mix – Kulturenmix (OmU) Wolf
- Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! (OV) Cineplex Neukölln Arcaden
- Detroit (2017) (OV) CineStar im Sony Center, Delphi LUX 7, Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Filmrauschpalast, Hackesche Höfe, Rollberg
- Django – Ein Leben für die Musik (OmU) b-ware! Iadenkino
- Don Quichotte (1957) – Don Kichot (OmU) Thalia Babelsberg
- Eins, zwei, drei (DFmengLU) Intimes
- El verano de los peces voladores – Der Sommer der fliegenden Fische (OmU) Central Hackescher Markt
- Entfaltung – Über das Wirken der Ute Strub (DFmengLU) Moviemiento
- Es (2017) – It (OV) b-ware! Iadenkino, CineStar im Sony Center 1
- The Exiles (1961) (OV) Arsenal
- Fantastic Planet – La planète sauvage (OmengLU) City Kino Wedding
- Fikkfuchs (OmengLU) Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Hackesche Höfe
- Fiore – Blume (OmU) Babylon, Bali
- Flatliners (2017) (OV) CineStar im Sony Center, UCI Kinowelt Colosseum, UCI Kinowelt Potsdam Center
- Gangsterdam (OmU) UCI Kinowelt Friedrichshain
- Gauguin (2017) – Gauguin: Voyage de Tahiti (OmU) b-ware! Iadenkino, Cinema Paris, Kino in der Kulturbrauerei
- Die Geister, die mich riefen (teilw.OmU) Moviemiento
- Ghost in the Shell (1997) – Kokaku kidotai (OmengLU) Filmrauschpalast

- Indivisibili – Unzertrennlich (OmU) Babylon, Bali
- 3D: The Justice League (OV) CineStar im Sony Center, CineStar IMAX
- Kamikaze 1989 (DFmengLU) Filmkunst 66
- Kadesim Benim II (OmU) Cineplex Alhambra, Cineplex Neukölln Arcaden
- The Killing of a Sacred Deer (OmU) Babylon, Delphi LUX
- Körper und Seele (2017) – Teströl es lelekröl (OmU) Delphi LUX, fsk, Krokodil, Tilsiter-Lichtspiele
- Kolovrat – Die letzten Krieger (OmU) UCI Kinowelt am Eastgate
- Das Kongo Tribunal (OmU) Acud Kino, Tilsiter-Lichtspiele
- Apichatpong Weerasethakul: Kurzfilmprogramm (OmengLU) Babylon, International
- L'ora legale – Ab heute sind wir ehrlich (OmU) Babylon, Bali
- L'uomo in piuma – Ein Mann zuviel (OmengLU) Lichtblick-Kino
- La La Land (2017) (OmU) Filmmuseum Potsdam
- Lady Macbeth (OmU) Babylon 1-2, Eiszeit (Kino im Wrangelkiez) 1, Moviemiento 1, Tilsiter-Lichtspiele 1
- 3D: Star Wars: Episode VII: Das Erwachen der Macht – Star Wars: Episode VII: The Force Awakens (OV) Cineplex Alhambra, Cineplex Neukölln Arcaden
- Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi – Star Wars: The Last Jedi (OV) Cineplex Alhambra, Cineplex Neukölln Arcaden, International, Kino in der Kulturbrauerei, Rollberg, Zoo Palast, Zoo Palast Clubkino
- Stromaufwärts – En amont du fleuve (OmU) Filmmuseum Potsdam
- Suburbicon (OmU) Kino in der Kulturbrauerei, Passage, Sputnik (höfe am südsterne)
- Sullivans Reisen – Sullivan's Travels (OV) Arsenal
- Swagger (OmU) Moviemiento
- Täällä pohjantähden alla – Here, Beneath the North Star (OmengLU) Zeughauskino
- Tarajal: Desmuntant la impunitat a la frontera sud (OmengLU); m. Diskussion Moviemiento
- Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) (OmU) CinemaxX Potsdamer Platz
- Teheran Tabu (OmU) CineStar CUBIX Filmpalast Alexanderplatz, Zukunft
- Teheran Tabu – Tehran Taboo (OmengLU) b-ware! Iadenkino, Moviemiento
- La tenerezza – Die Zärtlichkeit (OmU) Babylon, Bali
- 3D: Thor: Tag der Entscheidung – Thor: Ragnarok (OV) b-ware! Iadenkino, b-ware! Iadenkino, CineStar im Sony Center, CineStar IMAX, Rollberg
- Todo sobre el asado – So grillen wir in Argentinien (OmU) Sputnik (höfe am südsterne)
- Tubelight (OmU) Babylon
- Überleben in Neukölln (OmengLU) Moviemiento, Wolf
- Untitled (2017) (OV) Wolf
- Vanatoare (OmU) Acud Kino, BrotfabrikKino, fsk
- Victoria (2015) (DFmengLU) Intimes
- Viva la liberta – Es lebe die Freiheit (OmU) Bundesplatz-Kino, IL KINO Kino-Bar-Bistro
- Walk With Me (OmU) Babylon Kreuzberg
- Western (2017) (OmU) Krokodil
- Vol Arkadasiem – Mein Weggefährte (OmU) Cineplex Alhambra, Cineplex Neukölln Arcaden
- Zeit für Stille – In Pursuit of Silence (OmU) Eiszeit (Kino im Wrangelkiez), Hackesche Höfe, Kino in der Kulturbrauerei, Thalia Babelsberg
- Zoologija (OmU) Krokodil
- Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us (OV) CineStar im Sony Center, Rollberg

Der lange Sommer der Theorie; m. Gast So 20.00; Casting (2017) (OmenglU); m. Gast Mo 20.30; Der lange Sommer der Theorie (DFMenglU) Di 22.00; L'uomo in piu – Ein Mann zuviel (OmenglU) Mi 20.00; **Toni & Tonino**, Max-Steinke-Str. 43 / Antonplatz, Tel. 92 79 12 00 -1 Paddington II tgl 15.00, Fr-Sa a. 17.15; Mord im Orient-Express (2017) tgl 19.30, Do/Mo-Mi a. 17.15; -2 Der kleine Vampir (2017) tgl 16.00; Sempel Do-Sa 18.00, Mo-Mi 20.00; Die Vierhändige Do-Sa 20.00, So-Mi 18.00; **UCI Kinowelt Colosseum**, Schönhauser Allee 123, Tel. 44 01 92 00 -1 Mord im Orient-Express (2017) tgl 17.00, 19.50, Do-Sa/Mo-Mi a. 14.15, Do-Sa/Di/Mi a. 22.45; Fack Ju Göhte III tgl 14.15, 17.00, Do-Sa/Di/Mi a. 20.00, Mo a. 19.45; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15, 17.15, Fr-Sa/Di/Mi a. 19.45; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.15, Sa/So a. 12.45; Liebe zu Besuch tgl 14.35; Hexe Lilli rettet Weihnachten Do/Di/Mi 14.35, Sa/So 15.10; Paddington II tgl 14.40, 17.10, Sa/So a. 12.45; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.55, Sa/So a. 12.45; Der kleine Vampir (2017) Do/Fr/Mo-Mi 15.00, Sa/So 15.40; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 17.20, Do/Sa/Sa/Di/Mi a. 15.00, Fr/Mo a. 14.35, Sa/So a. 12.45; The Justice League tgl 17.00; Bad Moms II Do/Fr/Mo-Mi 17.00, Do/Fr/Di/Mi a. 19.45, Sa/So 17.30, 20.15; Aus dem Nichts (2017) Do-Sa/Di/Mi 20.15, 23.00, Do/Fr/Mo-Mi a. 17.00, Sa/So a. 17.35, Mo 19.45; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 17.10, Do-Sa/Di/Mi a. 20.00, 22.45, Mo a. 19.50; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) Do 17.45; Whatever Happens Do-Sa/Di/Mi 19.45; Forget About Nick Do/Fr/Mo-Mi 19.45, Sa/So 20.00; 3D: The Justice League Do-Sa/Di/Mi 20.00, 22.45, Mo 19.50; 3D: Blade Runner 2049 Do 20.00; Gangsterdam Do/Sa/So/Di/Mi 22.30, Fr/Mo 14.45; Detroit (2017) Do-Sa/Di 22.30; Girls Trip Do-Sa/Di/Mi 22.50, Mo 19.45; Fickeluchs Do/Sa/So/Di/Mi 22.50; Die Vierhändige Do-Sa/Di/Mi 23.00; Cinema! Italia!: Fiore – Blumen (OmU) Mo 20.30; Cinema! Italia!: La tenezza – Die Zärtlichkeit (OmU) Di 20.30; Arthur Weihnachtsmann Mi 10.30, 15.00; Cinema! Italia!: La ragazza del mondo – Die Welt der Anderen (OmU) Mi 20.30; **Capitol**, Thielallee 36, Tel. 831 64 17 Madame (2017) tgl 15.50, 20.30; Aus dem Nichts (2017) tgl 18.00; Matinee: Gauguin (2017) So 11.15; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben So 13.30; **Cineplex Titania Palast**, Schloßstr. 5-6, Tel. 01 80/505 05 20 -17 Paddington II tgl 12.15, 17.30, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00, Do-Di a. 14.50; Hexe Lilli rettet Weihnachten tgl 12.20, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00; Der kleine Vampir (2017) Do-Di 10.00, 12.00, Mi 12.30; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 10.00, 13.00, 14.20, 17.20, Do a. 20.00, Fr-Mi a. 19.35; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 10.00, 12.15, 14.35; Bo und der Weihnachtsstern tgl 12.10, 14.45, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00; Fack Ju Göhte III tgl 11.00, 13.35, 17.00, 20.10, Do-Sa/Di a. 23.05; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 16.00; The Justice League tgl 16.30, 20.00, Do-Sa/Di/Mi a. 23.00; Aus dem Nichts (2017) tgl 17.10, Fr-Mi a. 20.25; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 17.15, 19.30, 22.15; Happy Deathday Do-Di 19.50; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 20.00, 22.55; National Theatre London: Young Marx Do 20.00; Girls Trip Do-Di 22.40; 3D: Thor: Tag der Entscheidung tgl 22.45; Bad Moms II tgl 23.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 10.00; Sneak Preview (OV) Mo 23.00; Sneak Preview Mo 23.00; Mord im Orient-Express (2017) Mi 15.00; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; **Reinickendorf** **CineStar Tegel**, Am Borsigturm 2, Tel. 04 51/703 02 00 -1 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 13.30, 16.50, Do-Di a. 20.10, Sa/So a. 11.15; 3D: The Justice League tgl 20.05, Do-Sa/Mo-Mi a. 14.05; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.05, 17.20, Sa/So a. 11.10; Bad Moms II tgl 14.05, 19.45; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.10, 16.40, Sa/So a. 11.10; Mord im Orient-Express (2017) tgl 14.20, 17.00, 20.00, Do-Sa/Mi a. 23.20; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 14.20, 19.55, Do-Di a. 17.20, Do-Sa a. 23.05, Mi a. 17.10, 23.20; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.20, 17.05, Sa/So a. 11.20; Paddington II tgl 14.30, 17.10, Sa/So a. 11.20; Fack Ju Göhte III tgl 16.45, 20.00, Do-Sa/Mi a. 23.00; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us Do-Di 20.15, Do-Sa/Mi a. 17.20, 23.00, Mi 19.50; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Di 19.40, Do-Sa/Mi a. 22.55, Mi 20.00; Aus dem Nichts (2017) tgl 20.10; Happy Deathday Do-Sa 23.05; Girls Trip Do-Sa/Mi 23.15, So-Di 17.10; Jigsaw Do-Sa 23.20, Mi 23.10; Flatliners (2017) Do-Sa 23.20; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/So 11.00; Cars 3 – Evolution Sa/So 11.10; The Lego Ninjago Movie Sa/So 11.35; Der kleine Vampir (2017) So 11.35; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2011) So 12.00, 13.30; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00;

Sa-Mo/Mi 12.10, Sa/Mo a. 10.00; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 13.30; Mord im Orient-Express (2017) tgl 16.45, Do-Di a. 19.50, Mi a. 15.00, 20.00; Fack Ju Göhte III tgl 16.55, 19.45, Do-Sa a. 22.40, Mi a. 22.15; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 17.10, Do-Mo a. 20.10, Do-Sa a. 22.30, Di a. 20.00, Mi a. 19.30, 22.40; Bad Moms II tgl 19.40; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Sa 22.15; 3D: The Justice League Do-Sa/Mi 22.30; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 10.00; Sneak Preview Mo 20.15; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; **Kino im Kulturhaus Spandau**, Mauerstr. 6, Tel. 333 60 81 Ich, Judas – Der Film Do/Fr/Di/Mi 14.00, So 10.30; Victoria & Abdul Do/Di 15.45, Sa 11.00; Sempel Do-Sa/Mo-Mi 18.00, So 14.30; Mord im Orient-Express (2017) Do-Sa/Mo-Mi 20.15, So 16.45; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben Fr/Mi 15.45, So 12.15; Maleika Sa/Mo 13.15, So 19.00; Weit: Die Geschichte von einem Weg um die Welt Sa/Mo 15.30; Baby Kino: Sempel Mo 10.30; **Steglitz-Zehlendorf** **Adria**, Schloßstr. 48, Tel. 01 80/505 07 11 Mord im Orient-Express (2017) tgl 14.45, 17.30, Do-Mo/Mi a. 20.15, Fr/Sa a. 22.50, So a. 12.10; Berlin, wie es war Sa 10.15; Preview: Das Leuchten der Erinnerung Di 20.15; **Bali**, Teltower Damm 33, Tel. 811 46 78 Pettersson und Findus: Das schönste Weihnachten überhaupt Do-Sa 16.00; Cinema! Italia!: L'ora legale – Ab heute sind wir ehrllich (OmU) Do 20.30; Daniel Hope – Der Klang des Lebens Fr-Sa/Di/Mi 18.00; Cinema! Italia!: Lasciatci andare! – Lass Dich gehen! (OmU) Fr/Sa 20.30; Cinema! Italia!: Indivisiibli – Unzertrennlich (OmU) So 20.30; Kino der Nachbarn: Eben Freundschaft... Mo 18.00; Cinema! Italia!: Fiore – Blumen (OmU) Mo 20.30; Cinema! Italia!: La tenezza – Die Zärtlichkeit (OmU) Di 20.30; Arthur Weihnachtsmann Mi 10.30, 15.00; Cinema! Italia!: La ragazza del mondo – Die Welt der Anderen (OmU) Mi 20.30; **Capitol**, Thielallee 36, Tel. 831 64 17 Madame (2017) tgl 15.50, 20.30; Aus dem Nichts (2017) tgl 18.00; Matinee: Gauguin (2017) So 11.15; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben So 13.30; **Cineplex Titania Palast**, Schloßstr. 5-6, Tel. 01 80/505 05 20 -17 Paddington II tgl 12.15, 17.30, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00, Do-Di a. 14.50; Hexe Lilli rettet Weihnachten tgl 12.20, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00; Der kleine Vampir (2017) Do-Di 10.00, 12.00, Mi 12.30; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 10.00, 13.00, 14.20, 17.20, Do a. 20.00, Fr-Mi a. 19.35; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 10.00, 12.15, 14.35; Bo und der Weihnachtsstern tgl 12.10, 14.45, Do-Sa/Di/Mi a. 10.00; Fack Ju Göhte III tgl 11.00, 13.35, 17.00, 20.10, Do-Sa/Di a. 23.05; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 16.00; The Justice League tgl 16.30, 20.00, Do-Sa/Di/Mi a. 23.00; Aus dem Nichts (2017) tgl 17.10, Fr-Mi a. 20.25; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 17.15, 19.30, 22.15; Happy Deathday Do-Di 19.50; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 20.00, 22.55; National Theatre London: Young Marx Do 20.00; Girls Trip Do-Di 22.40; 3D: Thor: Tag der Entscheidung tgl 22.45; Bad Moms II tgl 23.00; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2017) So 10.00; Sneak Preview (OV) Mo 23.00; Sneak Preview Mo 23.00; Mord im Orient-Express (2017) Mi 15.00; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; **Thalia Movie Magic**, Kaiser-Wilhelm-Str. 71, Tel. 774 34 40 -1 Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 15.15, Do-Sa/Mo a. 20.30, Sa/So a. 13.00, So a. 10.30; Paddington II tgl 15.30, 18.00, Sa/So a. 13.00, So a. 10.45; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! Do-Mo/Mi 15.45, Sa/So a. 13.15, So a. 11.00, Di 15.00; Bo und der Weihnachtsstern tgl 15.45, Sa/So a. 13.30; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 17.45; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 18.00, 20.30; Liebe zu Besuch Do-Sa/Mi 18.00; Flatliners (2017) tgl 20.30; Fack Ju Göhte III tgl 20.30; Hexe Lilli rettet Weihnachten So 10.45; Weiber! – Schwestern teilen. Alles. So 20.30; Maleika Mo 18.15; Blade Runner 2049 Di 17.15, 20.30; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.15;

Tempelhof-Schöneberg **Cinema am Walther-Schreiber-Platz**, Bundesallee 111, Tel. 852 30 04 The Big Sick tgl 15.00; Forget About Nick tgl 17.45, 20.30; Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs Sa/So 12.45; **Cosima**, Sieglindestr. 10, Tel. 85 07 58 02 Gauguin (2017) tgl 18.00; The Big Sick tgl 20.15; Die Unsichtbaren – Wir wollen leben So 15.30; **Odeon**, Hauptstr. 116, Tel. 78 70 40 19 Madame (2017) (OmU) Do/Fr/So-Mi 16.00; A Ghost Story (2017) (OmU) tgl 18.15, 20.30; **Xenon**, Kolonnenstr. 5, Tel. 78 00 15 30 Queercore: Liberation Is My Lover – Queercore: How to Punk a Revolution (OmU) tgl 18.00; 120 BPM – 120 battements par minute (OmU) Do-Sa 20.00; Überleben in Neukölln Sa/So 16.00; God's Own Country (OmU) So-Mi 20.00; **Treptow-Köpenick** **Astra Filmpalast**, Sternsdamm 69, Tel. 636 16 50 -1-5 Arthur Weihnachtsmann Do 10.00; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 17.00, 20.00, Sa/So/Mi a. 10.00, 12.30; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.00, 16.30, Sa/So/Mi a. 10.00, 12.00; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.00, 16.00, Sa/So/Mi a. 10.00, 12.00; Paddington II tgl 14.30, 17.00, Sa/So a. 10.00, 12.15; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 15.00, 17.30, 20.00, 22.30, Mi a. 10.00, 12.15; Bad Moms II tgl 17.45; The Justice League tgl 19.00; Fack Ju Göhte III tgl 22.30, Do-Di a. 19.00; Mord im Orient-Express (2017) tgl 20.00, Do-Di a. 22.30; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Do-Di 22.00; 3D: The Justice League tgl 22.00; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa/Mi 10.00; Der kleine Vampir (2017) Sa/Mi 12.00; Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.30; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.30; **Casablanca**, Friedenstr. 12-13, Tel. 677 57 52 Frühstückskino: Mord im Orient-Express (2017) Do 10.00; Silly – Frei von Angst Do/Mo 18.00; Weiber! – Schwestern teilen. Alles. Do 20.30, Fr 18.15, Sa 15.45; Die Reise der Pinguine II Fr 16.15; Mord im Orient-Express (2017) Fr 20.30, Di 18.00; Barbie: Die Magie der Delfine Sa/So 14.15; Sempel Sa 18.00, So 20.30; Whatever Happens Sa/Di 20.30, So 18.15; Victoria & Abdul So 15.45; Fack Ju Göhte III Mo 20.30; Maudie Di 15.30; Maleika Mi 16.00; Sommerhäuser Mi 18.15; The Beatles – A Hard Day's Night Mi 20.30; **CineStar – Der Filmpalast Treptow Park**, Elsenstr. 115-116 (Am Parkcenter), Tel. 04 51/703 02 00 -1 Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, Do/Sa-Mi a. 17.30, Fr a. 17.00, Sa a. 11.45, So a. 11.15; Fack Ju Göhte III tgl 14.10, 16.55, 20.00, Do-Sa a. 22.50; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 14.15, 17.00, Sa/So a. 11.40; Mord im Orient-Express (2017) tgl 14.20, 19.45, Do-Sa a. 22.50, Mi a. 23.00; Bad Moms II tgl 14.20, Do-Sa/Di a. 17.00, Fr/So/Mo-Mi a. 19.50; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.30, Sa/So a. 11.30; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 14.35, 17.15, 20.00, Do-Sa/Mi a. 23.00; Bo und der Weihnachtsstern Do/Sa/Mo-Mi 14.50, 17.15, Fr 14.40, 17.30, Sa/So a. 11.50, So 15.10, 17.35; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us tgl 17.15, 20.00, Do-Sa/Mi a. 22.45; 3D: The Justice League tgl 19.45, Do-Sa a. 22.45; Schneemann (2017) Do/Sa/Di 19.50, Fr/Sa/Mo/Mi 17.00; 3D: Thor: Tag der Entscheidung tgl 20.00; Flatliners (2017) Do/Sa-Mi 20.30, Do-Sa/Mi a. 23.00; Es (2017) Do-Sa/Mi 22.45; Jigsaw Do-Sa/Mi 23.15; Happy Deathday Do-Sa/Mi 23.15; 4 Blocks Fr 20.00; Hexe Lilli rettet Weihnachten Sa 11.30; Cars 3 – Evolution Sa 11.45; Mathilde (2017) Sa/So 12.00; Captain Underpants – Der super tolle erste Film Sa/So 12.00; Der kleine Vampir (2017) So 11.50; Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel (2011) So 12.00, 13.30; 3D: Star Wars: Episode VIII: Das Erwachen der Macht / 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; 3D, Preview: Star Wars: Episode VIII: Die letzten Jedi Mi 21.00; **Kino Spreehöfe**, Wilhelmshofstr. 89a, Tel. 538 95 90 -1 Plötzlich Santa Do/Sa-Di 14.00; Paddington II tgl 15.00, 17.45, So a. 10.00, 12.30; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 15.00, 17.30, So a. 12.15; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! tgl 15.15, 17.30, So a. 10.45, 13.00; Bo und der Weihnachts-

stern Do-Di 15.45, So a. 10.00, 12.00; Mord im Orient-Express (2017) tgl 17.30, 20.15; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 17.45, 20.00, Fr-Mi a. 15.15, So a. 10.45, 13.00; Fack Ju Göhte III tgl 20.00; 3D: The Justice League tgl 20.15; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 20.30; Hexe Lilli rettet Weihnachten So 10.00; **Union Filmtheater**, Bölschestr. 69, Tel. 65 01 31 41 **Union Filmtheater** Paddington II Do/Mo 13.15, Do/Mi a. 15.30, Fr 13.30, 18.00, Sa 13.05, So 13.00, 15.35, Mo a. 15.40, Di 15.45; Die Reise der Pinguine II Do 13.15, Sa 15.15, So/Mi 13.00, Di 18.00, Mi a. 15.45; Mord im Orient-Express (2017) Do 15.30, Fr 20.00, Sa 18.00, Mo 17.45, Di 20.30, Mi 10.15, 17.50; Ich, Judas – Der Film Do 18.00, So 15.30, Di 13.30, Mi 20.30; Der Mann aus dem Eis Do/So 20.15, Do a. 18.00, Fr/Sa 22.30, Fr 17.40, Sa/Di 20.00, So a. 17.50, Mo 20.10, Mi 10.00, 20.20; Aus dem Nichts (2017) Do/Fr 20.10, Fr 22.30, Sa/So a. 20.30, Sa 22.45, Sa/Di/Mi 18.00, Mo 20.20; Immer der Nase nach Fr 13.00, Sa/Mi 13.15, Mo 18.10, Di 16.00; Der kleine Vampir (2017) Fr 15.00, Sa 13.25, Mo 15.30, Di 13.00, Mi 15.15; Unter deutschen Betten Fr 15.45, Sa 17.30, So 13.00, Mi 20.30; Fack Ju Göhte III Sa 20.15, So 15.15, Mo 13.00, Mi 17.45; Einfach Tanzen – Die Choreografin Henrietta Horn Sa 23.00; **Potsdam** **Filmuseum**, Marstall, Tel. 03 31/271 81 12 The Square (2017) Do 17.00; Münchhausen Do 19.30; The Square (2017) (OmU) Fr 17.00; Der Spiegel – Serkalo (OmU); m. Gästen Fr 19.30; Drei Haselnüsse für Aschenbrödel Sa/So 15.00; Happy End (2017) (OmU) So 17.00; Die roten Schuhe – The Red Shoes (OV); m. Gast u. Einführung Sa 19.00; Stromaufwärts – En amont du fleuve (OmU) Sa 21.30; Mein Leben: Ein Tanz – La chana (OmU) So 17.00; La Land (2017) (OmU) So 19.00; Six Days – Sechs Tage Krieg; m. Gästen u. Gespräch Di 18.00; Happy End (2017) Mi 17.00; Der Star ist die Mannschaft – Turbine Potsdam; m. Gästen Mi 19.00; **Thalia Potsdam**, Rudolf-Breitscheid-Str. 50, Tel. 03 31/743 70 20 -1 Paddington II tgl 14.00, Do-Sa/Di/Mi a. 16.30; Hexe Lilli rettet Weihnachten Do-Sa/Mo-Mi 14.00, So 12.00; Zeit für Stille – In Pursuit of Silence (OmU) Do/Fr/Mo-Mi 14.00, So 12.45; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.15; Sempel Do/Sa/Mo-Mi 15.45; Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten! Do-Sa/Mo-Mi 16.15, So 11.45, 16.30; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel Do-Sa/Di 16.15; Mord im Orient-Express (2017) Do-Sa/Di/Mi 20.45, Do-Sa/Di/Mi a. 18.15; Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us Do/Sa/Mo-Mi 18.30, 21.00, Fr 15.45, 21.15, So 10.30, 20.00; Die Vierhändige Do-Di 18.45, So a. 12.45, Di a. 10.30, Mi 16.45; Madame (2017) Do-Sa/Di/Mi 19.00, So a. 10.15, Di a. 10.30; Der Mann aus dem Eis tgl 20.45, Di a. 10.30; Fickeluchs tgl 21.00; Sempel; m. Gebärdendolmetscherin Fr 19.00; Plötzlich Santa Sa/So 14.00; Cinematograph – Der russische Salon: Nu Pogodi – Hase und Wolf So 14.30; Weit: Die Geschichte von einem Weg um die Welt So 16.00; Cinematograph – Der russische Salon: Don Quichotte (1957) – Don Kichot (OmU) So 17.00; Preview: Lieber leben (2015) So 18.30; Battle of the Sexes – Gegen jede Regel (OmU) Mo 16.15; Paddington II (OmU) Mo 16.30; Mord im Orient-Express (2017) – Murder On The Orient Express (OmU) Mo 18.15, 20.45; Madame (2017) (OmU) Mo 19.00; Kinderwagenkino: Zwischen zwei Leben – The Mountain Between Us Di 10.30; FREIgestellt – Die Zukunft der Arbeit in Zeiten des Überflusses Mi 18.45; **UCI Kinowelt Potsdam Center**, Babelsberger Str. 10, Tel. 03 31/233 72 33 -1 Fack Ju Göhte III tgl 16.45, 19.45, Do-Sa/Mo-Mi a. 13.45, So a. 14.00; Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 13.45, 17.00, Sa/So a. 11.00; Paddington II tgl 14.00, 16.50, Sa/So a. 11.15; 3D: Coco – Lebendiger als das Leben! tgl 14.00, 20.00; Daddy's Home 2 – Mehr Väter, mehr Probleme! tgl 14.15, 17.15, 20.00, Do-Sa/Mo-Mi 14.30, Fr/Sa a. 23.00; Bo und der Weihnachtsstern tgl 14.30, 17.15, Sa/So a. 11.15; Bad Moms II tgl 17.15, Fr-Di a. 20.15; Teatro alla Scala Milano: Andrea Chenier (2017) Do 17.45; 3D: The Justice League tgl 19.45, Fr/Sa a. 23.00; Sneak Preview Do 20.00; Flatliners (2017) tgl 20.15, Sa/Mi a. 23.00; Aus dem Nichts (2017) Do-Sa/Mo-Mi 20.15; Thor: Tag der Entscheidung Fr-Mi 16.45; Mord im Orient-Express (2017) Fr-Mi 20.00, Fr/Sa a. 23.00; 3D: Thor: Tag der Entscheidung Fr/Sa/

Theater vorschau

	Ballhaus Naunynstraße	☎ 75 45 37 25
Sa.,	09. Dez.	20:00 Uraufführung - Unrestricted Contact
So.,	10. Dez.	19:00 Unrestricted Contact - Tanzperformance
Mo.,	11. Dez.	20:00 Unrestricted Contact - Tanzperformance
Di.,	12. Dez.	20:00 Unrestricted Contact - Tanzperformance
Mi.,	13. Dez.	20:00 Unrestricted Contact - Tanzperformance

Der gesamte Spielplan auf: www.ballhausnaunynstrasse.de

	GRIPS Theater	☎ 39 74 74 77
Fr.,	08. Dez.	18:00 U20 Poetry Slam, 14+ (Podewil) 19:30 Frau Müller muss weg (Hansaplatz)
Sa.	09. Dez.	16:00 Flimmer-Billy, 5+ (Podewil) 19:30 Frau Müller muss weg, Erw. (Hansaplatz)
Di.,	12. Dez.	19:00 Recherchiert: Expert*innen zu Kinderarmut und Chancengleichheit
Mi.	13. Dez.	19:30 Four on the roof - Konzert, 6+

Der gesamte Spielplan auf: www.grips-theater.de

	Kulturhaus Spandau	☎ 333 40 22
Fr.,	08. Dez.	20:00 Bei Hempels unterm Weihnachtsteppich
Sa.,	09. Dez.	20:00 Helene Blum & Harald Haugaard - Vær velkommen! Nordic Christmas Tour
So.,	10. Dez.	16:00 Stefanie Simon & Heiko Reissig Oh, du fröhliche... , heiteres Konzert
Di.,	13. Dez.	17:00 Deutsch Spanischer Chor Bln., El Fuego
Mi.,	13. Dez.	19:00 TrickPack - Magischer Mix

Der gesamte Spielplan auf: www.kulturhaus-spandau.de

NEUKÖLLNER OPER	☎ 68 89 07 77	
Do.,	07. Dez.	20:00 Kopfkino (Saal)
Fr.,	08. Dez.	20:00 Kopfkino (Saal)
Sa.,	09. Dez.	20:00 Kopfkino (Saal)
So.,	10. Dez.	20:00 Kopfkino (Saal)
Di.,	12. Dez.	20:00 Rette uns, Okichi! (Studio)
Mi.,	13. Dez.	20:00 Rette uns, Okichi! (Studio)

Werben auch Sie in unserem Theaterkasten!
Preis je Veranstaltung (1 Zeile) 8,00 Euro zzgl MwSt.
keine Rabatte, keine AE.
Theater-Namenszeile inklusive Logo in 4c,
Telefonnummer und Hinweis auf Website kostenfrei

ET: Donnerstag
Anzeigenschluss: Montag 12 Uhr

Kontakt:
Telefon (030) 259 02 314 oder
anzeigen@taz.de

Werben auch Sie in unserem Theaterkasten!
 Fon 030 259 02 314 | anzeigen@taz.de

2-spaltig / 90mm hoch
 (92x90 mm)

s/w	198- Euro*
4c	270,- Euro*

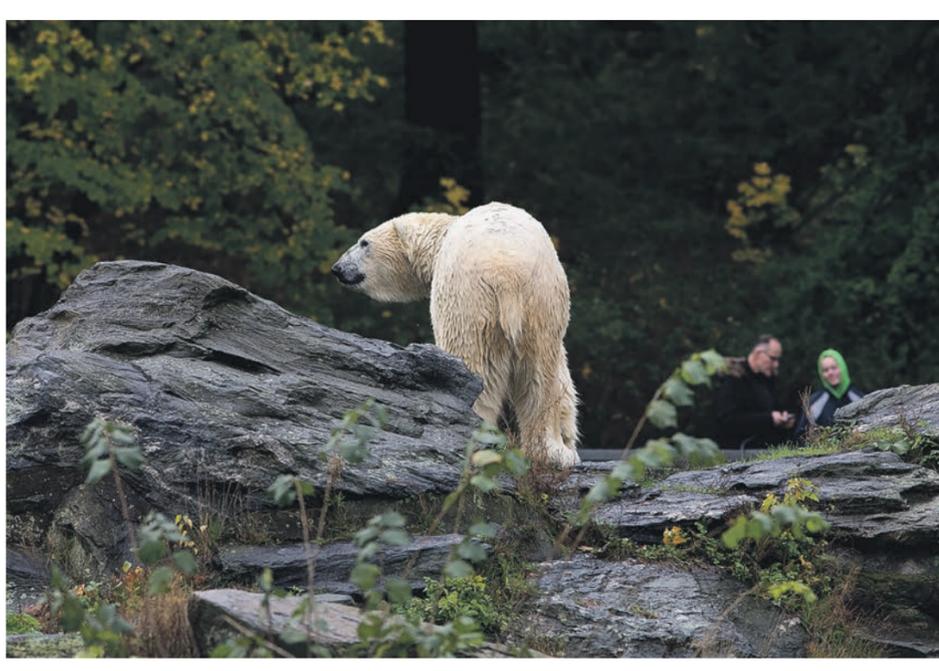
*ermäßigter Kulturpreis

2-spaltig / 90mm hoch
 (92x90 mm)

s/w	198- Euro*
4c	270,- Euro*

*ermäßigter Kulturpreis

Am Sonnabend in der taz.berlin: Millionen für den Tierpark



Nur 15 Kilometer Luftlinie trennen die Eisbären zwischen Zoologischem Garten und Tierpark Friedrichsfelde. Und doch sind es Welten: Der Zoo am Kurfürstendamm ist reich, der Tierpark unweit der Plattenbausiedlungen nicht. Doch das soll sich nun ändern. Direktor Andreas Knieriem hat große Pläne. Der Tierpark Friedrichsfelde soll für rund 40 Millionen Staatsgeld zu einem Geo-Zoo, in dem der Besucher von Kontinent zu Kontinent wandelt, umgebaut werden.
 Foto: Christian Thiel



„Schnoddrig, derb und äußerst lebendig“ nennt der Deutschland-funk Kultur den neuen Roman von Andrej E. Skubic
Foto: Joze Suhadolnik

Flüchtlinge als Geschäft

Stellen Sie sich eine nahe Zukunft vor, in der Migration kein staatliches Unterfangen mehr ist, sondern ganz der Privatwirtschaft überlassen wurde: Von der EU subventionierte „Unternehmer“ sammeln Leichen, um diese an Depots zu verkaufen, während andere, die die Flucht überlebt haben, als billige Arbeitskräfte an die lokale Wirtschaft abgegeben werden. Eine solch

schreckliche, aber vielleicht gar nicht mal so abwegige Dystopie entwickelt Andrej E. Skubic in seinem neuen Roman „Spiele ohne Grenzen“. Nun stellt der preisgekrönte slowenische Schriftsteller sein Buch in Berlin vor.

Lesung Andrej E. Skubic: Buchlokal, Ossietzkystr. 10, 7. 12., 20 Uhr, Eintritt frei

Melange

Artenschutz-Theater (☎ 0172 383 55 74)
Go-In – offene Kleinkunsthöhle. Moderation: Martin Betz. 20.30 Lüneburger Str. 370

Atelier Sabine Wild
Friedenale, ‚Andreas Fischer‘: Ladenschluss – Kurzfilm. BRD 1982, s/w, 20 Min, Anschl. Abschlussparty. 19.00 Eschenstr. 4

Deutsches Historisches Museum (☎ 203040)
21. Zeughausmesse für Angewandte Kunst und Design/Arts & Crafts Days. 15.30 Unter den Linden 2

Deutsches Theater Kammerspiele (☎ 28 44 12 25)
Müllersalon #6: Die Ruinen von Europa. Film von Ira A. Goryainova, Anschl. Gespräch mit der Regisseurin. 21.00, Bar Schumannstr. 13a

EWA Frauenzentrum (☎ 442 55 42)
Mit Bratapfel und Plätzchen in die Weih-

nachtszeit. offener Treff. 19.00
Prenzlauer Allee 6

Italienisches Kulturinstitut (☎ 26 99 41-0)
Liveübertragung aus dem Teatro alla Scala, Mailand. Oper von Umberto Giordano, Ltg. Riccardo Chailly. 17.45 Hildebrandstr. 2

Salon Halit Art (☎ 0176/23 76 82 15)
Kunstweihnachtsbasar. 16.00 Kreuzbergstr. 2

Tschechisches Zentrum (☎ 206 09 89 11)
There Is My Home: tschechische Designprodukte. Pop-up-Shop. 14.00 Wilhelmstr. 44

Konzert

Admiralspalast (☎ 22 50 7000)
Mrs. Greenbird. 20.00 Friedrichstr. 101

Badehaus (☎ 95 59 27 76)
The Sunpilots (album preview), Geronimo & Ben Wuyts. Indie. 19.30 Revaler Str. 99

Bi Nuu (☎ 69 56 68 40)
Perunamaa: Steve'n'Seagulls. 20.00
Schlesische Str.

Cassiopia (☎ 47 38 59 49)
BIMM – End Of Term Gig: Moa McKay u. a. All kinds of music. 19.00 Revaler Str. 99

Columbia Theater
Bluegrass Jamboree! Lula Wiles, Lonesome Ace Stringband u. a. 20h Columbiadamm 9-11

Cortina Bob
M.O.T.O. + Los Chicos del Pantano. Garage Punk. 20.00 Wiener Str. 34

Hangar 49
U-Stage: Eyre Ulew, War with the Newts, Gøat. 20.00 Holzmarktstr. 15-18

Huxleys Neue Welt (☎ 301 06 80 88)
Enter Shikari, special guest: Lower Than Atlantis, Asteroid Boys. 20.00 Hasenheide 107-108

Ibero-Amerikanisches Institut (☎ 266454320)

Kollektivo Duo. von Alter Musik bis hin zur Neuen Musik. 19.00 Potsdamer Str. 37

Kantine am Berghain
Nausica, Bikini Jesus. 21h Rüdersdorfer Str. 70

Kesselhaus (☎ 44 31 51 00)
Autonome Musik – Blitze: 20 Jahre ensemble mosaik. Audiovis. Miniaturen v. Kaj Duncan David, Ensemblekompos. v. Milica Djordjević, Turgut Erçetin u. a. 20.00 Knaackstr. 97

Konzerthaus Berlin (☎ 203 09 21 01)
K&K Philharmoniker, Ukrainischer Nationalchor Iviv, Ltg. Matthias Georg Kendlinger. Mozart: „Die Zauberflöte“, Oper in zwei Akten, konzertant. 20.00, Gr. Saal Gendarmenmarkt

Konzerthaus Berlin (☎ 203 09 21 01)
Hope@9pm – Musik und Talk; Gastgeber: Daniel Hope. 21.00 Gendarmenmarkt

Pierre Boulez Saal (☎ 47 99 74 11)
Talking Jazz I – Gesprächskonzert mit Till Brönner und Gästen. 19.30 Französische Str. 33 D

Schokoladen Mitte (☎ 282 65 27)
Home Wrecked + Punkrockhengste. Pop Punk, Punkrock. 19.00 Ackerstr. 169-170

SO36 (☎ 61 40 13 06)
Parcels (ausverkauft). 20.00 Oranienstr. 190

Staatsoper Unter den Linden (☎ 20 35 45 55)
Geburtskonzert 275 Jahre Staatsoper Unter den Linden: Staatskapelle Berlin, Ltg. Daniel Barenboim. Werke von Mendelssohn Bartholdy, Boulez, Strauss, vorher Einführung. 19.30 Unter den Linden 7

UDK Bundesallee (☎ 988 66 91 95)
Hochschullehrende der HfM Hanns Eisler Berlin und der Udk Berlin. Kammerkonzert mit Streichtrios von Mozart, Beethoven u. a. zug. der Stipendiaten der Paul-Hindemith-Gesellschaft. 19.30 Bundesallee 1-12

vabali spa Berlin (☎ 911 48 60)
Greg Oorange. Lounge-Konzert. 19.00, Innenpool Seydlitzstr. 6

Volksbühne Berlin (☎ 240 65-777)
Play – Acoustic Trio Tour: Malky. 20.00, Roter Salon Rosa-Luxemburg-Platz

Werkstatt der Kulturen (☎ 609 77 00)
Arab Song Jam. Traditionelle & populäre arabische Lieder ganz neu. 20.00, Club Wissmannstr. 32

Klub

Ankerklause (☎ 693 56 49)
First Thursday Club. DJs: Iggy Nop, Indie, Club-Pop, 80s, Wild Style. 21.00 Maybachufer 1

Berghain / Säule
Marco. DJs: Elektro Guzzi (live), Finn Johannsen u. a. 22.00 Am Wriezener Bahnhof

Burg Schnabel
lost.souls. DJs: Juli N Moore, sin:port, Ole Quetzacoatl u. a. 23.59 Schleusenufer 3

Gretchen (☎ 25 92 27 02)
2020 Labelnight ft. Ivy Lab & Deft. mit DJ Delfonic, Soulmind. 23.00 Obentrautstr. 19-21

Monster Ronson's (☎ 89 75 13 27)
B.Y.O.C. – Open Mic. Bring your own chords; mit Live-Band; anschl. Karaoke-Party mit Superno. 20.00 Warschauer Str. 34

Rosi's
Indietanzbar. 23.00 Revaler Str. 29

Sage Club (☎ 278 98 30)
Rock at Sage feat. The Beatles Special Night: Katinka, Ponte Pilas (live). 21.00 Brückenstr. 1

Schwuz (☎ 57 70 22 70)
Frisky Park. DJs: Marum u. a. 23.00 Rollbergstr. 26

Suicide Circus
Rituals hosted by Charlton. DJs: Tapirus u. a. 23.59 Revaler Str. 99

Watergate (☎ 61 28 03 94)
Thursdate: Adana Twins. 23.55 Falkensteinstr. 49

Kunst

Akademie der Künste am Pariser Platz (☎ 200 57 10 00)
„You want kilims, but I do films“. Kunst und Kultur in der Türkei. Kurze Lectures und Gespräch mit Mahir Namur und Ata Unal. 19.00 Pariser Pl. 4

Bode-Museum (☎ 266 42 42 42)
Der Mönch ist zurück. Die Restaurierung der Gemälde „Mönch am Meer“ und „Abtei im Eichwald“ von Caspar David Friedrich. Kristina Mösl. 18.00, Information Am Kupfergraben 1

Helga Maria Klosterfelde Edition
Rosemarie Trockel Teppiche 1987–1990. 18.00-21.00 Potsdamer Str. 97

ifa-Galerie Berlin (☎ 22 67 96 16)
Fatema Mernissi: A glocal Feminist? Driss Ksikes. 19.00 Linienstr. 139-140

Import Projects
Cibelle Cavalli Bastos & Oozing Gloop. Performance. 19.00-22.00 Keithstr. 10

Kommunale Galerie Berlin (☎ 902 91 67 01)
Vernissage: Bleiben will ich, wo ich nie gewesen bin. LK Kunst, Heinz-Berggruen-Gymnasiums / Ostkreuzschule für Fotografie. 18.00 Hohenzollerndamm 176

Kunsthochschule Weißensee (☎ 47 70 50)
Vernissage: Footprints #11 / Active Listening. Oded Korach, Avrahar Bobbot, Emotion Lotion (Itay Sendowski), Meisterschülerpräs. 18.00 Bühringstr. 20

KW Institute for Contemporary Art
Bob's Pogo Bar: Lichtspiele: A Farewell to Progress. Performance. Betreten auf eigene Gefahr. Anmeldung: bobsogobar@kw-berlin.de. 20.30 Auguststr. 69

Sammlung Scharf-Gerstenberg
Vernissage: Im Reich der Misteldruiden. Das grafische Werk von Yves Tanguy. 19.00 Schloßstr. 70

SomoS (☎ 0172 311 84 31)
Vernissage: Between Love & Madness – The Art of the Mexican Micro Comics. Christopher Sperandio. 18.00 Kottbusser Damm 95

St. Matthäus-Kirche (☎ 262 12 02)
Meet the Artist: Moritz Götze, Christhard-Georg Neubert und Bazon Brock. 19.00 Matthäikirchpl. 1

zwanzigquadratmeter_zqm
Vernissage: Sir Güdel: World Champion. 18.00 Petersburger Str. 73

Zwinger Galerie
Infierte Landschaften. Ein Gespräch mit Joerg Franzbecker und Stephan Becker. 19.00 Mansteinstr. 5

Bühne

Admiralspalast (☎ 22 50 7000)
Dirty Dancing. Original Live On Tour. 20.00 Friedrichstr. 101-102

Ballhaus Ost (☎ 44 03 91 68)
Aether ueber Berlin, radiophonic Thaeter. 20.00, Wiederaufnahme Pappelallee 15

Brotfabrik (☎ 471 40 01/02)
ratten in the box. Bridge Markland. 20.00 Caligaripl. 1

Deutsches Theater (☎ 28 44 12 25)
Der Besuch der alten Dame. 20.00 Schumannstr. 13a

Deutsches Theater Kammerspiele
2 Uhr 14. Junges DT. 19.00, Box; Feminista, Baby! 19.30 Schumannstr. 13a

Dock 11 (☎ 448 12 22)
Come as you are # Berlin. Nir de Volf / Total Brutal. 19.00 Kastanienallee 79

Halle Tanzbühne Berlin (☎ 440 44 292)
momentum. cie. toulalimaios. 20.30, Premiere Eberswalder Str. 10-11

HAU 3 (☎ 25 90 04 27)
Endgame. machina eX, Performance. 19.00, 21.00 Tempelhofer Ufer 10

Kudamm Karree
Copyshop of Horrors: Episode 3 – Dangerous Soil. copy & waste, Videoinstallation von Stefan Ramirez Pérez und Ian Purnell. 20.00, Premiere Kurfürstendamm 206-209

Maxim Gorki Theater (☎ 20 22 11 15)
Winterreise. Exil Ensemble. 19.30; Mit Dolores habt ihr nicht gerechnet. Ein jüdisch-queeres Rachemusical. 20.30, Studio Am Festungsgraben 2

Pfefferberg Theater (☎ 93 93 58 555)
Berlin meets Merlin: Hinters Licht geführt. 19.30 Schönhauser Allee 176

Schaubühne (☎ 89 00 23)
Der gute Mensch von Sezuan. 19.30, Studio; Rückkehr nach Reims. 20.30, Saal C Kurfürstendamm 153

Sophiensaele (☎ 283 52 66)
Slime Dynamics. Siegmund Zacharias. 20.00, Premiere, Hochzeitssaal Sophienstr. 18

Theater des Westens (☎ 01805 44 44)
GHOST Nachricht von Sam – Das Musical. 20.00, Premiere Kantstr. 12

Theaterdiscounter (☎ 28 09 30 62)
Gog / Magog 3: Israel. internel, eine Desinformationskampagne. 20.00, Premiere Klosterstr. 44

Theater Thikwa (☎ 61 20 26 20)
Sieben. aber einmal auch der helle Schein. ein unmoralisches Songplay. 20h Fidicinstr. 40

Volksbühne Berlin (☎ 240 65-777)
News Crime Sports. 21.00, Grüner Salon Rosa-Luxemburg-Platz

Wort

autorenbuchhandlung (☎ 313 01 51)
Georg-Büchner-Preisträger zu Gast: Jan Wagner. Gespräch: Joachim Sartorius. 20.00 Else-Ury-Bogen 599-601

Bar Italia
Menschen auf Bänken. David Wagner, Steffen Brück. 20.00 Mehringdamm 72

Berliner Ensemble (☎ 28 40 81 55)
Trutz. Christoph Hein. 20.00 Bertolt-Brecht-Pl. 1

Bezirkszentralbibliothek Philipp Schaeffer (☎ 90 182 44 44)
Außer sich. Sasha Marianna Szalman, Mod: Doris Plöschberger. 20h Brunnenstr. 181

Korrespondenz. von Arthur Rimbaud, mit Tim Trzaskalik. 19.00 Göhrener Str. 7

Nussbreite
Brauseboys – Die Vorleseshow im Wedding. Thilo Bock u. a. sowie Gäste. 20.30, Saal Seestr. 106

Schaubühne (☎ 89 00 23)
Erklär mir Italien! Roberto Saviano, Giovanni di Lorenzo. 19.00 Kurfürstendamm 153

Schleiersbuch / Museen Dahlem (☎ 84 19 02-0)
Das sowjetische Jahrhundert. Archäologie einer untergegangenen Welt. Karl Schlögel, Buchvorstellung. Mod.: Christian Richter. 19.30 Lanstr. 8

Supamoljy (☎ 290 07 294)
Kopfstand. Sahara B., mit Musik: Geigerzähler. 20.00, Veranstaltungsraum Jessnerstr. 41

Urania (☎ 218 90 91)
Die Oderberger Straße – im Schatten der Mauer. Nadja Klier. 15.30 An der Urania 17

Walthers Buchladen
Krähen. Cord Riechelmann; Meike Rötzer zum Verlag und der Reihe Naturkunden. 19.30 Bismarckstr. 71

Z-Bar (☎ 28 38 91 21)
OWUL – Die nicht nur Lesebühne. Marien Loha u. a. 20.00, Kinosaal Bergstr. 2

Kinderhort

BKA (☎ 202 20 07)
Fox. ab 9 J. 11.00 Mehringdamm 34

DTK-Wasserturm Kreuzberg (☎ 32 10 33 03)
Weiße Weihnacht. ab 3 bis 8 J. 10.30 Kopsichstr. 7

Fontane-Haus (☎ 902 94 38 10)
Petersson kriegt Weihnachtsbesuch. ab 4 bis 8 J. 10.30 Wilhelmshäuser Damm 142c

Freizeitforum Marzahn (☎ 542 70 91)
Weihnachtskonzert der Hans-Werner-Henze-Musikschule. 18.30 Marzahner Promenade 55

Rathaus Friedenau (☎ 03329-69 73 50)
Die Abenteurer des starken Wanja. 9.00, 11.15 Niedeckstr. 1

Späth'sche Baumschulen (☎ 63 90 03 32)
Märchenzauber mit Musik. ab 3 bis 9 J. 17.00, Blaue Märchenhütte Späthstr. 80-81

Theater an der Parkaue (☎ 55 77 52 52)
Das Ende von Eddy. ab 12 J. 10.00; Das unmöglich mögliche Haus. ab 7 bis 11 J. 10.00 Parkaue 29

Lausprecher

American Academy (☎ +49 30 804 83-0)
The Last Projects of the Soviet Avant-garde, 1928-1937. Aglaya Glebova. 19.30, in engl. Sprache Am Sandwerder 17-19

Begine (☎ 215 14 14)
Stammtisch von ADEFRA e. V. – Schwarze Frauen in Deutschland. Vernetzung, Projektvorstellungen u. a. 18.00 Potsdamer Str. 139

Berliner Landeszentrale für politische Bildung (☎ 90 227 49 66)
Bürgerschaftliche Integration und politische Teilhabe von Schutzsuchenden. Dr. Jutta Aumüller (Impuls), mit Dr. Mehmet Alpök u. a. 18.30 Hardenbergstr. 22-24

Deutsches Spionagemuseum (☎ 398200451)
Ausgefragte Flüchtlinge – Was machten

Eckfeldanzeige Alleinplatzierung

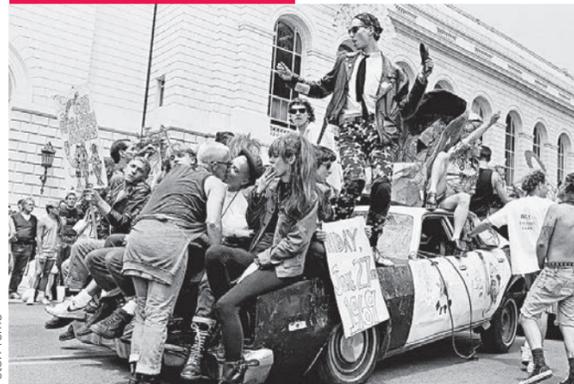
3-spaltig / 200 mm hoch

(140x200 mm)

s/w
4c

1.170,- Euro
1.620,- Euro

kinotipp



Schriil, wild und extrem laut: Yony Leysers neuer Film „Queercore“ reist zurück ins Toronto der 1980er Jahre, als sich dort eine titelgebende Bewegung formte, die Punk und queere Lebensweisen zusammenbrachte. Das Kino Central zeigt die Premiere der rasanten Dokumentation um 20 Uhr in Anwesenheit des Regisseurs, der für den Film Gespräche mit KünstlerInnen wie John Waters, Iggy Pop oder den Musikerinnen Beth Ditto und Kim Gordon von Sonic Youth führte.

Brotfabrik (☎ 471 40 01/02)
Ich und der Geist des Präsidenten P. Mikhail Bokov, zweisprach. 19.30 Caligaripl. 1

Der Zauberberg (☎ 56 73 90 91)
Fesche Lola, brave Liesel: Marlene Dietrich und ihre verleugnete Schwester. Heinrich Thies. 20.00 Bundesallee 133

Fahimi
Die Leben des Käpt'n Bilbo. Ludwig Lugmeier. 20.30 Skalitzer Str. 133

Finnland-Institut (☎ 520 02 60 10)
Jung entschlafen – Nuorena nukkunut. Frans Emil Sillanpää. 19.00 Georgenstr. 24

Inselgalerie (☎ 28 42 70 50)
Memories: Stierblutjahre. Jutta Voigt. 19.00 Petersburger Str. 76a

Literarisches Colloquium Berlin (☎ 816 99 60)
Fische, Drachen, Liftboys. Eine litauische Nacht. Undinė Radzevičiūtė, Antanas Skėma, Hans Löw (dt. Texte). 20h Am Sandwerder 5

Literaturforum im Brecht-Haus (☎ 282 20 03)
Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß. Manja Präkel, mit Gespräch, Mod.: Andreas Rüttenauer. 20.00 Chausseest. 125

Loveite
Couchpoetos – Die Poetry Slam-Lesebühne. Aidin Halimi u. a. 20.30 Haasestr. 1

Matthes & Seitz Verlag Berlin (☎ 44 32 74 01)

westliche Dienste im Notaufnahmelaager? Dr. Keith R. Allen, Mod.: Dr. Bettina Greiner. 19.00 Leipziger Platz 9

FHXBI (☎ 50 58 52 33)
Jetzt ist die Zukunft von gestern (#14): Der DreckSack. Lesbare Zeitschrift für Literatur. Florian Günther, Siebrand Rehberg. 19.30 Adalbertstr. 95 A

Galerie Olga Benario (☎ 68 05 93 87)
Mein Vater floh aus Nazi-Deutschland – ich kehrte fünfzig Jahre später zurück. Dr. Martha Zapata Galindo. 19.30 Richardstr. 104

Galerie Parterre (☎ 902 95 38 21)
Universen #3: Unterwegs und in Berlin – Gezeichnete Reportagen. Sebastian Lörscher und Christin Huber. 19.00 Danziger Str. 101

Heinrich-Böll-Stiftung (☎ 28 53 40)
Amnesty International: Ein Jahr Friedensabkommen – Wie hat sich Kolumbien verändert? mit Paula Gaviria Betancur, Jairo Rivera Henker u. a., Mod.: Silke Pfeiffer. 18.30, Simultanübers. dt-sch-span. Schumannstr. 8

Helle Panke (☎ 47 53 87 24)
Über die erste sozialistische Tragödie – Der Schriftsteller Andrej Platonov u. seine ökologische Utopie. Michael Leetz, Mod.: Dr. Alexander Amberger. 19.00 Kopenhagener Str. 9

Hochschule für Musik Hanns Eisler
Lieblingsstücke – Zeynep Gedizlioglu über ihre



Thomas Mauch hört auf den Sound der Stadt

Jetzt sage ich mal zum Beispiel: Samla Mamma Manna. Eine schwedische Band. Machte eine eigenwillig rummelplatige Musik, bei der gern kinderliche Nonsensmelodien auf einen zickigen Freiform-Rock knallten. Oder ich sage: Stormy Six aus Italien mit einem scheinbar arglosen Folkrock, der manchmal allerdings in der Zwölftontechnik verpackt war. Nicht zu vergessen: Univers Zero aus Belgien, die mit das Finsterste machten, was je in Platten gepresst wurde. Komprimierter Strawinski, als Metal gedacht, ohne nach Metal zu klingen. Und natürlich Henry Cow aus Großbritannien, die eigentlich die gesammelte Musikgeschichte mit in ihren Jazzrock reinzwängten.

Das war alles Ende der Siebziger, Anfang der Achtziger, als diese Bands (und noch ein paar mehr) sich in einem losen, Rock in Opposition eingetragenen Zusammenschluss gefunden hatten. Das meinte eine Opposition gegen den gängigen Rockbegriff genauso wie ein ausgeprägtes politisches Bewusstsein der Musiker. Auch das Geschäft betreffend, das man bei den RIO-Bands am liebsten komplett selbst in die Hand nahm, so dass irgendwelche Plattenfirmen gar nicht mehr reinreden konnten bei dieser quer-treibenden Musik, die dann natürlich nie für irgendwelche Hitparaden taugte.

Diese Bands mit dem ganzen musikalischen Umfeld drumherum (also etwa Etrom Fou Leloublan aus Frankreich, Aksak Maboul aus Belgien, Debile Menthol aus der Schweiz ...) sind aber halt so eine Art Steckenpferd meinerseits. Und das soll schon bei jeder sich bietenden Gelegenheit mit dem Namedropfen ausreiten dürfen. In dieser Woche hört die Gelegenheit dabei auf den Namen **Aquaserge**. Eine Band aus Frankreich, die mit ihrer verquer um die Ecke tänzelnden und doch auf den Punkt hodsenden Musik eben ungemain an Ästhetiken erinnert, wie sie die RIO-Bands mal ins Spielfeld der erweiterten Rockmusik gebracht haben.

Als idealtypische Vorbereitung auf das Konzert von Aquaserge am Freitag in Marie Antoinette stelle ich mir also eine kleine Recherche zu den RIO-Bands vor, die man gern noch durch ein Reinhörchen bei StereoLab ergänzen mag. Etwas anregende Grundlagenforschung. Wobei es sich bei Aquaserge natürlich um keinen historischen Nachbau handelt. Da tänzelt die fröhlich experimentierende Musik schon auf ganz eigenen Füßen (*Holzmarktstr. 15-18, 21 Uhr, 11 €*).

Und eine Party dort, wo auch immer fröhlich experimentiert wird, im **Ausland**. Der Kellerclub feiert Geburtstag, am Samstag darf man zum 15-jährigen anstoßen (*Lychener Str. 60, 21 Uhr, Eintritt frei*).

Cortina Bob
Anti-Cult Assembly: Fäulnis + Sunshine & Lollipop + Cruda Sorte. Black Metal. 20.00 Wiener Str. 34

Gretchen (€ 25 92 27 02)
The Hype: Hoodie Allen. 19h Obentrautstr. 19

Hangar 49
Oratnitza, High Roll. Ethnobass, drum'n'bass. 20.00 Holzmarktstr. 15-18

Kammersaal Friedenau (€ 859 19 25)
Werkstattkonzert: Ensemble Baroque der UdK, Tilmann Albrecht (Cembalo), Itg. Johanna Schuler. Bach, Vivaldi. 19.30 Isoldestr. 9

Kantine am Berghain
Laura Cahen, Nosoyo. 21.00 Rüdersdorfer Str. 70

KulturGut Marzahn (€ 540 07 7525)
Swinging Christmas: Dixie Brothers. 18.00 Alt-Marzahn 23

Quasimodo (€ 318 04 56 70)
Eighties4Ever. 22.00 Kantstr. 12a

Radialsystem V (€ 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: AsianArt Ensemble. Zeitgenössische Kompos. u. Improvis., vorher Einführung. 18.15; The Six Tones & Ensemble Reconsil. Kent Olofsson: Arrival Cities: Hanoi, vorher Einführung. 21.30 Holzmarktstr. 33

Schloss Friedrichsfelde – Tierpark (51531407)
Das gab's nur einmal. 100 Jahre UFA-Film – Konzertgala: Alexandra Lachmann und Heiko Reissig, Stefan Paul (Klavier). 20.00 Am Tierpark 125

Silent Green Kulturquartier (€ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35

SO36 (€ 61 40 13 06)
Humpapaweiinnachtszirkus 2017: Die Wallerts. Humpap, Polka Punk. 20.00 Oranienstr. 190

Supamolly (€ 290 07 294)
La Tourette und Kitty Solaris. Indie, anschl. Party. 21.30 Jessnerstr. 41

Theater O-TonArt (€ 37 44 78 12)
Claire Waldo – Ich will aber gerade vom Leben singen: Sigrid Grajek. 19.30 Kulmer Str. 20a

Tommy-Weisbecker-Haus (€ 251 85 39)
Soliparty: Antinational Embassy & Friends. Hip Hop, Worldbeats. 21.00 Wilhelmstr. 9

UdK Bundesallee 1-12 (€ 3 18 50)
XXV. Violinwettbewerb der Ibyolka-Gyrfarfstiftung: Öffentliche Wertungsspiele. 10.00, Carl-Flesch-Saal

Wabe (€ 9 02 95 38 50)
Caravan Tribute to Nelson Mandela – Louis-Jean & Irie Rainbow, Xalaas Band. 20.00 Danziger Str. 101

West Germany
Klaus Beyer singt Lennon. Konzert & CD Release, Doku mit Buttgerit und Schlingensiefel, Gäste: Polymonsters, Marc Ottiker u. a. 20.00 Skalitzer Str. 133

Klub

Arena Club
Zwischenwelten meets Holotone. special A/V Live-Set. 23.00 Eichenstr. 4

Badehaus (€ 95 59 27 76)
Friday Club, Rock, Metal, 80-er, 90-er. 23.00 Revaler Str. 99

Bassy Cowboy Club
Bordello Bizarre. Techno, Burlesque, Performances. 23.00 Schönhauser Allee 176a

Berghain
Diagonal. DJs: Not Waving (live), Jamie, Koehler, Powell, Russell Haswell, Yally. 23.59, Säule Am Wriezener Bahnhof
franz (€ 726 27 93 33)
Fisch sucht Fahrrad. 21.00, 3 Floors Schönhauser Allee 36

Humboldthain Club (€ 46 90 53 65)
Raudel Related. DJs: Sohomo, Anoserica (live) u. a. House. 23.00 Hochstr. 46

Lido (€ 69 56 68 40)
A Night of Burlesque & Polesque. Special Guest: Yvonne Haug. 21.00 Cuvrystr. 7

M-BIA Berlin
Tekknonauten. DJs: Leigh Johnson vs. Borderline u. a. Live. 23.00 Dirksenstr. 123

Mensch Meier
Meeronaute Tamtam. DJs: Dritter Raum u. a. DubTechno. 23.00 Storkower Str. 121

Ritter Butzke
B2B hosted by Obsolete. DJs: David Jach & Kevin Over u. a. DeepHouse. 23.55 Ritterstr. 24

Ros'i's
Out of Mind. DJs: The Sect, Liz u. a. Drum & Bass. 23.00 Revaler Str. 29

Schwuz (€ 57 70 22 70)
Tasty. DJs: Monchichi u. a. Pop, Hip-Hop, Live: Prince Harvey u. a. 23.00 Rollbergstr. 26

SO36 (€ 61 40 13 06)
Rakete Kreuzberg. 23.59 Oranienstr. 190

Südblock (€ 60 94 18 53)
CherryYol-Kie: Fairytales. DJs: Sampson, Colin Comfort. Karaoke-Danceparty. 23.59 Admiralstr. 1-2

Suicide Circus
Double Action. DJs: Tanith, Wolle xdp, Langenberg, Tmsn. 23.59 Revaler Str. 99

Tati goes underground
Morgenvogel Disco. Singenschwan-Gesänge, Avant-Natur-Animationen, die schönsten Morgenvogel-Lieder, finnischer Tango u. a. 21.00 Metzger Str. 2

Tresor Club
New Codes by Berlin Atonal. DJs: Wata Igarashi u. a. Globus: Brokntops, OHM: LNS, Ishi Vu. 23.59 Köpenicker Str. 70

Watergate (€ 61 28 03 94)
Try Land. Faray u. a. 23.55 Falckensteinstr. 49

Yaam (€ 615 13 54)
Meeting of the Minds 2.0. DJs: Kindzadzsa, Kashyyyk u. a. 23.00 An der Schillingbrücke 3

Kunst

„Heimatlieder aus Deutschland“ – damit ist deutsche Volksmusik mit Migrationshintergrund gemeint
Foto: Melanie Stegemann



Etwas andere Heimatlieder

Als die ersten „Gastarbeiter“ nach Deutschland kamen, trafen sie nicht selten auf ein wenig gastfreundliches Klima. Ihr Heimweh kompensierten sie mit der Musik ihrer Heimatländer – viele dieser folkloristischen Stile werden bis heute weiter gepflegt. Seit 2013 hat sich das Projekt „Heimatlieder aus Deutschland“ diesem Liedgut verschrieben – und lädt ein zur großen

Jahresabschlussfeier der Heimatlieder-Allstars in die Ufa-Fabrik. Unter anderem mit syrisch-kurdischer Folklore, serbischer Ethnomusik, portugiesischem Fado, arabisch-andalusischen sowie vietnamesischen Klängen.

Heimatlieder-Allstars: UfaFabrik, Viktoriast. 10–18, 8. 12., 20 Uhr, 19/16 €

aff Galerie

Vernissage: Wovon ich rede, wenn ich vom Glück rede. Gruppenausstellung. 19.00 Kochanstr. 14

After the Butcher
A Journey Is Just A Journey. 21.00: Performance: Dachli Sado & Omer Alshaer. 19.00 Spittastr. 25

Akademie der Künste (€ 200 57 10 00)
Underground und Improvisation. Alternative Musik und Kunst nach 1968. Podium mit Nele Hertling, Thomas Krüger, Claus Löser, Bert Noglik, Alexander Pehlemann, Mod.: Markus Müller. 19.30 Pariser Pl. 4

C/O Berlin (€ 284 44 16 62)
Vernissage: Why Color? Retrospective. Joel Meyerowitz. 19.00; Back in Touch. Torbjörn Rørdland. 19.00 Hardenbergstr. 22-24

Group Global 3000
Künstlergespräch: All Inclusive als ein Prinzip der Sorglosigkeit. Laura Darr, Geeske Janßen und Rahel Zaugg. 19.00 Leuschnerdamm 19

Kupferstichkabinett
Vernissage: Willi Baumeister. Der Zeichner. Figur und Abstraktion in der Kunst auf Papier. 19.00 Kulturforum, Matthäikirchplatz

MOMENTUM
Vernissagen: The Past is Singing in Our Teeth. Kate McMillan; DOWN UNDER. Kate McMillan, Janet Laurence, Shonah Trescott. 19.00 Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2

Prince Charles
PARTY ARTY vol.54. fused and hosted by Yaneq. Musik: Daniel Haaksman, Cibelle u. a.; Kunst: Karsten Konrad, Wolfgang Müller, Jereon Kramer, Thomas Draschan. 23.00 Prinzenstr. 85f

Schering Stiftung
Die Hungerkunst. Eine Krankheit zwischen Rausch und Abgrund. Symposium der Schering Stiftung und der Leibniz-Gemeinschaft. Im Rahmen von: Daria Martin: A Hunger Artist. Anm.: anmeldung@scheringstiftung.de. 9.00-17.30 Atrium der Berliner Geschäftsstelle der Leibniz-Gemeinschaft, Chausseestr. 111

world in a room (€ 0175 814 77 64)
Vernissage: Im Bau. Marie Zbikowska. 19.00 Brunhildstr. 7

Bühne

Ballhaus Ost (€ 44 03 91 68)
Aether ueber Berlin. radiophonic Theater. 20.00 Pappelallee 15

Berliner Ensemble (€ 28 40 81 55)
Die Dreigroschenoper. 19.30; Was soll denn das Gejammer? Chanson-Abend. 20.00, Kleines Haus Bertolt-Brecht-Pl. 1

Deutsches Theater (€ 28 44 12 25)
Die Glasmenagerie. 20.00 Schumannstr. 13a

Deutsches Theater Kammerspiele
Eisler on the Beach. 19.30; Das Mädchen mit dem Fingerhut. 20.00, Box Schumannstr. 13a

HAU 3 (€ 25 90 04 27)
Stress. 19.00, Premiere Tempelhofer Ufer 10

Haus der Kulturen der Welt (€ 39 78 71 75)
mutwillig, Shayne. Theateressay über Ricky Shayne; anschl. Comeback-Gala von Justin Köhncke. 20.00, Hirschfeld Bar John-Foster-Dulles-Allee 10

Heimathafen Neukölln Studio (€ 56 82 1333)
Beziehungskiste. 19.30 Karl-Marx-Str. 141

Kudamm Karree
Copyshop of Horrors: Episode 3 – Dangerous Soil. copy & waste, Videoinstallation. 20.00 Kurfürstendamm 206-209

Literaturforum im Brecht-Haus (€ 282 20 03)
Sturmumst ... und immer noch aufrecht! N. Kramberger, Chanson. 19.30 Chausseestr. 125

Maxim Gorki Theater

Ödipus und Antigone. 19.30; Mit Dolores hab ich nicht gerechnet. Ein jüdisch-queeres Rachedrama. 20.30, Studio Am Festungsgraben 2

Pfefferberg Theater (€ 93 93 58 555)
Berlin meets Merlin: 4 Rooms – Das Kleinkunstkarussell. 19.30 Schönhauser Allee 176

Pierre Boulez Saal (€ 47 99 74 71)
Jeder Engel ist schrecklich – Duineser Elegien. 19.30 Französische Str. 33 d

Schaubühne (€ 89 00 23)
Rückkehr nach Reims. 20.30, Saal C Kurfürstendamm 153

Sophiensaele (€ 283 52 66)
Slime Dynamics. Siegmund Zacharias. 20.00, Hochzeitssaal Sophienstr. 18

Theater unterm Turm (€ 0157 70 42 52 53)
Die Präsidentinnen. 20.00 Düsseldorf Str. 2

Quasimodo (€ 318 04 56 70)
Eighties4Ever. 22.00 Kantstr. 12a

Radialsystem V (€ 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: AsianArt Ensemble. Zeitgenössische Kompos. u. Improvis., vorher Einführung. 18.15; The Six Tones & Ensemble Reconsil. Kent Olofsson: Arrival Cities: Hanoi, vorher Einführung. 21.30 Holzmarktstr. 33

Schloss Friedrichsfelde – Tierpark (51531407)
Das gab's nur einmal. 100 Jahre UFA-Film – Konzertgala: Alexandra Lachmann und Heiko Reissig, Stefan Paul (Klavier). 20.00 Am Tierpark 125

Silent Green Kulturquartier (€ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35

SO36 (€ 61 40 13 06)
Humpapaweiinnachtszirkus 2017: Die Wallerts. Humpap, Polka Punk. 20.00 Oranienstr. 190

Supamolly (€ 290 07 294)
La Tourette und Kitty Solaris. Indie, anschl. Party. 21.30 Jessnerstr. 41

Theater O-TonArt (€ 37 44 78 12)
Claire Waldo – Ich will aber gerade vom Leben singen: Sigrid Grajek. 19.30 Kulmer Str. 20a

Tommy-Weisbecker-Haus (€ 251 85 39)
Soliparty: Antinational Embassy & Friends. Hip Hop, Worldbeats. 21.00 Wilhelmstr. 9

UdK Bundesallee 1-12 (€ 3 18 50)
XXV. Violinwettbewerb der Ibyolka-Gyrfarfstiftung: Öffentliche Wertungsspiele. 10.00, Carl-Flesch-Saal

Wabe (€ 9 02 95 38 50)
Caravan Tribute to Nelson Mandela – Louis-Jean & Irie Rainbow, Xalaas Band. 20.00 Danziger Str. 101

West Germany
Klaus Beyer singt Lennon. Konzert & CD Release, Doku mit Buttgerit und Schlingensiefel, Gäste: Polymonsters, Marc Ottiker u. a. 20.00 Skalitzer Str. 133

Volksbühne Berlin Grüner Salon (24065-777)
News Crime Sports. 21.00 Rosa-Luxemburg-Platz

Z-Bar (€ 28 38 91 21)
English Improv Comedy. Great Grandkids. 20.30 Bergstr. 2

Wort

Dada Künstlercafé
Westberliner Stückeabend – Lesung von Literatur, die auf die Bühne will. Lioba Happel, Signe Ibbeken. 20.00 Kantstr. 87a

kallach& – Moabiter Barprojekt

Eagel Slam. 18.45 Unionstr. 2

Pro qm (€ 24 72 85 20)
Zur Genealogie des MedienDenkens. Siegfried Zielinski, et. al. 20.30 Altmstadtstr. 48-50

Volksbühne Berlin Roter Salon (€ 24065-777)
Walter Serner-Preis 2017 an Sannah Jahnnke. Lesung der Preisträgerin, Laudatio: Angelika Klüssendorf, Mod.: Anne-Dore Krohn. 20.00 Rosa-Luxemburg-Platz

Kinderhort

Figurentheater Grashüpfer (€ 53695150/52)
Märchenabend am Feuer. ab 6 J. 18.00, Pfadfinderjurte im Theaterhof Puschkinallee 16a

Fontane-Haus (€ 902 94 38 10)
Petersson kriegt Weihnachtsbesuch. ab 4 bis 8 J. 10.30 Wilhelmshäuser Dam 142c

Grips Podewil (€ 39 74 74 77)
Flimmer-Billy. ab 5 J. 10.30 Klosterstr. 68

Grips Podewil (€ 39 74 74 77)
U20 Poetry Slam. ab 14 J. 18.00 Klosterstr. 68

Rathaus Friedenau (€ 03329-69 73 50)
Die Abenteuer des starken Wanja. 9.00, 11.15 Niedstr. 1

Silent Green Kulturquartier (€ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35

SO36 (€ 61 40 13 06)
Humpapaweiinnachtszirkus 2017: Die Wallerts. Humpap, Polka Punk. 20.00 Oranienstr. 190

Supamolly (€ 290 07 294)
La Tourette und Kitty Solaris. Indie, anschl. Party. 21.30 Jessnerstr. 41

Theater O-TonArt (€ 37 44 78 12)
Claire Waldo – Ich will aber gerade vom Leben singen: Sigrid Grajek. 19.30 Kulmer Str. 20a

Tommy-Weisbecker-Haus (€ 251 85 39)
Soliparty: Antinational Embassy & Friends. Hip Hop, Worldbeats. 21.00 Wilhelmstr. 9

UdK Bundesallee 1-12 (€ 3 18 50)
XXV. Violinwettbewerb der Ibyolka-Gyrfarfstiftung: Öffentliche Wertungsspiele. 10.00, Carl-Flesch-Saal

Schaubude Berlin (€ 423 43 14)
Die Nachtigall. ab 8 J. 10.00, Voraufführung, 20.00, Premiere Greifswalder Str. 81-84

Späth'sche Baumschulen (€ 63 90 03 32)
Märchen für Kinder. ab 4 bis 10 J. 17.00, Blaue Märchenhütte Späthstr. 80-81

Theater an der Parkaue (€ 55 77 52 52)
Das unmöglich mögliche Haus. ab 7 bis 11 J. 10.00 Parkaue 29

Theater Strahl Proebühne (€ 695 99 222)
Spaaa! für Keenies (5-7. Klasse). 9.00, 11.00 Kyffhäuserstr. 23

Lautsprecher

Literaturhaus Berlin (€ 88 72 86-0)
Berliner Kongreß zum Exil 1933 – 1945: „Auf nach Moskau!“ Reiseberichte aus dem Exil. Intern. Symposium. 10.00 Fasanenstr. 23

Maxim Gorki Theater (€ 20 22 11 15)
Holocaust, Sexualität, Stigma – Warum eine Sexualitäts-Geschichte des Holocaust? Podiumsdiskussion mit Anna Hájková, Dagmar Herzog, Tucké Royale, Jennifer Evans, Susanne Heim, Mod.: Birgit Bosold. 18.00, Studio R Am Festungsgraben 2

Rosa-Luxemburg-Stiftung (€ 443 10-436)
Soziale Ungleichheit und neuer Nationalismus? Tagung. 11.00, Seminarraum 1 Franz-Mehring-Platz 1

UdK Berlin (€ 3 18 50)

kinotipp



Foto: Promo

Heute startet im delphi LUX das Publikumsfestival zum Europäischen Filmfest mit nominierten Filmen in Anwesenheit der Filmschaffenden um 18 Uhr mit Aleksandr Sokurovs „**Russian Ark**“ (2002). In einer einzigen Einstellung schlendert, eilt und tändelt die Kamera mit einem Diplomaten des 19. Jahrhunderts durch 300 Jahre höfischer russischer Geschichte; ein filmisches Brennglas, in den opulenten Räumen der St. Petersburger Eremitage. Moderation: Knut Elstermann.

Melange

Begine (€ 215 14 14)
Ladies TauschTraum. 18h Potsdamer Str. 139

Deutsches Historisches Museum (€ 203040)
Arts & Crafts Days. 10.00 Unter den Linden 2

Instituto Cervantes (€ 257 61 80)
Architektur im Dialog. Filmabend im Rahmen von: Berlin-Madrid, Architektenkammer, Mod.: Carlos Alarcón. 19.00 Rosenstr. 18-19

Voo Store
Warm Up 4, Kleiderspenden-Aktion. Stil in Berlin / Kreuzberg hilft. 17.00 Oranienstr. 24

Konzert

Apostel-Paulus-Kirche Schönebg. (92373842)
Oh Happy Day – Harlem Gospel Night: Donna Brown & The Golden Gospel Pearls. 20.00 Klixstr. 2

Badehaus (€ 95 59 27 76)
Impala Ray. BayFolk Singer-Songwriter. 20.00 Revaler Str. 99

Bi Nuu (€ 69 56 68 40)
Son Little, The Roscoe. Blues & Soul. 20.00 Schlesische Str.

Café Lyrik (€ 44 31 71 91)
La romance de Paris: Berliner Schellack-Trio. Französische Chansons. 19.30 Kollwitzstr. 97

Streifenanzeige blattbreit, Alleinplatzierung

6-spaltig / 30 mm hoch (284x30mm)

s/w
4c

Streifenanzeige
blatthoch
Alleinplatzierung1-spaltig /
430 mm hoch
(44x430mm)s/w
924,50 Euro
4c
1.290,- Euro

In der Komödie „Die Bewerber“ stellen Beschäftigungslose fest, dass es eigentlich auch ohne Arbeit immer genug zu tun gibt
Foto: Daniel Nartschick

Selbstvermarktung als Religion

Schauplatz ist ein Jobcenter, das in einer alten Kathedrale untergebracht ist. Doch wo früher die Religion Antworten auf die großen Fragen des Lebens versprach, tragen die Heilsbringer heute Namen wie „Kompaktoaching Bewerbung“: In der Komödie „Die Bewerber“ von Kai Ivo Baulitz, das Studierende des dritten Jahrgangs Schauspiel der UdK Berlin in einer Inszenierung von

Enrico Stolzenburg aufführen, sollen neun schillernde Persönlichkeiten von einem Coach dafür fit gemacht werden, sich um eine freie Stelle als Fernbusfahrer zu bewerben.

Die Bewerber: Theater der UdK Berlin, Fasanenstr. 1B, 9.–10. 12., 13.–16. 12. & 20.–22. 12., jeweils 19. 30 Uhr, 10/5 €

Melange

aquarium
Amnesty International: 24-Stunden-Briefmarathon. anlässlich des Tags der Menschenrechte. 12.00 Skalitzer Str. 6

Deutsches Theater Kammerspiele
(# 28 44 12 25)
Santa vs. Lenin vs. Schwefelhölzer vs. YouTube. Stummfilmabend. 22.00, Bar Schumannstr. 13a

Dodo (# 53 09 40 72)
Pub Singing. Selber singen ohne Mikro an den Tischen. 20.00 Großbeerenstr. 32

Ev. Kirche Johannisthal (# 635 13 48)
Advent in der Kirche. mit Basteln, Schwedenfeuer, Musik u. a. 15.30 Sternendamm 90

Kühlhaus Berlin (# 21 00 56 05)
Weihnachtsrodeo – Berlins Indoor Designmarkt. 12.00 Luckenwalder Str. 3

MT Galerie
Kekse, Malerei & Glühwein: Komponistenviertel (live). mit Musik; Verlängerung der Ausstellung „Clearing“. 18.00 Meinekestr. 3

Tatwerk Berlin (# 68 32 27 70)
Kazuo Ohno in Conversation at 86. 19.00 Hasenheide 9

Tschechisches Zentrum (# 206 09 89 71)
There Is My Home: tschechische Designprodukte zwischen Tradition und Globalisierung. Pop-up-Shop. 14.00 Wilhelmstr. 44

Zeltlinger Platz
Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt Frohnau. 11.00

Konzert

Badehaus (# 95 59 27 76)
Pictures. Rock, Indie. 20.00 Revaler Str. 99

Cassiopia (# 47 38 59 49)
Der Hirsch ruft: Val Sinestra, Kolari, Kann Karate u. a. Indie, Noise. 18.30 Revaler Str. 99

Clash im Mehringhof (# 32 52 63 87)
Kein Baum Kein Kranz Kein Weihnachtssmann: The Incredible Herrengedeck, Acht Eimer Hühnerherzen u. a. 21.00 Gneisenaustr. 2a

Cortina Bob
The Great Heavy Metal Swindle: Raumschiff Antichrist & Nietnagel. 80s Metal, Black Out Metal. 21.00 Wiener Str. 34

Festsaal Kreuzberg (# 551 50 65 87)
Rattengold + Yass. 20.00 Am Flutgraben 2

franz (# 726 27 93 33)
Die Art. 20.00 Schönhauser Allee 36

Galerie Spandow (# 333 14 14)
O Du Udo – Immer wieder geht die Sonne auf: Maila Barthel & Frank Augustin. 20.00 Fischerstr. 28

Gemeinschaftshaus Gropiusstadt
Musik ist die Brücke zur Völkerverständigung: Berliner Ensemble Türkische Klassische Musik e. V. 19.00 Bat-Yam-Pl. 1

Gretchen (# 25 92 27 02)
Blackbear. 20.00 Obentrautstr. 19-21

Gutshaus Neu-Kladow (# 25 74 09 10)
Unvergänglichkeit des Schönen - Johannes Gutmanns Traum von Arkadien an der Havel: Miriam-Esther Owe & Heike Hofereiter. 15.00 Neukladower Allee 9-12

Haus der Sinne (# 44 04 91 55)
Arkona Forte. Kiezchor. 19.30 Ystader Str. 10

Kantine am Berghain
Matters Hollywood And The Bad Feelings. 21.00 Rüdigersdorfer Str. 70

Kesselhaus (# 44 31 51 00)
Dame, Appletree, Maze & DJ Buzz. Rap. 20.00 Knaackstr. 97

Konzertsaal Zellestraße
Slava – Glockenklänge: Belcanto-Chor Berlin e. V. und Paulschor Berlin. Osteuropäische und deutsche Chormusik von Schnittke, Vulpis, Tormis u. a. 16.00 Zellestr. 12

Kulturhaus Spandau (# 333 40 21/22)
Nordic Christmas – Vær velkommen: Helene Blum & Harald Haugaard. 20.00, Theatersaal Mauerstr. 6

LabSaal (# 41 10 75 75)
Weihnachtssingen mit dem Popsongchor. Weihnachtliche Popsongs. 19.00 Alt-Lübbers 8

Linse (# 55 49 38 49)
Berlin Bands United Finale 2017: Sura Yako,

Red Strict Area u. a. 18.00 Parkaue 25

Monarch
No Money Kids. 20.00 Skalitzer Str. 134

Passionskirche (# 69 40 12 41)
Les Belles du Swing. Ein Weihnachts-Swingatorium. 20.00 Marheinekeplatz 1-2

Pfefferberg Haus 13 (# 44 38 34 71)
Vamos a Bailar – La Fiesta de la Salsa: Conexión feat. Mayelis Guyat. Mit DJ Omar. 19.15 Schönhauser Allee 176

Radialsystem V (# 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: Omnibus Ensemble. Neue Musik, vorher Einführung. 18.15; Ensemble Extrakte. Zeitgenössische Musik, vorher Einführung. 21.30 Holzmarktstr. 33

Regenbogen-Café (# 69 57 95 13)
Natalie Magee. Special Solo Concert. 20.00 Lausitzer Str. 22a

Schokoladen Mitte (# 282 65 27)
thirsty & miserable: duesenjaeger + Klotz. Punk. 19.00 Ackerstr. 169-170

Silent Green Kulturquartier (# 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35

Slaughterhouse (# 397 50 56)
Meat Moabit Vol. 5: Excessive Visage, Griméy + Special Guest. 20.30 Lehrter Str. 35

SO36 (# 61 40 13 06)
Kosmopolitour: Russkaja. Ska, Weltmusik, Crossover. 20.00 Oranienstr. 190

Theater Adlershof (# 23 93 45 79)
It's Swing Time – The Christmas Special: Lutz Thase, Matthias Marquardt, Frank Sinatra bis Michael Büblé. 18.00 Moritz-Seeler-Str. 1

Tommy-Weisbecker-Haus (# 251 85 39)
5 Years of Trash Me – Postpunk for Queers & Friends: Werther Effekt. Minimal Synth, Postpunk, Pogo, Dark, mit DJ_anes Reverend Esser, It Sicko, Schatten Voraus, Aurelia Dinamita. 22.00, Schicksaal Wilhelmstr. 9

UdK Bundesallee 1-12 (# 3 18 50)
XXV. Violinwettbewerb der Ibyklya-Gyargas-Stiftung: Öffentliche Wertungsspiele. 10.00, Carl-Flesch-Saal

Wildenbruch Bar
Hold Your Own – Album Launch: The Broken Jug Ramblers. Old Time Folk. 19.00 Wildenbruchstr. 68

Yaam (# 615 13 54)
Kelele. Reggae. 20h An der Schillingbrücke 3

Klub

Alte Kantine (# 44 31 50)
Megapears. 23.00 Knaackstr. 97

Ambert Suite im Ullsteinhaus (# 74 07 06 09)
Hauptstadtherzen: Die Singleparty der Hauptstadt. DJs: Tommy, MiBa. Kuscherlock-Klassiker, Black Music, Dance und House. 20.00 Mariendorfer Damm 1-3

Arena Club
LDH: Satyr #5. DJs: Stigmatique, Antti Simola & Imaminaki u. a. 23.55 Eichenstr. 4

Badehaus (# 95 59 27 76)
Soul Explosion. Soul & New York Boogaloo Party. 23.00 Revaler Str. 99

Bassy Cowboy Club
We Got Soul! Northern Soul. 21.00 Schönhauser Allee 176a

Beate Uwe
AEA Jubiläum. DJs: HainKollektiv, Tim Hillemann u. a. 23.00 Schillingstr. 31

Berghain
Klubnacht – 13 Jahre Berghain. DJs: Aurora Halal (live), Essaie Pas (live). Panorama Bar: Dark Sky (live) u. a., Elektroakustischer Salon: Aleksandra, Donato Dozzy u. a. 23.59 Am Wriezener Bahnhof

Cassiopia (# 47 38 59 49)
Der Hirsch ruft: Depri Disko & Karaoke. melancholische Tanzhits. 23.00 Revaler Str. 99

Clärchens Ballhaus (# 282 92 95)
Schwoof. DJs: Clärchen & Freunde. mit Live-Tanzkapelle ab 23 Uhr, Tanzanl.: 17 Uhr. 20.00 Auguststr. 24

Crack Bellmer Bar
Danse Tragicomica. DJs: Wasn & Wunderwafel. Bermuda Disco. 20.00 Revaler Str. 99

Dunker (# 445 95 09)
Independent Tanzmusik. DJs: Smoboda. Alternative, Indie, Rock. 23.00 Dunkerstr. 64

Eschschloraque Rümshrümp
MF Andrade All Night Long. Vinyl Only. 22.00 Rosenthaler Str. 39

franz (# 726 27 93 33)
Tanz im Franz. DJs: DJ Mig u. a. 80s, 90s. 22.00 Schönhauser Allee 36

Gretchen (# 25 92 27 02)
Recycle – Berlin's finest Drum, n' Bass. DJs: b2b Fabio u. a. 23.30 Obentrautstr. 19-21

Kalkscheune (# 59 00 43 40)
radioeins: Die Schöne Party. DJs: Pasi, Thomas Haak, Iggy Pop, Joe Carrera. mit Lesung: „Moment mal. Was die Zeit mit uns macht“, Volker Wieprecht u. a.; Rock, Beat, Disco. 21.00, 4 Floors Johannistr. 2

Kosmonaut
7 Years The Whitest Horse Alive. DJs: Daniel Bortz, Leon Licht u. a. Techno, House. 23.59, 2 Floors Wiesenweg 1-4

Lido (# 69 56 68 40)
Balkan Beats Party. DJs: Robert Soko, Uco Petko. mit Buchvorstellung: Veso Portarsky und Hip-Hop: MNK. 23.00 Cuvystr. 7

M-BIA Berlin
We are GOA. DJs: Vibe Tribe (live), Pixel (live) u. a. Psytrance. 23.00 Dircksenstr. 123

Mensch Meier
Ican Peace Prize Party. DJs: Ben Böhmer u. a. House, Slow-Mo. 21.00 Storkower Str. 121

Pirates Berlin (# 97 00 24 14)
Schlager an der Spree. 21.00, 2 Floors Mühlenstr. 78-80

Privatclub (# 61 67 59 62)
Kiss all Hipsters. DJs: Arnold Scheepmaker. Indietronica. 23.00 Skalitzer Str. 85-86

Ritter Butzke
Draussen ist's schöner – Winterquartier. DJs: Midas 104 (live), Schlepp Geist (live) u. a. Deephouse, Elektro. 23.55 Ritterstr. 24

Rosi's
Karrera Klub vs. High On Hype. Old School, Indie. 23.00 Revaler Str. 29

Schwuz (# 57 70 22 70)
4 Jahre Popkicker. DJs: Jurassica Parka, Jaycap, Jacky-Oh Weinhaus u. a. Pop, House, Retro; Show: Sally Morell, Pan Am Drag Airlines. 23.00 Rollbergstr. 26

SO36 (# 61 40 13 06)
Rakete Kreuzberg. 23.59 Oranienstr. 190

Südblock (# 60 94 18 53)
Faces of Change & Chance. DJs: Güllina, Ipek, Newcomer youngsters. 20.00 Admiralstr. 1-2

Suicide Circus
Baby wants to ride – Winter special. DJs: Stereo Express u. a. 23.59 Revaler Str. 99

Tresor Club
Tresor.Klubnacht. DJs: Dustin Zahn u. a. Globus: Move D, Jus-Ed. 23.59 Köpenicker Str. 70

Watergate (# 61 28 03 94)
Nachtklub. DJs: Marek Hemmann (live) u. a. 23.55 Falkensteinstr. 49

Yaam (# 615 13 54)
Sentinel Superdance. DJs: Sentinel Sound, Dynablasters. Dancehall, Future Bass, Hip-Hop. 23.00 An der Schillingbrücke 3

Dr. Mayako Forchert. Vortrag: Der Garten, das Haus und einiges mehr – die Teazeremonie als Gesamtkunstwerk, eine Einführung. 17.30 Schustehrusstr. 13

Modular + Space

Launch Party: Nr.1: A Syrian Gaze. Photo and Video Installations by Nicola Fucili and Federico Gargaglione. Soun Performance: Nors, MXM, Prequel Tapes. 21.00 Gallery, 8. Stock, Gottlieb-Dunkel-Str. 43/44

neue Gesellschaft für Bildende Kunst / nGbK
Reframing Worlds. Talk: Koloniale Begegnungen. Postkoloniale Reflexionen. Gespräch zwischen Aicha Diallo und Maria Do Mar Castro Varela. 19.00 Oranienstr. 25

station urbaner kulturen

nGbK: Berliner Hefte zu Geschichte und Gegenwart der Stadt #5: Verfassen, nicht verfasst werden - 1989-2017. Vom Runden Tisch zur Volksgesetzgebung in Berlin. 16.00 Auerbacher Ring 41

Stiftung Reinbeckhallen

Screening: Andrei Ujica Out of the Present (96 min) 17.00 Reinbeckstr. 17

Bühne

Ballhaus Naunynstraße (# 75 45 37 25)
Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 20.00, Premiere Naunynstr. 27

Ballhaus Ost

Aether ueber Berlin. radiophonic Thaeter. 20.00 Pappelallee 15

Berliner Ensemble

Die Dreigroschenoper. 19.30; Die Frau, die gegen Türen rannte. Monolog. 20.00, Kleines Haus Bertolt-Brecht-Pl. 1

BühnenRausch

Helden der Arbeit. Impro. 20.00 Erich-Weinert-Str. 27

Café Theater Schlotte

Irish Christmas. 19.00 Behaimstr. 22

Deutsches Theater

Die Zofen. 20.00 Schumannstr. 13a

Deutsches Theater Kammerspiele

Das Fest. 19.30; Hundeherz. 20.00, Box Schumannstr. 13a

Ehem. Stummfilmkino Delphi

Don Giovanni in Schweden. Cinema Cantabile, Performance; anschl.: „Sherlock Jr.“, Stummfilm von Buster Keaton, Klavier: Richard Siedhoff. 20.00 Gustav-Adolf-Str. 2

Forum Brasil

Die Kultur der Götter. 19.30 Möckernstr. 72

HAU 1

Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. 20.00 Stresemannstr. 29

HAU 3

Stress. 19.00 Tempelhofer Ufer 10

HAU 3

Endgame. machina eX, Performance. 19.00, 21.00 Tempelhofer Ufer 10

Haus der Kulturen der Welt (# 39 78 71 75)
mutwillig, Shayne. Theateressay über Ricky Shayne; anschl. Comeback-Gala von Justus Köhncke. 20.00, Hirschfeld Bar John-Foster-Dulles-Allee 10

Komische Oper

Anatevka. 19.30 Behrenstr. 55-57

Maxim Gorki Theater (# 20 22 11 15)
Stören. 19.30; Mit Dolores habt ihr nicht gerechnet. Ein jüdisch-queeres Rachemusical. 20.30, Studio Am Festungsgraben 2

Schaubühne

Gog / Magog 3: Israel. intermil, eine Desinformationskampagne. 20.00 Klosterstr. 44

Sophtensaele

Slime Dynamics. Siegmund Zacharias. 20.00, Hochzeitssaal; Amazonas #4. Agata Siniarska, DJ Mantra, Astrid Kaminski. 21.00, Kantine Sophienstr. 18

Theaterdiscounter

Halleluja. Simon & Jan, Musikkabarett. 20.00, Varieté-Salon Viktoriast. 10-18

Velodrom

Night of Freestyle. 19.00 Paul-Heise-Str. 26

Volksbühne / Grüner Salon

News Crime Sports. 21.00 Rosa-Luxemburg-Platz

Wort

Alte Kantine (# 44 31 50)
Kantinenlesen – Das Gipfeltreffen der Berliner Lesebühnen. Dan Richter und Stars. 20.00 Knaackstr. 97

Periplaneta Kreativzentrum

Tobe, Buchpremiere; Georg von Weikersberg (Klavier). 20.00 Bornholmer Str. 81a

Z-Bar

Lesershow – Neue Geschichte und Lieder aus Berlin-Mitte. Thilo Bock, Martin Goldenbaum, Robert Rescue, Frank Sorge. 21.00 Bergstr. 2

Kinderhort

Alte Kantine (# 44 31 50)
Basteln mit „Kunst-Stoffe“ beim Lucia Weihnachtsmarkt. bis 9 J. 16.00 Knaackstr. 97

Amerika-Gedenkbibliothek

Iwan Zarewitsch und der graue Wolf. Erzählstunde in der Jurte ab 5 J. 15.00 Blücherpl. 1

Bauhaus-Archiv

bauhaus – werkstatt. 11.00 Klingelhöferstr. 14

FEZ Berlin

Bei Oma unterm Weihnachtsbaum: Adventiamo – Kinderweihnachtsmarkt. mit Kinderspielzeugausstellung der 20er Jahre u. a. 12.00 Str. zum FEZ 2

Juxirkus Schöneberg

Nichts Neues aus Hollywood. 19.00 Fischerinsel 3

Kreativhaus

Taschenlampen-Führung: Was machen die Roboter nachts im Museum? ab 5 J. 18.30 Leipziger Str. 16

Museum für Kommunikation

Jazz4Kidz mit Susanna Bartilla und Anne-Dulles-Allee 10

Schlot

Katrin Meyer. 15.00 Invalidenstr. 117



Foto: Promo

Zum ersten Mal seit 40 Jahren kehrt der Literaturnobelpreisträger Daniel Mantovani in die argentinische Provinz zurück, um die Ehrenbürgerwürde anzunehmen. Doch was als nostalgische Reise an die Quelle seiner literarischen Inspiration beginnt, wird für den berühmten Autor zum allzu realen Hölentrip. Das Festival Cinespañolatino zeigt die preisgekrönte Komödie „Der Nobelpreisträger“ um 18 Uhr.



Donnerstag, 7. Dezember
Monster Ronson's Ichiban Karaoke (# 89 75 13 27)
BY.O.C. – Open Mic. Bring your own chords; mit Live-Band; Karaoke. 20.00 Warschauer Str. 34

Freitag, 8. Dezember
Schwuz (# 57 70 22 70)
Tasty. DJs: Monchichi, Katy Bähm u. a. Pop, Hip-Hop, R, n' B & Middle Eastern Beats; Live: Prince Harvey, Performances: Prens Emrah & Nicky. 23.00 Rollbergstr. 26

Südblock (# 60 94 18 53)
CherrYol-kie: Fairytales. DJs: Sampson, Colin Comfort. Karaoke-Danceparty. 23.59 Admiralstr. 1-2

Samstag, 9. Dezember
Berghain
Klubnacht – 13 Jahre Berghain. DJs: Aurora Halal (live), Essaie Pas (live), DJ Harvey u. a. Panorama Bar: Dark Sky (live) u. a., Elektroakustischer Salon: Donato Dozzy u. a. 23.59 Am Wriezener Bahnhof

Tommy-Weisbecker-Haus (# 251 85 39)
5 Years of Trash Me – Postpunk for Queers & Friends: Werther Effekt. Minimal Synth, Postpunk, Electro, Gothic, Pogo, Dark; DJ_anes Reverend Esser, Schatten Voraus u. a. 22.00, Schicksaal Wilhelmstr. 9

Sonntag, 10. Dezember
Tresor Club
Herrensau x Fast Forward. DJs: Kristian Andersen, Niki Istrefi (live), Sella Turcica, Lund&Ronde u. a. +4Bar: Diane Drubay / Skin Of Their Light, Stärker, Halv Drøm u. a. 18.00 Köpenicker Str. 70

Mittwoch, 13. Dezember
Monarch
The FreakOuternational Vintage Vinyl Night. DJs: Nesta & Xavi, Freak Ass E. Afro, Latin, Lusophonica. 22.30 Skalitzer Str. 134



Sylvia Prahl sucht nach den schönsten Spielsachen

Is 1989 war die Vorweihnachtszeit bei uns nicht nur durch Lichterglanz und Lebkuchen geprägt, sondern auch durch Paketpacken. Für die Lieben in der DDR. Eins ging nach Karl-Marx-Stadt, eins nach Rostock. Kaffee, Nylonstrümpfe und andere unverzichtbare Westprodukte wurden in perfekt geschnürte Pakete verpackt, der beigelegte Brief bewusst belanglos formuliert, die Stasi sollte nicht unterhalten werden. Im Museum in der Kulturbrauerei, das zum Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland gehört, packen am Sonntag Familien mit Kindern ab 6 Jahren jeweils um 14 Uhr und um 16 Uhr „Weihnachtswestpäckchen“ aus. Dabei erfahren sie einiges über den Alltag in der DDR und wie Familien über die innerdeutsche Grenze hinweg Kontakt hielten (Anmeldung: 4 67 77 79-11, kostenfrei, www.hdg.de).

Für Kinder ist ein dick gespickter Adventskalender wichtiger Bestandteil der Vorweihnachtszeit. So auch für Martha und ihren kleinen Bruder Fadi, die am Waldrand in einer schwedischen Stadt leben und im täglichen Wechsel ein Päckchen abschneiden dürfen. Nur in diesem Jahr findet Martha ihre Geschenke seltsam. Und als dann auch noch ihr Cousin Yusuf bei ihnen einzieht und es nun nicht nur jeden dritten Tag ein Päckchen gibt, sondern Martha auch noch

ihr Zimmer räumen muss, ist es um Marthas Gefühle für Yusuf, der ohne seine Eltern „aus einem Land, in dem Krieg herrscht“ geflüchtet ist, nicht gut bestellt. Wenigstens bekommen Martha und Fadi jeder einen Hamster, zur Besänftigung. Doch Marthas Hamster hat magische Kräfte. Yusuf erkennt sie, sie helfen Martha und Yusuf, im Wald ein Abenteuer zu bestehen, das sie zusammenschweißt. Gemeinsam erleben sie eine „Verzauberte Weihnachtszeit“. Die Stockholmer Autorin Siri Spont hat ein fesselndes „Adventsbuch in 24 Kapiteln“ geschrieben, das tatsächlich von Ankunft handelt und ganz weihnachtlich vom Füreinandereisen. Spont lässt die kleine Martha die Geschichte erzählen – die Übersetzerin Katrin Frey hat sie überzeugend mit einem altersentsprechenden Vokabular ausgestattet – überschreitet ihren Erfahrungshorizont nicht, wodurch die Erzählung von Trolen und übernatürlichen Ereignissen völlig glaubhaft gelingt. Die Selbstverständlichkeit, mit der sie eine Familie mit arabischen Wurzeln klassische schwedische Traditionen wie das Lucia-Fest und christliche Weihnachten feiern lässt, ist wohltuend. Die fast fotorealistischen Illustrationen von Alexander Jansson sind ein echter Hingucker und stellen das Mystisch-Übersinnliche der Geschichte in den Vordergrund (WOOW Books, Zürich 2017, 132 S., 18 €).

kinotipp



Foto: Promo

Hanna Schygullas Dokumentation „Die Unbegleiteten“ basiert auf Begegnungen mit jugendlichen Geflüchteten im Herbst 2017 und erzählt von schmerzvollen Erlebnissen, von zerstörter Heimat, einer entbehrungsreichen Flucht, dem Ankommen in Deutschland und dem Bedürfnis nach Sicherheit und Geborgenheit. Das Adria Filmtheater zeigt die Preview um 11 Uhr in Anwesenheit der Regisseurin. Eintritt frei.

musikvorschau

- Malky 7.** 12., Roter Salon, 20 Uhr (25 €)
- Sólstafr** 12. 12., Heimathafen, 21 Uhr (27,19 €)
- Mine & Fatoni** 13. 12., Columbia Theater, 20 Uhr (24 €)
- Antilopen Gang** 14. 12., Columbiashalle (25,50 €)
- Martin Kohlstedt** 15.–17. 12., Silent Green Quartier (21,90 €)
- Gurr** 16. 12., Festsaal Kreuzberg, 20 Uhr (14 €)
- Käptn Peng & Die Tentakel von Delphi** 19. 12., Lido, 20 Uhr (ab 27 €)
- The Night Flight Orchestra** 20. 12., Frantz Club, 20 Uhr (23,70 €)
- SXTN** 23. 12., Columbiashalle, 19.30 Uhr (30,95 €)
- HGich.T** 29. 12., Festsaal Kreuzberg, 21 Uhr (17,70 €)
- Die Liga der gewöhnlichen Gentlemen** 29. 12., Bi Nu, 21 Uhr (15,50 €)

- Erobique** Neujahrsgala 2018, 1. 1., Festsaal Kreuzberg, 21 Uhr (22 €)
- Hauschka** 1. 1., Volksbühne, 20 Uhr (30,60 €)
- Götz Widmann** 12. 1., SO 36 (15 €)
- Gisbert zu Knyphausen** 12. 1., Huxley's Neue Welt, 20.30 Uhr (23 €)
- Götz Widmann** 13. 1., SO 36, 20 Uhr (20 €)
- Rocko Schamoni** 13. 1., Festsaal Kreuzberg, 20 Uhr
- Zugezogen Maskulin** 20. 1., Festsaal Kreuzberg, 20 Uhr
- Wishbone Ash** 25. 1., Quasimodo, 22 Uhr (33 €)
- A-ha** 29. 1., Mercedes-Benz Arena, 20 Uhr (60–114 €)
- Gewalt** 2. 2., Berghain Kantine, 20 Uhr (60–114 €)
- The Sonics & Gemma Ray** 4. 2., Lido, 20 Uhr (27,50 €)

Melange

- aquarium**
Sprachklub aquarium. für Geflüchtete und alle anderen die Deutsch lernen oder lehren möchten. 17.00 Skalitzer Str. 6
- café manstein4** (☎ 54 46 49 86)
Starbuck – Holger Meins. Filmabend zum Thema Rote Armee Fraktion / Deutscher Herbst. Anschl. Diskussion mit dem Filmemacher. 19.00 Mansteinstr. 4
- exploratorium berlin** (☎ 84 72 10 52)
Offene Bühne für Improvisation in Musik und anderen Künsten. Mod.: Matthias Schwabe. 19.00 Mehringdamm 55
- Kühnhaus Berlin** (☎ 21 00 56 05)
Weihnachtsrodeo – Berlins Indoor Designmarkt. 12.00 Luckenwalder Str. 3
- Museum Neukölln** (☎ 627 27 77 27)
Internationaler Tag der Menschenrechte: Hawar – Meine Reise in den Genozid. Film + Gespräch mit Düzen Tekkal. 11.30 Alt-Britz 81
- Ökowerk Berlin** (☎ 30 00 05-12)
Unter dem Regenbogen. Experimente zu Farben, Licht und Schatten. 13.00 Teufelsseechaussee 22-24
- Prachtwerk Berlin**
EYD PopUp + IJM. 10.00 Ganghoferstr. 2
- Schaubühne** (☎ 89 00 23)
Amnesty International: Briefmarathon zum Tag der Menschenrechte. 16.30 Kurfürstendamm 153
- Schokoladen Mitte** (☎ 282 65 27)
SchokiQuiz. 20.30 Ackerstr. 169-170
- ZK/U** (☎ 39 88 58 40)
Anti-Konsum Gütermarkt 28 X-mas Edition. 12.00 Siemensstr. 27

Konzert

- Amaranthas Salon / Studio Klara Li** (☎ 015 77 389 00 19)
LiBiKu Trio. Freie Musik, im Rahmen der aktuellen Ausstellung. 19.30 Oderberger Str. 12
- Astra Kulturhaus** (☎ 69 56 68 40)
Karate Andi. Deutschrap. 20h Revaler Str. 99
- Auster Club** (☎ 611 33 02)
Aurores Montréal-Berlin Edition #1: Safia Nolin & Fred Woods. 20.00 Pücklerstr. 34
- Badehaus** (☎ 95 59 27 76)
Marc E. Bassy. Rap. 20.00 Revaler Str. 99
- Carillon**
Jeffrey Bossin (Carillon). Adventschoräle, französische Weihnachtslieder und Musik von Messiaen, anschl. Turmführung möglich. 14.00 John-Foster-Dulles-Allee 10
- franz** (☎ 726 27 93 33)
Die Art. 20.00 Schönhäuser Allee 36
- Huxleys Neue Welt** (☎ 301 06 80 88)
Dirkschneider, Raven. 20.00 Hasenheide 107
- Kantine am Berghain**
Andrea Belli, Martyn Heyne. 20.00 Rüdersdorfer Str. 70
- Lido** (☎ 69 56 68 40)
KMN Gang. Deutschrap. 20.00 Cuvrstr. 7
- Otto-von-Guericke-Oberschule**
Orchesterkonzert: Junge Sinfonietta der Musikschule City West, Ltg. Thomas Lamp. 16.00, Aula Eisenbahnstr. 47-48
- Radialsystem V** (☎ 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: EAPOS – EurAsian Pool of Sound. Uraufführungen von Auftragskompositionen, vorher Einführung. 19.15 Holzmarktstr. 33
- Schloss Friedrichsfelde** (☎ 51 53 14 07)
Surprise. Joseph Haydns Reisen nach London: ensemble1800berlin. Mozart, Haydn. 15.00 Am Tierpark 125
- Schloss Glienicke** (☎ 80 58 67 50)
Klangwelten vom Barock bis Flamenco. 16.00 Königstr. 36
- Schloss Köpenick** (☎ 266 42 42 42)
Russische Weihnacht: Maria-Magdalena Pitu-Jokisch (Klavier). Borodin; Ljapunow; Tschai-kowsky. 16.00, Aurorasaal Alt-Köpenick 1
- Schlossplatztheater** (☎ 651 65 16)
Irgendwo auf der Welt. Tonfilmschlagler der 30er, osteuropäische Klänge, Weihnachtsmusik. 18.00 Alt-Köpenick 31-33
- Schlot** (☎ 448 21 60)
Jazz for Newcomers: Groove Lab. 19.00 Invalidenstr. 117
- Schwartzsche Villa** (☎ 902 99 22 12)
Mazel Tov International: Yossi Gutmann (Viola), Yuko Tomeda (Klavier). Werke von Mayako Kubo u. a. 19.00 Grunewaldstr. 55
- Silent Green Kulturquartier** (☎ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35
- Udk Konzertsaal Bundesallee** (☎ 3 18 50)
Studiokonzert der Repertoire-Klassen. 15.00 Bundesallee 1-12
- Vistifs CelloMusikSalon** (☎ 0163/345 29 94)
Wie Paganini ... nur eben auf dem Cello: Duo Cello Capriccioso. Werke von Popper, Goltermann, Davidoff u. a. 17.00 Leipziger Str. 61
- Volksbühne Berlin** (☎ 240 65-777)
Spirit Fest – Markus Acher, Tenniscoats u. a. 20.00, Roter Salon Rosa-Luxemburg-Platz

Bühne

- Ballhaus Naunynstraße** (☎ 75 45 37 25)
Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 19.00 Naunynstr. 27
- Berliner Ensemble** (☎ 28 40 81 55)
Die Dreigroschenoper. 19.30; Selbstbeziehung. 20.00 Bertolt-Brecht-Pl. 1
- Cabuwazi – Zelt Treptow** (☎ 544 90 15 18)
Manegenzauber: U-nter uns – eine U-(Bahn) Topie. 16.00 Bouchéstr. 74
- Deutsches Theater** (☎ 28 44 12 25)
Phädra. 19.00 Schumannstr. 13a
- Deutsches Theater Kammerspiele**
It Can't Happen Here. 19.30; Tropfen auf heiße Steine. 20.00, Box Schumannstr. 13a
- HAU 1** (☎ 25 90 04 27)
Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. 17.00 Stresemannstr. 29
- HAU 2** (☎ 25 90 04 27)
Super Collider. Showcase Beat Le Mot. 19.00, Premiere Hallesches Ufer 32
- HAU 3** (☎ 25 90 04 27)
Stress. 17.00; Endgame. machina eX, Performance. 19.00, 21.00 Tempelhofer Ufer 10
- Kleines Theater** (☎ 821 20 21)
Die verlorene Ehre der Katharina Blum. zum 100. Geburtstag von Heinrich Böll. 18.00 Südwestkorso 64
- Radialsystem V** (☎ 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: EAPOS – EurAsian Pool of Sound. Uraufführungen von Auftragskompositionen, vorher Einführung. 19.15 Holzmarktstr. 33
- Schloss Friedrichsfelde** (☎ 51 53 14 07)
Surprise. Joseph Haydns Reisen nach London: ensemble1800berlin. Mozart, Haydn. 15.00 Am Tierpark 125
- Schloss Glienicke** (☎ 80 58 67 50)
Klangwelten vom Barock bis Flamenco. 16.00 Königstr. 36
- Schloss Köpenick** (☎ 266 42 42 42)
Russische Weihnacht: Maria-Magdalena Pitu-Jokisch (Klavier). Borodin; Ljapunow; Tschai-kowsky. 16.00, Aurorasaal Alt-Köpenick 1
- Schlossplatztheater** (☎ 651 65 16)
Irgendwo auf der Welt. Tonfilmschlagler der 30er, osteuropäische Klänge, Weihnachtsmusik. 18.00 Alt-Köpenick 31-33
- Schlot** (☎ 448 21 60)
Jazz for Newcomers: Groove Lab. 19.00 Invalidenstr. 117
- Schwartzsche Villa** (☎ 902 99 22 12)
Mazel Tov International: Yossi Gutmann (Viola), Yuko Tomeda (Klavier). Werke von Mayako Kubo u. a. 19.00 Grunewaldstr. 55
- Silent Green Kulturquartier** (☎ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35
- Maxim Gorki Theater** (☎ 20 22 11 15)
Verräter – Die letzten Tage. 18.00; The Making-of. 21.00, Studio Am Festungsgraben 2
- Naturpark Schöneberger Südgelände** (☎ 12 09 17 85)
Fräulein Brehms Tierleben: Phocoena phocoena – Der Schweinswal. 14.00, Lokhalle Prellerweg 47-49
- Schaubühne** (☎ 89 00 23)
Rückkehr nach Reims. 17.00, Saal C; Lenin. 19.30; Love hurts in Tinder Times. 20.00,

Klub

- Arena Club**
Sonntagsinstitut x Cases of Madness. DJs: Black Mirror Park u. a. 10.00 Eichenstr. 4
- Cassiopeia** (☎ 47 38 59 49)
Sunday Selection. DJs: Mystic Roots & Friends. Dancehall. 23.30 Revaler Str. 99
- House of Weekend**
GMF 1210. DJs: aleXio, Judy LaDivina u. a. House, Urban, Disco. 23.00 Alexanderstr. 7
- Suicide Circus**
Sonntags Unflug. DJs: Skober, Vonda7 u. a. 23.00 Revaler Str. 99
- Tresor Club**
Herrensauna x Fast Forward. DJs: Niki Istrefi (live) u. a. 18.00 Köpenicker Str. 70

Kunst

- Bärenzwinger**
Workshop: Wie Bären wohnen. Mit Anne Hölick, Marcela Moraga und Sebastian Häger. Im Rahmen von: NEOZOON: Fur Agency. Anm.: info@baerenzwinger.berlin. 11.00-14.00 Im Köllnischen Park, Eingang gegenüber Rungstr. 3
- C/O Berlin** (☎ 284 44 16 62)
Joel Meyerowitz mit Christoph Ribbat. Künstlergespräch und Buchsignierung. 12.00, in engl. Sprache Hardenbergstr. 22-24

And the winner is... Der Sieger unter den Nachwuchs-Jazzorchestern nimmt am Bundeswettbewerb „Jugend jazzt“ teil
Foto: Promo



Die Lust am freien Spiel

Improvisation gilt geradezu als das konstituierende Merkmal des Jazz. Die Lust am freien Spiel vor allem junger Jazzmusiker ist darum eines der zentralen Anliegen, die der „Berliner Jazztreff“ unterstützt. Bei seiner schen 32. Ausgabe treffen junge und alte, professionelle und semiprofessionelle Berliner Jazzmusiker*innen zum Musizieren zusammen, darunter Schul-Ensembles sowie

freie Jazzgruppen. Profis geben den Nachwuchsmusikern Tipps zur Performance und zum musikalischen Weiterkommen, und eine Jury wählt unter den Berliner Jazzorchestern den Sieger des Wettbewerbs „Jugend jazzt“.

32. Berliner Jazztreff: UfaFabrik, Viktoriastraße10–18, 9. & 10. 12., jeweils 12–22 Uhr, 5 €

daadgalerie / Studio

- Screening+ Artist Talk: Naufus Ramirez-Figueroa. 19.00 Oranienstraße 161
- Galerie VonBisG** (☎ 0170 333 11 53)
Finissage: Wir waren alle Kinder. Javier Pérez Vaquer. 19.00 Lausitzer Str. 10
- Haus der Kulturen der Welt** (☎ 39 78 71 75)
The Totalitarian Paradigm and The Making Of Contemporary Art. mit Antonia Majaca & Jelena Vesic. 15.00 John-Foster-Dulles-Allee 10
- Kunstverein Neukölln** (☎ 56 82 19 64)
Finissage: Pizza? Reis? Suppe? Gruppenausstellung. 19.30 Mainzer Str. 42
- Museum für Fotografie / Helmut Newton Stiftung** (☎ 266 42 42 42)
Geteilte Blicke. Blinde und sehende Menschen erleben gemeinsam Fotografie. 14.00 Jebensstr. 2

Bühne

- Ballhaus Naunynstraße** (☎ 75 45 37 25)
Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 19.00 Naunynstr. 27
- Berliner Ensemble** (☎ 28 40 81 55)
Die Dreigroschenoper. 19.30; Selbstbeziehung. 20.00 Bertolt-Brecht-Pl. 1
- Cabuwazi – Zelt Treptow** (☎ 544 90 15 18)
Manegenzauber: U-nter uns – eine U-(Bahn) Topie. 16.00 Bouchéstr. 74
- Deutsches Theater** (☎ 28 44 12 25)
Phädra. 19.00 Schumannstr. 13a
- Deutsches Theater Kammerspiele**
It Can't Happen Here. 19.30; Tropfen auf heiße Steine. 20.00, Box Schumannstr. 13a
- HAU 1** (☎ 25 90 04 27)
Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. 17.00 Stresemannstr. 29
- HAU 2** (☎ 25 90 04 27)
Super Collider. Showcase Beat Le Mot. 19.00, Premiere Hallesches Ufer 32
- HAU 3** (☎ 25 90 04 27)
Stress. 17.00; Endgame. machina eX, Performance. 19.00, 21.00 Tempelhofer Ufer 10
- Kleines Theater** (☎ 821 20 21)
Die verlorene Ehre der Katharina Blum. zum 100. Geburtstag von Heinrich Böll. 18.00 Südwestkorso 64
- Radialsystem V** (☎ 288 78 85 88)
Turbulenzen – Festival für aktuelle interkulturelle Musik: EAPOS – EurAsian Pool of Sound. Uraufführungen von Auftragskompositionen, vorher Einführung. 19.15 Holzmarktstr. 33
- Schloss Friedrichsfelde** (☎ 51 53 14 07)
Surprise. Joseph Haydns Reisen nach London: ensemble1800berlin. Mozart, Haydn. 15.00 Am Tierpark 125
- Schloss Glienicke** (☎ 80 58 67 50)
Klangwelten vom Barock bis Flamenco. 16.00 Königstr. 36
- Schloss Köpenick** (☎ 266 42 42 42)
Russische Weihnacht: Maria-Magdalena Pitu-Jokisch (Klavier). Borodin; Ljapunow; Tschai-kowsky. 16.00, Aurorasaal Alt-Köpenick 1
- Schlossplatztheater** (☎ 651 65 16)
Irgendwo auf der Welt. Tonfilmschlagler der 30er, osteuropäische Klänge, Weihnachtsmusik. 18.00 Alt-Köpenick 31-33
- Schlot** (☎ 448 21 60)
Jazz for Newcomers: Groove Lab. 19.00 Invalidenstr. 117
- Schwartzsche Villa** (☎ 902 99 22 12)
Mazel Tov International: Yossi Gutmann (Viola), Yuko Tomeda (Klavier). Werke von Mayako Kubo u. a. 19.00 Grunewaldstr. 55
- Silent Green Kulturquartier** (☎ 46 06 73 24)
Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit Vaginal Davis, Susanne Sachsse, Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35
- Maxim Gorki Theater** (☎ 20 22 11 15)
Verräter – Die letzten Tage. 18.00; The Making-of. 21.00, Studio Am Festungsgraben 2
- Naturpark Schöneberger Südgelände** (☎ 12 09 17 85)
Fräulein Brehms Tierleben: Phocoena phocoena – Der Schweinswal. 14.00, Lokhalle Prellerweg 47-49
- Schaubühne** (☎ 89 00 23)
Rückkehr nach Reims. 17.00, Saal C; Lenin. 19.30; Love hurts in Tinder Times. 20.00,

Studio Kurfürstendamm 153

- Schlosspark Theater** (☎ 789 56 67-100)
Wer nimmt Oma? 18.00 Schlossstr. 48
- Sophiensaele** (☎ 283 52 66)
Slime Dynamics. Siegmund Zacharias. 20.00, Hochzeitssaal Sophienstr. 18
- Udk Bundesallee 1-12** (☎ 3 18 50)
Werkstattabend Studiengang Gesang/Musiktheater. Klasse Christian Poewe und Nico Stabel (Klavier). 19.30, Probensaal
- Volksbühne Berlin** (☎ 240 65-777)
Women in Trouble. 18.00 Rosa-Luxemburg-Platz

Wort

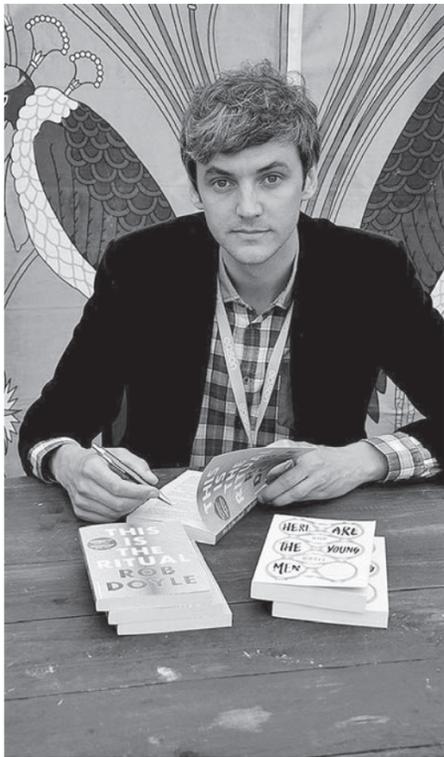
- Begine** (☎ 215 14 14)
Literaturcafé: Lesbisch. Eine Liebe mit Geschichte. Ahima Beerlage, mit Uta Prella-Köppe (Sprecherin). 15.00 Potsdamer Str. 139
- Brotfabrik** (☎ 471 40 01/02)
Literatur in Weißensee. Lars Jongebloed, Alexander Graeff. 19.30, Neuer Salon Calligaripl. 1
- Maschinenhaus Kulturbrauerei** (☎ 44315100)
Parataxe pres. mit Yi Meng Wu und Zaza Burchuladze. 20.00 Knaackstr. 97
- Monarch**
Texte von gestern – Erwachsene lesen Dinge, die sie gestern geschrieben haben. offene Bühne. 20.00 Skalitzer Str. 134
- Theater Adlershof** (☎ 23 93 45 79)
Der Nix. Peirere Sanoussi-Blizz, Lesung mit eigenen Liedern. 16.00 Moritz-Seeler-Str. 1
- Union Filmtheater** (☎ 65 01 31 41)
Winterschwimmer. Alexander Osang. 18.00 Börschestr. 69
- Z-Bar** (☎ 28 38 91 21)
Adorable Idiots. 20.00 Bergstr. 2

Kinderhort

- Akademie der Künste** (☎ 200 57 20 00)
Eine Weihnachtsgeschichte. Wir Kinder vom Kleistpark. ab 2. J. 11-16 Uhr Hanseatenweg 10
- Bröhan-Museum** (☎ 32 69 06 00)
Bröhan Lab. ab 10. J. 14.30 Schlossstr. 1a
- exploratorium berlin** (☎ 84 72 10 52)
Die Youngsters. improvisierend Klangwelten entdecken. ab 11. J. 16.15 Mehringdamm 55
- Haus der Kulturen der Welt** (☎ 39 78 71 75)
Superheld*innen. Comicworkshop ab 8 bis 12 J. 15.00 John-Foster-Dulles-Allee 10
- Humboldt-Box / Schlossplatz** (☎ 266424242)
Workshop mit Künstlerin Jia. ab 8. J. 14.00

**Eckfeldanzeige
Alleinplatzierung**

2-spaltig / 100 mm hoch (92x100mm)	
s/w	430,-
Euro	
4c	600,-



Um Sex, Drugs und Nietzsche geht es in Rob DoYLES Kurzgeschichtenband „This is the ritual“ (2017)
Foto: privat

Hausbesuch

Beirut 1994: Die Journalistin Maja Amir kehrt nach zehn Jahren in ihre Heimat zurück, um eine Doku über den Bürgerkrieg zu drehen. Doch dann findet sie Briefe einer Exilsylerin und wird so mit der Geschichte ihres Landes konfrontiert. Mit ihrem Roman „Fünzig Gramm Paradies“ ist die libanesische Autorin Iman Humaidan in der Reihe „Hausgäste“ ins LCB eingeladen. Weitere Gäste sind die georgische Journalistin Ekaterine Togonidze, der ungarische Lyriker Márió Z. Nemes und der irische Autor Rob Doyle (Foto), in dessen Büchern die psychischen Abgründe seiner abgehalfterten Figuren im Zentrum steht.

Hausgäste: LCB, Am Sandwerder 5, 11. 12., 20 Uhr, Eintritt frei

Reusch. 15.30 An der Urania 17

Bühne

- Admiralspalast** (☎ 22 50 7000) Believe the Hype! American Football: Mehr als nur ein Spiel. Patrick „Coach“ Esume. 20.00, Studio Friedrichstr. 101-102
- Atrium Jugendkunstschule** (☎ 50 91 44 48) WeihnachtsRehwü. FASTER-Than-Light-Dance-Company (FTL). 20.00 Senftenberger Ring 97
- Ballhaus Naunynstraße** (☎ 75 45 37 25) Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 20.00 Naunynstr. 27
- Deutsches Theater Kammerspiele** (☎ 28 44 12 25) Ich wuchs auf einem Schrottplatz auf, wo ich lernte, mich von Radkappen und Stoßstangen zu ernähren. Junges DT. 19.00, Box Schumannstr. 13a
- Europäisches Theater Institut** (☎ 278 53 01) Mechanik der Liebe – Szenenstudium. 20.00 Rungestr. 20
- Garn Theater** (☎ 78 95 13 46) Der Traum eines lächerlichen Menschen. 20.30 Katzbachstr. 19
- HAU 1** (☎ 25 90 04 27) Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. 20.00 Stresemannstr. 29
- HAU 2** (☎ 25 90 04 27) Super Collider. 19.00 Hallesches Ufer 32
- HAU 3** (☎ 25 90 04 27) Stress. 19.00 Tempelhofer Ufer 10
- Schaubühne** (☎ 89 00 23) Hamlet. 19.30, Saal A Kurfürstendamm 153
- ufaFabrik** (☎ 75 50 30) Motley Monday. Cihangir Cümüstürkmen (Mod.). 20.00 Viktoriast. 10-18

Wort

- Café Linus** (☎ 0178 688 51 23) Original Rixdorfer Poetry Slam. 20.00 Hertzbergstr. 32
- franz** (☎ 726 27 93 33) Tiere streicheln Menschen – die Actionlesung! 20.00 Schönhauser Allee 36
- Kesselhaus** (☎ 44 31 51 00) Literatur Live: Ich wollte doch nur Geschichten erzählen. Rafik Schami. 20.00 Knaackstr. 97
- Letztetage** (☎ 692 45 38) Den Berg durchgraben. Luna Ali. 20.00 Mehringdamm 61
- Literarisches Colloquium Berlin** (☎ 816 99 60) Hausgäste – Ekaterine Togonidze, Iman Humaidan u. a. 20.00 Am Sandwerder 5
- Literaturhaus Berlin** (☎ 88 72 86-0) Peter Handke und kein Ende. Stationen einer Annäherung. Peter Hamm, mit Filmvorführung: Peter Handke – Der schwermütige Spieler (R: Peter Hamm; SWR/ARTE 2002, 90 Min.), Mod.: Helmut Böttiger. 20.00

Zitadelle (☎ 354 944 297/-212) Russische Weihnacht – Adventskonzert: Maria-Magdalena Pitu-Jokisch (Klavier). Borodin; Ljapunow. 17.00 Am Juliusturm 64

Klub

- Alte Kantine** (☎ 44 31 50) Hungry Monday. 22.00 Knaackstr. 97
- Crack Bellmer Bar** Nice One. DJs: Hoodlam. House, Techno. 20.00 Revaler Str. 99
- Duncker** (☎ 445 95 09) Der MøntagsDuncker. DJs: Jacob & Frank E. Goth, New Dark. 22.00 Dunckerstr. 64
- KitKatClub** Electric Monday. DJs: Xminder, Goldfinger u. a. Minimal, Deep House - No Dresscode, all welcome. 23.00 Köpenicker Str. 76
- Tresor Club / Globus** House of Waxx. 23.59 Köpenicker Str. 70

Kunst

- Haus der Kulturen der Welt** (☎ 39 78 71 75) Salon für Ästhetische Experimente #8: Soll ich bleiben oder soll ich gehen? Diskussion mit Övül Durmusoglu & DA Heraklion (artist collective), Lisa Glauer & Jan Verwoert, Kiran Kumar, Kiwi Menrath und Daniela Hahn. 19.00 John-Foster-Dulles-Allee 10
- UdK Berlin** (☎ 3 18 50) Künste Dekolonisieren. Ästhetische Praktiken des Lernens und Verlernens: Ästhetik und Kunsttheorie als koloniale Projekte. Ruth Sonderegger, Ringvorlesung. 18.00, Raum 158 Hardenbergstr. 33
- Urania** (☎ 218 90 91) Andy Warhol und die Kunst als Ware. Rainer



Torben Becker sichtet die sozialen Bewegungen der Stadt

Die Demokratie, in der man gut und gerne lebt? – In den kommenden Tagen geht es nicht um Anleihen von CDU-Wahlversprechen, es werden aber auf verschiedenen Veranstaltungen grundlegende Fragen dazu gestellt, wie und für wen wir Gesellschaft gestalten möchten.

Im Jahr 1967 veröffentlichten der Politikwissenschaftler Johannes Agnoli und der Sozialpsychologe Peter Brückner gemeinsam „Die Transformation der Demokratie“. In diesem Buch kritisierten sie das repräsentative Prinzip der parlamentarischen Demokratie und spiegelten damit die Gefühlslage der beginnenden außerparlamentarischen Bewegung wider. Agnoli bestand in seiner radikalen Kritik auf Subversion und Dekonstruktion von Herrschaftsverhältnissen. Heutzutage wird aber auch eine neu gelagerte Kritik an demokratischen Institutionen von rechts formuliert. Welche Aktualität die „Transformation der Demokratie“ besitzt und wie die repräsentative Demokratie nachhaltig und kritisch mit- und neugestaltet werden kann, diskutieren Thomas Ebermann, Felix Klopotek, Jan Giolan mit Birgit Ziener (*about blank, Markgrafendamm 24c, 11. 12., 20 Uhr*).

Am selben Tag wird unter dem Motto „**Perspektiven schaffen**“ darüber diskutiert, welche Personen überhaupt an der demokratischen

Gesellschaft teilhaben können. Seit 2015 haben 1,4 Millionen geflüchtete Menschen in der Bundesrepublik Asyl beantragt. Zudem ist die Einwanderung nach Deutschland insgesamt in den letzten Jahren angestiegen. Wie diese Menschen jetzt und zukünftig eingebunden werden können, untersucht seit Dezember 2015 die von der Heinrich-Böll-Stiftung eingesetzte Fachkommission „**Perspektive für eine zukunftsgerichtete und nachhaltige Flüchtlings- und Einwanderungspolitik**“. Die Vertreter*innen aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft stellen in der Französischen Friedrichstadt-Kirche (*14 Uhr, Gendarmenmarkt 5*) ihre Ergebnisse und Ausblicke vor.

Zuletzt wird am Mittwoch, den 13. Dezember, versucht, Schlüsse aus **Überlegungen zur Demokratie** zu ziehen. Ist, wie Agnoli argumentiert, die repräsentative Demokratie bereits zu einem Ende gekommen? Leben wir, wie es in den 60ern von Colin Crouch prominent postuliert wurde, in einer Postdemokratie? Prof. Dr. Wolfgang Merkel (Wissenschaftszentrum Berlin) beschäftigt sich während seiner gesamten Karriere mit der Leistungsfähigkeit von jungen und alten Demokratien und bringt in einem Vortrag etwas Licht in die Frage nach der Zukunft demokratischer Politiken (*18 Uhr, Franz-Mehring-Platz 1*).

Fasanenstr. 23

- Literaturhaus Berlin** (☎ 88 72 86-0) Das Gesetz der Religion – Eine kurze Geschichte der Menschheit. von Yuval Noah Harari, mit Richard Burger. 21.00 Fasanenstr. 23
- Schwartzsche Villa** (☎ 902 99 22 12) Autorenforum: Vorlesen unveröffentlichter Texte. 20.00, Kl. Salon Grunewaldstr. 55
- S036** (☎ 61 40 13 06) Lesedüne. Marc-Uwe Kling u. a., Musik: Boris the Beast. 19.00 Oranienstr. 190

Kinderhort

- Astrid-Lindgren-Bühne im FEZ Berlin** (☎ 53 07 12 50) Pippi plündert den Weihnachtsbaum. ab 4 J. 9.30, 11.00 Str. zum FEZ 2
- BKA** (☎ 202 20 07) Top Card Camilla. 11.00 Mehringdamm 34
- Deutsches Theater** (☎ 28 44 12 25) An der Arche um acht. ab 6 J. 11.00 Schumannstr. 13a
- Figurentheater Grashüpfer** (☎ 53 69 51 50)

Melange

- Berliner Stadtbibliothek** (☎ 9 02 26-0) #LibraryOfStories 2017: Leben in Berlin. Kurzfilme von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. 18.30, Foyer Breite Str. 30-36
- Griessmühle** Mobile Kino. 20.00 Sonnenallee 221
- Tschechisches Zentrum** (☎ 206 09 89 11) There Is My Home: tschechische Designprodukte zwischen Tradition und Globalisierung. Pop-up-Shop. 14.00 Wilhelmstr. 44

Konzert

- Badehaus** (☎ 95 59 27 76) TuneUP Session. Freestyle jam session. 21.00 Revaler Str. 99
- Funkhaus Berlin** (☎ 12 08 54 16) Funkhaus Jazz Sessions: The Necks. 18.30, Saal 1 Nalepastr. 18-50
- Huxleys Neue Welt** (☎ 301 06 80 88) Alison Moyet. 20.00 Hasenheide 107-108
- Instituto Cervantes** (☎ 257 61 80) Hommage an Paco de Lucía: Pedro Navarro und Ramón Jarque. Fusion aus Flamenco, Jazz, Latin und Klassik. 19.00 Rosenstr. 18-19
- Kantine am Berghain** Högni. 21.00 Rüdersdorfer Str. 70
- Lido** (☎ 69 56 68 40) Spaceman Spiff. Singer-Songwriter, Acoustic. 20.00 Cuvrystr. 7
- Musikbrauerei Berlin** Jazz Units: Gebhard Ullmann Birthday Celebration. 20.30 Greifswalder Str. 23A
- Musik & Frieden** Luk & Fil, Negroman, Knowsum & Nepumuk. Rap. 20.00 Falckensteinstr. 48

Philharmonie (☎ 25 48 83 01) Space Symphony. Große Babelsberger Film-musiknacht: Filmorchester Babelsberg, Ltg. Scott Lawton. 20h Herbert-von-Karajan-Str. 1

Schokoladen Mitte (☎ 282 65 27) Super!Nice!: Die Sauna. 19.00 Ackerstr. 169

Silent Green Kulturquartier (☎ 46 06 73 24) Susanne Sachsse/xiu xiu: Original Sin. A Concert, mit vaginal Davis, Susanne Sachsse,

**1-spaltig
50 mm hoch**
(44x50mm)

s/w 55,- Euro*
4c 75,- Euro*

* ermäßigter Kulturpreis

Angela Seo, Marc Siegel & Jamie Stewart. 20.00, Kuppelhalle Gerichtstr. 35

UdK Konzertsaal Bundesallee (☎ 3 18 50) Arthur Schnabel Wettbewerb für Klavier – Öffentliche Wertungsspiele, 1. Runde. 10.00 Bundesallee 1-12

Yaam (☎ 615 13 54) A Boogie Wit Da Hoodie. Hip Hop, RnB. 20.00 An der Schillingbrücke 3

bewegung

Donnerstag, 7. Dezember
Antisemitismus begegnen
Antisemitismus 2.0 – Jüdische Paranoia oder gesamtgesellschaftliches Problem? Diese Frage erörtert eine Podiumsdiskussion in der Jüdischen Gemeinde. Antisemitische Vorfälle haben in den letzten Jahren zugenommen. Was muss dagegen unternommen werden? Und wie kann man Menschen, denen Antisemitismus widerfährt, unterstützen?
19 Uhr, Oranienburger Str. 29, Großer Saal, Mitte
Freitag, 8. Dezember
Solidarisch Film gucken
Film und Cocktails für den guten Zweck bietet der Queerfem*-Filmabend. Gezeigt wird „Itty Bitty Titty Committee“ (USA 2007, OmU), ein Juwel der radikal-feministischen Satire. Dazu und danach gibt es Cocktails (gern auch alkoholfrei) zugunsten des f.a.q Infoladens.
20 Uhr, Meuterei, Reichenberger Str. 58, Kreuzberg
Sonntag, 10. Dezember
Selbstbestimmung stärken
Ob ungewollte Blicke oder dumme Sprüche, Verletzungen der persönlichen

Sphäre von FLTI* finden täglich im öffentlichen Raum statt. Beim Empowerment-Workshop für FLTI* soll der Erfahrungsaustausch und die Entwicklung von Strategien zur Behauptung der eigenen Grenzen im Zentrum stehen.
13 Uhr, Kuze, Hermann-Eiflein-Str. 10, Potsdam
Dienstag, 12. Dezember
Platz machen für die Tram
„Für eine neue Berliner Straßenbahn-Politik“ setzen sich die NaturFreunde Berlin in ihrem gleichnamigen Strategiepapier ein, mit welchem sie eine Abkehr von der Pkw-zentrierten Berliner Verkehrspolitik fordern. Zurzeit arbeitet die „AG Straßenbahn“ der NaturFreunde an der zweiten Auflage des Papiers, um den Druck auf den Senat weiter zu erhöhen. Engagierte Mitdenker*innen sind zur nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe willkommen.
19 Uhr, NaturFreunde Berlin, Paretzer Str. 7, Wilmersdorf

Mehr Bewegung? Unser neues Bewegungsportal macht das Engagement jetzt noch einfacher. Ausprobieren: www.taz.de/bewegung



Die „APO-Bibel“: 50 Jahre Subversion

1967 veröffentlichten der Politikwissenschaftler Johannes Agnoli und der Sozialpsychologe Peter Brückner ihre Schrift „Die Transformation der Demokratie“ und trafen mit diesem Buch sogleich einen Nerv. Vor allem Agnolis radikale Kritik der parlamentarischen Demokratie wurde in den außerparlamentarischen Bewegungen der Bundesrepublik mit großer Zustimmung aufgenommen und brachte der Schrift in den Folgejahren die Bezeichnung „APO-Bibel“ ein. Johannes Agnolis Auseinandersetzung mit dem Repräsentationsprinzip, das er als repressives Herrschaftsinstrument liest, mündet in die Kritik am konstruktiven Mitwirken in den Institutionen. Doch was ist 2017 von Agnoli und der „Transformation der Demokratie“ noch zu halten? Eine gemeinsame Podiumsdiskussion des Helle Panke e. V, dem [://aboutblank](http://aboutblank) und TOP B3rlin versucht dies zu erörtern.
Montag, 11. Dezember, 20 Uhr, [://aboutblank](http://aboutblank), Markgrafendamm 24c, Friedrichshain, Eintritt: 2 Euro/1 Euro (erm.)

2-spaltig / 45 mm hoch

(92x45mm)
s/w 99,-Euro*
4c 135,- Euro*

* ermäßigter Kulturpreis

2-spaltig / 110 mm hoch

(92x110mm)
s/w 242,- Euro*
4c 330,- Euro*

* ermäßigter Kulturpreis



Esther Slevogt betrachtet das Treiben auf Berlins Bühnen

Überall springen uns im öffentlichen Raum übersexualisierte Körper an. Die Pornoindustrie hat mit den von ihr verbreiteten Praktiken und Körperbildern längst auch das private Liebesleben der Menschen überformt. Hier setzen viele Arbeiten der 1980 geborenen dänischen Choreografin Mette Ingvarstsen an, ihre berühmte Arbeit „to come“ von 2005 zum Beispiel, in der Tänzer*innen in hellblauen Ganzkörperüberzügen unterschiedlichste Sexstellungen durchexerzierten, was ebenso kunstvoll wie entsetzlich und manchmal in seiner Automatenhaftigkeit auch ziemlich komisch war. Über viele Jahre lang waren Ingvarstsens Arbeiten im HAU zu sehen. Nun sind sie Programm der Decon-Volksbühne und kommen dort nun als „Red Pieces: 21 pornographies“ heraus: ein Marathon über die Formatierung des privaten Körpers durch allgegenwärtige mediale Körperinszenierungen, angefangen mit bekannten Arbeiten wie eben „to come“ bis hin zu einer Neuproduktion. Dauer: fünf Stunden. Altersbeschränkung: 18 Jahre (Volksbühne, 13.-16. 12., jeweils 19 Uhr).

Ziemlich körperlich ist aktuell auch das Programm der Sophiensæle, wo eine neue Arbeit von Siegmar Zacharias auf dem Spielplan steht. Siegmar Zacharias ist eine interdisziplinäre Künstlerin und Theoretikerin, die mit „Slime Dyna-

mics“ offenbar jedoch ziemlich praktisch wird: „Feucht, fließend, glitschig“ heißt es in der Ankündigung dieses Abends, der „mit zweihundert Litern Kunstschleim und drei Frauenkörpern den Raum zwischen Form und Formlosigkeit, Sprechen und Auslaufen, Intimität und Ekel“ erkunden will. Untersucht werden soll unter anderem: „Wie empfinden und denken wir in einer instabilen, fließenden Welt? Einer Welt, in der die Grenze zwischen menschlichen und nichtmenschlichen Körpern verschwimmt, zwischen Bekanntem und Fremdem?“ (Sophiensæle: „Slime Dynamics“, 7., 8., 9. & 10. 12., jeweils 20 Uhr).

Der Theaterdiscounter zeigt diese Woche eine neue Arbeit des Kollektivs Internil, die sich mit der Unmöglichkeit auseinandersetzt, eine Sprache zu finden, mit der sich über den Nahostkonflikt kommunizieren lässt. Die Spezialität von Internil sind abgründige medienbasierte Theaterabende, denen politische Internetpropaganda zu Grunde liegt. „Die Unmöglichkeit sich in diesem binären Konflikt neutral zu verhalten führt dazu, dass jedes Wort sich noch auf der Zunge in Propaganda verwandelt“, lautet die These von „Gog und Magog“, wie der aktuelle Abend überschrieben ist (Theaterdiscounter: „Gog und Magog 3: Israel. Eine Desinformationskampagne“, 7., 8., & 9. 12., jeweils 20 Uhr).

Melange

Advent-Kirche (☎ 423 35 56) Gesprächskreis: Homosexualität – Unsere traditionelle Adventfeier. 18.30 Danziger Str. 201
Afrika Medien Zentrum e. V. (☎ 97 89 55 36) Douhaou-Fest. 16.30: Ankommen, 17.00: Lesung aus Werken afrikanischer AutorInnen mit Acèle Nadale (franz. mit Übers. ins Deutsche), ab 18:00 Uhr: Gemütliches Feiern mit int. Buffet. Großkopfst. 6
S036 (☎ 61 40 13 06) KiezBingo. 19.00 Oranienstr. 190
Südblock (☎ 60 94 18 53) Hartzler Roller. kostenlose Hartz-IV-Beratung. 13.00 Admiralstr. 1-2

Konzert

ArtlinersBerlin (☎ 74 77 59 10) Duane Forrest, Big Man Moka Trio. Jazz, Soul, Blues. 20.00 Gärtnerstr. 23
Heimathafen Neukölln (☎ 56 82 13 33) Sólstafrir, Myrkur, Árstídir. Rock. 21.00 Karl-Marx-Str. 141
Musikbrauerei Berlin Mysterium et Magicae – ensemble mini, Joolz Gale. Original-Mini Series – Bruckner: Symphony No. 7. 21.00 Greifswalder Str. 23A
Piano Salon Christophori Wedding Das Wandern – Klavierabend: Mark Taratushkin. 20.00 Uferstr. 8
Prachtwerk Berlin Opera on Tap: Hallelujah, Mini-Messiah. 20.00 Ganghoferstr. 2
Privatclub (☎ 61 67 59 62) Das Paradies, Support: Albrecht Schrader. Pop. 20.00 Skalitzer Str. 85-86
Quasimodo (☎ 318 04 56 70) Lydia Lunch Retrovirus. Noise. 22h Kantstr. 12a
Schlot (☎ 448 21 60) Max Hacker Trio. Modern Mainstream. 21.00 Invalidenstr. 117
Zig Zag Jazz Club (☎ 94 04 91 47) The Zig Zag Jazzed Up Jam Session, host: Uri Gincel. 20.30 Hauptstr. 89

Klub

Badehaus (☎ 95 59 27 76) The Swag Jam. Hip-Hop. 21.00 Revaler Str. 99
Clärchens Ballhaus (☎ 282 92 95) Clärchens Discodienst. DJs: Clärchen & friends. 21.00 Auguststr. 24
Crack Bellmer Bar Bellmeria. DJs: John Mehnert & Philip Beier. House. 20.00 Revaler Str. 99
Griessmühle Pong Club. 20.00 Sonnenallee 221
Humboldthain Club (☎ 46 90 53 65) Open Decks for Vinyl DJs & Tischtennis. 20.00 Hochstr. 46
Monster Ronson's (☎ 89 75 13 27) The House of Presents. Drag-Show, mit Giezia's Pokehouse, anschl. Karaoke. 21.00 Warschauer Str. 34
Suicide Circus Encore.une.fois: Smash Invaders. DJs: Smash TV, Ksenia Kamikaza. 23.59 Revaler Str. 99

Kunst

daadgalerie (☎ 261 36 40) The Body Electric. Theo Eshetu, Monika Szewczyk, Buchpräsentation, anschl. Gespräch. 19.00, Studio Oranienstr. 161
Haus der Kulturen der Welt (☎ 39 78 71 75) Wörterbuch der Gegenwart #9: Markt, Karin Knorr-Cetina, Philip Mirowski, Nick Smitcek, Vorträge, Gespräch, Interventionen des Chors der Kulturen der Welt. 19.00, auf Dt./Engl. mit Simultanübers. John-Foster-Dulles-Allee 10
oqbo | raum für bild wort ton Präsentation: Ausstellung zur Aktionswoche: Man ist nicht behindert, man wird behindert. Der Verein Rollers e.V. eröffnet die Ausstellung eröffnet stellt das Projekt Bewegungsfreiräume vor. 19.00 Brunnenstr. 63
Schwules Museum (☎ 69 59 90 50) Tearoom Trade: Literary Designs for an Architecture of Pleasures. Ralph J. Poole. 19.00, in engl. Sprache Lützowstr. 73
Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien Zwischen Kunst und Protest: Street Art in Georgien und Armenien (Präs. des Projekts „Talking Walls“ der FU Berlin). Edita Badasyan, Nadja Douglas u. a., Mod.: Tsyppylma Darieva. 19.00 Mohrenstr. 60

Bühne

Acker Stadt Palast (☎ 441 00 09) Tanzen vor Weihnachten – 5 Jahre Acker Stadt Palast: Holy Cows / Me (part. 1). JuWie Dance Company. 20.30, Premiere; Now + Next. The Gravity Zero Slide Trio & Richter/Meyer/Marx, Konzert-Performance. 20.30, Premiere Ackerstr. 169
Admiralspalast (☎ 92 37 38 42) Bekenntnisse des Hochstaplens Felix Krull. 20.00, F101 Friedrichstr. 101-102
Ballhaus Naunynstraße (☎ 75 45 37 25) Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 20.00 Naunynstr. 27
Berliner Ensemble (☎ 28 40 81 55) Die Wiedervereinigung der beiden Koreas. 19.30 Bertolt-Brecht-Pl. 1
Berliner Kriminal Theater (☎ 47 99 74 88) Bonnie und Clyde. 20.00 Palisadenstr. 48
Deutsches Theater (☎ 28 44 12 25) Warten auf Godot. 20.00 Schumannstr. 13a
Deutsches Theater Kammerspiele Lenz. 19.00, Box; Feminista, Baby! 19.30 Schumannstr. 13a
Eschschloraque Rümshrimp Bande à Part: Restaurant To Another World. Fuuka Nonaka (Dance) & Takushi Minagawa (Soprano Singer). 22.00 Rosenthaler Str. 39
HAU 1 (☎ 25 90 04 27) Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. Anne Teresa De Keersmaeker, Jean-Guihen Queyras / Rosas. 20.00 Stressemannstr. 29
HAU 2 (☎ 25 90 04 27) Super Collider. 19.00 Hallesches Ufer 32
Heimathafen Neukölln (☎ 56 82 13 33) Haroun und das Meer der Geschichten. Live-Graphic-Novels. 19.30, Studio Karl-Marx-Str. 141
Maxim Gorki Theater (☎ 20 22 11 15) Get lost in November. 20.30, Studio Am Festungsgraben 2
Schaubühne (☎ 89 00 23) Hamlet. 19.30, Saal A Kurfürstendamm 153

Ein Soldat auf Heimaturlaub aus dem Berg-Karabach-Konflikt umarmt seine Mutter. Das Bild wurde von der armenischen Aktivistengruppe „Counterstrike“ geschaffen
 Foto: Talking Walls



Zwischen Kunst und Protest

Über Georgien, das zwischen Russland, der Türkei und dem Iran liegt, erfährt man bei uns ebenso selten etwas wie über seinen kleineren Nachbar Armenien. Studierende der Freien Universität Berlin präsentieren nun eine Ausstellung über Street Art in den Hauptstädten Armeniens und Georgiens. Dafür haben sie mit Künstler*innen und Aktivist*innen gesprochen

und so die persönlichen Geschichten hinter den Werken entdeckt, denen es oft um Kritik an politischen Verhältnissen und des Offenlegens von sozialen Missständen geht.

Street Art in Georgien und Armenien: Zentrum für Osteuropa und internationale Studien (ZOiS), Mohrenstr. 60, 12. 12., 19 Uhr, Eintritt frei

Strahl.Halle Ostkreuz (☎ 695 99 222) Klasse Klasse. Masken-Beatbox-Theater. 11.00, 19.30 Marktstr. 9-13
Theater O-TonArt (☎ 37 44 78 12) Clownlabor Werkschau. 19.30 Kulmer Str. 20a
Vaganten Bühne (☎ 312 45 29) Der Untertan. 19.30 Kantstr. 12a
Volksbühne Berlin (☎ 240 65-777) Prolls auf Pferden *there will be noise complaints. P 14. 19.00, Premiere, 3. Stock Rosa-Luxemburg-Platz

Wort

Baiz Alles auf Rot – Der 1. FC Union Berlin. Jan Böttcher. 19.00 Schönhauser Allee 26a
exploratorium berlin (☎ 53 05 06 46) Lesezirkel. Ausgewählte Literatur der Improvisationstheorie, Mod.: Reinhard Gagel. 18.00 Mehringdamm 55
franz (☎ 726 27 93 33) Peace, Love & Poetry – Der Ponyhof unter den Poetry Slams! Sarah Bosetti, Daniel Hoth. 20.30 Schönhauser Allee 36
Literaturforum im Brecht-Haus (☎ 282 20 03) Doppelagent Hans Felde entdeckt Amerika. Der BND, die CIA und eine geheime Reise im Jahr 1956. Bodo V. Hechelhammer, Buchvorstellung, Mod.: Thomas Flierl. 20.00 Chausseestr. 125
Schokoladen Mitte (☎ 282 65 27) LSD – Liebe Statt Drogen. 20.30 Ackerstr. 169-170
Schwartzsche Villa (☎ 902 99 22 12) Dandy – Komparse – Koch: Die Lebenserinnerungen von Theodor Simon. Dr. Olaf Matthes, Dr. Nora Pester, Buchvorstellung. 19.00, Gr. Salon Grunewaldstr. 55
Zimmer 16 (☎ 48 09 68 00) Rakete 2000 – Lesebühne. Lea Streisand, Dr. Mareike Barmeyer, Insa Kohler, Eva Mirasol und Gäste. 20.00 Florastr. 16
Café Linus (☎ 0178 688 51 23) Original Rixdorfer Poetry Slam. 20.00 Hertzbergstr. 32
franz (☎ 726 27 93 33) Tiere streicheln Menschen – die Actionlesung! 20.00 Schönhauser Allee 36
Kesselhaus (☎ 44 31 51 00) Literatur Live: Ich wollte doch nur Geschichten erzählen. Rafik Schami. 20.00 Knaackstr. 97
Lettrétage (☎ 692 45 38) Den Berg durchgraben. Luna Ali. 20.00 Mehringdamm 61
Literarisches Colloquium Berlin (☎ 816 99 60) Hausgäste – Ekaterine Togonidze, Iman Humaidan u. a. 20.00 Am Sandwerder 5
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Peter Handke und kein Ende. Stationen einer Annäherung. Peter Hamm, mit Filmvorführung: Peter Handke – Der schwermütige Spieler (R: Peter Hamm; SWR/ARTE 2002, 90 Min.), Mod.: Helmut Böttiger. 20.00 Fasanenstr. 23
Schwartzsche Villa (☎ 902 99 22 12) Autorenforum: Vorlesen unveröffentlichter Texte. 20.00, Kl. Salon Grunewaldstr. 55
S036 (☎ 61 40 13 06) Lesedüne. Marc-Uwe Kling u. a., Musik: Boris the Beast. 19.00 Oranienstr. 190

Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Peter Handke und kein Ende. Stationen einer Annäherung. Peter Hamm, mit Filmvorführung: Peter Handke – Der schwermütige Spieler (R: Peter Hamm; SWR/ARTE 2002, 90 Min.), Mod.: Helmut Böttiger. 20.00 Fasanenstr. 23
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Das Gesetz der Religion – Eine kurze Geschichte der Menschheit. von Yuval Noack Harari, mit Richard Burger. 21.00 Fasanenstr. 23
Schwartzsche Villa (☎ 902 99 22 12) Autorenforum: Vorlesen unveröffentlichter Texte. 20.00, Kl. Salon Grunewaldstr. 55
S036 (☎ 61 40 13 06) Lesedüne. Marc-Uwe Kling u. a., Musik: Boris the Beast. 19.00 Oranienstr. 190
Café Linus (☎ 0178 688 51 23) Original Rixdorfer Poetry Slam. 20.00 Hertzbergstr. 32
franz (☎ 726 27 93 33) Tiere streicheln Menschen – die Actionlesung! 20.00 Schönhauser Allee 36
Kesselhaus (☎ 44 31 51 00) Literatur Live: Ich wollte doch nur Geschichten erzählen. Rafik Schami. 20.00 Knaackstr. 97
Lettrétage (☎ 692 45 38) Den Berg durchgraben. Luna Ali. 20.00 Mehringdamm 61
Literarisches Colloquium Berlin (☎ 816 99 60) Hausgäste – Ekaterine Togonidze, Iman Humaidan u. a. 20.00 Am Sandwerder 5
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Peter Handke und kein Ende. Stationen einer Annäherung. Peter Hamm, mit Filmvorführung: Peter Handke – Der schwermütige Spieler (R: Peter Hamm; SWR/ARTE 2002, 90 Min.), Mod.: Helmut Böttiger. 20.00 Fasanenstr. 23
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Das Gesetz der Religion – Eine kurze Geschichte der Menschheit. von Yuval Noack Harari, mit Richard Burger. 21.00 Fasanenstr. 23
Schwartzsche Villa (☎ 902 99 22 12) Autorenforum: Vorlesen unveröffentlichter Texte. 20.00, Kl. Salon Grunewaldstr. 55
S036 (☎ 61 40 13 06) Lesedüne. Marc-Uwe Kling u. a., Musik: Boris the Beast. 19.00 Oranienstr. 190

Kinderhort

Circus Schatzinsel (☎ 61 40 21 64) Die Weihnachtsgans Auguste. ab 4 J. 10.00 May-Ayim-Ufer 4
Figurentheater Grashüpfer (☎ 53695150) Bruno und der Weihnachtsbaum. ab 5 J. 10.00 Puschkinallee 16a
Freizeitforum Marzahn (☎ 542 70 91) Schneemann Kurt Karli. ab 3 bis 8 J. 10.00 Marzahner Promenade 55
Museum für Kommunikation (☎ 20 29 40) Familiensonntag. Hallo, lieber Weihnachtsmann. Das Weihnachtspostamt hat geöffnet. 14.00 Leipziger Str. 16
Puppentheater Felicio (☎ 44 67 35 30) Ein räuberisches Weihnachtsfest. 10.00 Schivelbeiner Str. 45
Theater Lichterfelde (☎ 84 31 46 46) Lotta – Oh, wie schön ist Weihnachten! Thea-

ter Anima ab 3 bis 7 J. 9.15, 10.45 Drakestr. 49
TJP e.V. | Kepler10 (☎ 98 32 97 87) Tüftelwerkstatt. ab 6 J. 15.00 Keplerstr. 10 (Eingang über Gaußstr.)

Lautsprecher

Akademie der Künste (☎ 200 57 20 00) Marcus Steinweg: Eine gewisse Schiefelage. Splitter zu Benjamin und Brecht. 19.00, Studiofoyer Hanseatenweg 10
Aufbau Haus am Moritzplatz Der „vermeintlich“ vergessene Holocaust – was haben wir aus der Geschichte gelernt? Podium: Romani Rose, Eva Högl u. a. Mod.: Shelly Kupferberg. 18.00 Prinzenstr. 85
Bauhaus re use – Bauhaus-Archiv (31472202) Die Qualität der Stadt: Emanzipation und Integration im Raum – An den Grenzen von Stadt und Architektur. Diskussion mit Martina Löw, Gudrun Sack u. a. Mod.: Robert K. Huber. 18.00 Klingelhöferstr. 14
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (☎ 203700) Corpus Coranicum-Lecture: Oman's new electronic Qur'an – Solving discrepancies between historical text, rules of calligraphy and Azhar orthography. Thomas Milo. 18.00, auf Engl., Jägerstr. 22-23
Berliner Ensemble (☎ 28 40 81 55) Charles Landry: make Berlin sexy again! Berlin 3000 – eine Denkreihe über erdachte und reale Räume, Theater und Städte. Mod.: Valerie Göhring, Markus Pennell und Sabrina Zwach. 20.00, Gr. Salon Bertolt-Brecht-Pl. 1
Deutsches Theater Kammerspiele (☎ 28 44 12 25) Fußballsalon: Hool, der ewige Reiz der Fußballgewalt. Christoph Biermann im Gespräch mit Robert Claus und Philipp Winkler. 21.00, Bar Schumannstr. 13a
Grips Hansaplatz (☎ 39 74 74 77) Recherchiert im Dezember: Begegnungen mit Expert*innen. 19.00 Altonaer Str. 22
Helle Panke (☎ 47 53 87 24) Zum Wandel der politischen Sprache und den Perspektiven ihrer Erforschung. Diskussion mit PD Dr. Peter Jehle, Prof. Dr. Clemens Knobloch und PD Dr. Ernst Müller. 19.00 Kopenhagener Str. 9
Lettrétage (☎ 692 45 38) Methoden für den Erfolg im Literaturbetrieb. Moritz Malsch, Tina Kernitz. 10.00 Mehringdamm 61
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86-0) Prousts Erben – Großprojekte autobiographischer Prosa. Marcel Beyer spricht über Friederike Mayröcker, Kathrin Röggla über Hubert Fichte und Regine Strätling über Michel Leiris, Mod.: Nadja Küchenmeister. 20.00 Fasanenstr. 23
Märkisches Museum (☎ 308 66-0) Die Leben des Käpt'n Bilbo. Ludwig Lugmeier, Buchvorstellung. 18.00 Am Köllnischen Park 5
Staatsbibliothek Kulturforum (☎ 266-0) Launch E.T. A. Hoffmann Portal. Lesung Ingo Schulze; Kurzvorträge von Prof. Dr. Claudia Liebrand. Anm.: fachinfo@sbb.spk-berlin.de. 17.30, Dietrich-Bonhoeffer-Saal Potsdamer Str. 33
Französische Friedrichstadtkirche Perspektiven schaffen – Für eine humane und nachhaltige Einwanderungs- und Flüchtlingspolitik. mit Dr. Ellen Ueberschär, Prof. Rita Süßmuth, Filiz Polat u. a. 14.00 Gendarmenmarkt 5
Heimathafen Neukölln (☎ 56 82 13 33) Salon 111 – Rendezvous mit Berlin. Britta Steffenhagen. 20.30, Café Rix Karl-Marx-Str. 141
Lettrétage (☎ 692 45 38) Methoden für den Erfolg im Literaturbetrieb. Moritz Malsch, Tina Kernitz. 10.00 Mehringdamm 61
Pro qm (☎ 24 72 85 20) Vergessene Schulen. Architekturlehre zw. Reform und Revolte um 1968. Book Launch. Nina Gribat u. a. 20.30 Altmstadtstr. 48-50
Schaubühne (☎ 89 00 23) Philosophie der Revolution. Heinz Bude spricht mit Gunnar Hindrichs. 19.30 Kurfürstendamm 153
Sophiensæle (☎ 283 52 66)

kinotipp

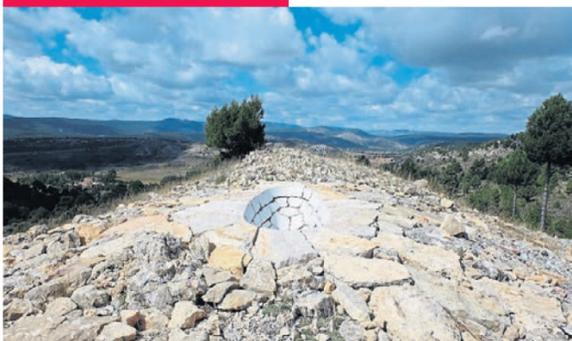


Foto: Promo

Andy Goldsworthy gilt als einer wichtigsten Vertreter der Natur-Kunst, einer Variante der Land Art. Thomas Riedelsheimers „Leaning into the Wind“ folgt dem Künstler über mehrere Jahre bei seiner Arbeit, nach Brasilien, in die USA, nach Gabun, Frankreich, England und Schottland und fängt das Universum des Künstlers ein. Das DelphiLUX zeigt die Vorpremiere um 20.30 Uhr in Anwesenheit des Regisseurs.

premierieren

Donnerstag, 7. Dezember
Halle Tanzbühne (☎ 440 44 292) momentum. cie. toula limnais. 20.30 Eberswalder Str. 10-11
Sophiensæle (☎ 283 52 66) Slime Dynamics. 20.00, Hochzeitssaal Sophienstr. 18
Theaterdiscounter (28093062) Gog / Magog 3: Israel. 20.00 Klosterstr. 44
Freitag, 8. Dezember
bat Studiotheater (755417777) Orchiektomie rechts. 20.00 Belforter Str. 15
HAU 3 (☎ 25 90 04 27) Stress. 19h Tempelhofer Ufer 10
ufaFabrik (☎ 75 50 30) Halleluja. 20.00 Viktoriastr. 10-18
Samstag, 9. Dezember
Ballhaus Naunynstraße (☎ 75 45 37 25) Unrestricted Contact. 20.00 Naunynstr. 27

UNIT Theater UdK (☎ 318 50) Die Bewerber. 3. Jahrgang Schauspiel. 19.30 Fasanenstr. 1B
Sonntag, 10. Dezember
HAU 2 (☎ 25 90 04 27) Super Collider. 19.00 Hallesches Ufer 32
Dienstag, 12. Dezember
Volksbühne Berlin (240 65-777) Prolls auf Pferden *there will be noise complaints. P 14. 19.00, 3. Stock Rosa-Luxemburg-Platz
Mittwoch, 13. Dezember
Acker Stadt Palast (☎ 441 00 09) 5 Jahre Acker Stadt Palast: Foreign body. 20.30 Ackerstr. 169
Sophiensæle (☎ 283 52 66) Notre Carmen. 19.30 Sophienstr. 18
Volksbühne Berlin Red Pieces: 21 pornographies / to come (ext.) / The Perm. Stage. 19.00 Rosa-Luxemburg-Platz

1-spaltig/30mm hoch (44x30mm)
 s/w 33,- Euro*
 4c 45,- Euro*
 * Anzeigengrundpreis

2-spaltig / 50 mm hoch (92x50mm)
 s/w 115,- Euro*
 4c 160,- Euro*
 * ermäßigter Unterrichtspreis



Die letzten Sitzenbleiber der Hamburger Schule – zusammen sind sie die Berliner Band Black Heino
Foto: Promo

Wider das X-Berger Lifestyle-Gedöns

Es ist ein Bandname, der neugierig macht und Erinnerungen weckt: Black Heino. Das Trio um den Sänger Diego Castro ist im Zentrum des Lifestyle-Kapitalismus zwischen Kotti, Görlitz und Schlesier zu Hause, kommt aber aus Hamburg. Die drei stehen auf den Garagen-Rock der Sechziger, legten im Vorjahr ein formidables Debüt hin und erinnern mit ihren deutschen Texten, die

ein Unbehagen an der aktuellen politischen Gemengelage offenbaren, und in ihrer Überdretheit an die Goldenen Zitronen. Und die haben ja dereinst oft mit einem anderen Heino gespielt, der sich der „einzig wahre“ nannte.

Black Heino & Swutscher: Monarch, Skalitzer Str. 134, 21 Uhr, 12 €

Melange

Alte Kantine (☎ 44 31 50)
Allsång – Special der Namensgeberin des Lucia Weihnachtsmarkts gewidmet. Lucia- & Weihnachtslieder singen. 18.30 Knaackstr. 97
exploratorium berlin (☎ 84 72 10 52)
Intercultural Music Pool. Zusammentreffen mit Thomas Gerwin und Dietrich Petzold. 10.00 Mehringdamm 55
Froschkönig (☎ 53 79 22 83)
Laufende Bilder e.V. – Stummfilm & Piano. 20.30 Weisestr. 17

Griessmühle
Mobile Kino. 20.00 Sonnenallee 221
Heilig-Kreuz-Kirche Kreuzberg (☎ 69 40 12 41)
Fest der Obdachlosen. 15.00 Zossener Str. 65
Literaturhaus Berlin (☎ 88 72 86 0)
Ausstellungseröffnung: Zwischen den Fronten. Der Glasperlenspieler Hermann Hesse. mit den Vortragenden Ernest Wichner, Gunnar Decker, Volker Michels, Lutz Dittrich. 20.00 Fasanenstr. 23
Passionskirche (☎ 69 40 12 41)
Kino "Passion: Little Miss Sunshine. USA 2006, R: Jonathan Dayton, Valerie Faris.

19.00 Marheinekeplatz 1-2
Prime Time Theater (☎ 49 90 79 58)
Comedy Kino: Gutes Wedding, schlechtes Wedding. 20.15, Folge 112 Müllerstr. 163
Z-Bar (☎ 28 38 91 21)
ShortCutz – Kurzfilme. 20.30 Bergstr. 2
Zeiss-Großplanetarium (☎ 42 18 45 10)
Dunkles Universum. American Museum of Natural History, New York, in Zusammenarbeit mit der California Academy of Sciences, San Francisco, und GOTO INC, Tokio. 18.00 Prenzlauer Allee 80

Konzert

Astra Kulturhaus (☎ 69 56 68 40)
Irish Christmas: Moya Brennan & Band. 20.00 Revaler Str. 99
Badehaus (☎ 95 59 27 76)
Frollein Smilla. Funkige Gitarre, Soulgesang, Balladen, Jazzpiano. 20.00 Revaler Str. 99
Café Lyrik (☎ 44 31 71 91)
Ludmila Krupka (Gesang), Alexey Krupsky (Gitarre) & Michael Saposhnikov (Akkordeon). Russische, ukrainische, zigeunerische, jiddische u. a. osteuropäische Lieder und Romanzen. 19.30 Kollwitzstr. 97
Columbia Theater
Mine & Fatoni. Pop. 20.00 Columbiadamm 9
Gemeinschaftshaus Gropiusstadt (☎ 902 39 14 16)
Weihnachtskonzert Wetzlarische. 18.00 Bat-Yam-Pl. 1
Grips Podewil (☎ 39 74 74 77)
Four on the roof. 19.30 Klosterstr. 68
Hangar 49
Free Jam Session. 20.00 Holzmarktstr. 15-18
Kammermusiksal der Philharmonie (☎ 254 88-132)
German Brass mit Klaus Wallendorf (Moderation). Werke von Bach, Vivaldi und Händel. 20.00 Herbert-von-Karajan-Str. 1
Musikinstrumenten-Museum (☎ 25 48 11 78)
Jour fixe – Musik am Nachmittag. 15.30 Tiergartenstr. 1
Pierre Boulez Saal (☎ 47 99 74 11)
Kafka: Dominique Horwitz (Rezitation) und Signum Quartett. Texte von Franz Kafka, Werke von Schnittke, Schulhoff, Orff, Ives u. a. 19.30 Französische Str. 33 D
Privatclub (☎ 61 67 59 62)
Streuner: Fargo, Support: kecko 8 + Band. Hip Hop, Rap. 20.00 Skalitzer Str. 85-86
Schokoladen Mitte (☎ 282 65 27)
Fourtrack On Stage: Otto von Bismarck + Albertine Sarges. 19.00 Ackerstr. 169-170
SO36 (☎ 61 40 13 06)
Pinhani & Adamlar. Alternative aus der Türkei. 20.00 Oranienstr. 190
Transformator Frohnau
Michael Gechter's Vocal-Jazz-Project. 20.00 Fürstendamm 40
UdK Konzertsaal Bundesallee (☎ 3 18 50)
Arthur Schnabel Wettbewerb für Klavier – Öffentliche Wertungsspiele, 2. Runde. 10.00 Bundesallee 1-12
Yaam (☎ 615 13 54)
M.O.P. 20.00 An der Schillingbrücke 3
Zig Zag Jazz Club (☎ 94 04 91 47)
Super Funky Soul Wednesdays with Brooklyn Bridge feat. Rachele Jeanty. 21h Hauptstr. 89

Klub

Alte Kantine (☎ 44 31 50)
Mittwochs-Party. 22.00 Knaackstr. 97
Crack Bellmer Bar
Slowmotor. DJs: Lotte Ahoi u. a. Slothdisco, World. 20.00 Revaler Str. 99
Monarch
The FreakOuternational Vintage Vinyl Night. DJs: Nesta & Xavi, Freak Ass E. Afro, Latin, Lusophonica. 22.30 Skalitzer Str. 134
Tresor Club
Tresor New Faces. Michal Wolski (live). Aurora Bar: Miss Italia. 23.59 Köpenicker Str. 70
Watergate (☎ 61 28 03 94)
Mittwoch: The Gathering pres. EQUALS. DJs: Binh u. a. 23.55 Falckensteinstr. 49

Kunst

Bode-Museum (☎ 266 42 42 42)
Open Access – Open End. Partizipative Ausstellungskonzepte im Kunstmuseum. Julia Schäfer, Dr. Christoph Vogtherr. 18.30 Am Kupfergraben 1
Urania (☎ 218 90 91)
August Macke – Meister der Farbe. Elke Krauskopf, anl. der Wiedereröffnung des August-Macke-Hauses in Bonn. 15.30 An der Urania 17

Bühne

Acker Stadt Palast (☎ 441 00 09)
Tanzen vor Weihnachten – 5 Jahre Acker Stadt Palast: Gang. 19.00; Now + Next. The Gravity Zero Slide Trio & Richter/Meyer/Marx. 20.30; Foreign body _ solo. 20.30, Premiere Ackerstr. 169
Akademie der Künste (☎ 200 57 20 00)
Krise ist immer. Benjamin und Brecht – theatrale Versuchsordnung. 19.30, Studio Hanseatenweg 10
Ballhaus Naunynstraße (☎ 75 45 37 25)
Unrestricted Contact. Grupo Oito, Tanzperformance. 20.00 Naunynstr. 27
Berliner Ensemble (☎ 28 40 81 55)
Die Blechtrommel. 19.30 Bertolt-Brecht-Pl. 1
Deutsches Theater (☎ 28 44 12 25)
Amerika. 20.00 Schumannstr. 13a
Deutsches Theater Kammerspiele
Der thermale Widerstand. 19.30, Box Schumannstr. 13a
HAU 1 (☎ 25 90 04 27)
Mitten wir im Leben sind / Bach 6 Cellosuiten. Anne Teresa De Keersmaeker, Jean-Guihen Queyras / Rosas. 20.00 Stresemannstr. 29
HAU 2 (☎ 25 90 04 27)
Super Collider. Showcase Beat Le Mot. 19.00 Hallesches Ufer 32
Heimathafen Neukölln (☎ 56 82 13 33)
Haroun und das Meer der Geschichten. Live-Graphic-Novel. 19.30, Studio; Weihnachten mit den Disco-Magiern. Siegfried & Joy. 20.00 Karl-Marx-Str. 141
Maschinenhaus der Kulturbrauerei (☎ 44 31 51 00)
Dein Held – Deine Geschichte. Improtheater Paternoster. 20.00 Knaackstr. 97
Maxim Gorki Theater (☎ 20 22 11 15)
Get lost in November. 20.30, letzte Vorstellung, Studio Am Festungsgraben 2
Neuköllner Oper (☎ 68 89 07 77)
Rette uns, Okichi! japanische Nationaloper. 20.00, Studio Karl-Marx-Str. 131-133
Renaissance-Theater (☎ 312 42 02)
Die Frau des Michelangelo. 20.00, Bruckner-Foyer Hardenbergstr. 6
Schaubühne (☎ 89 00 23)
Hamlet. 19.30, Saal A; Love hurts in Tinder Times. 20.00, Studio Kurfürstendamm 153
Sophiensäle / Festsaal (☎ 283 52 66)
Notre Carmen. Musiktheaterkollektiv Hauen + Stechen. 19.30, Premiere, Sophienstr. 18



Kito Nedo
Schaut sich in Berlins Galerien um

In New York demonstrierten neulich lautstark Antigen-trifizierungsaktivist*innen während der Eröffnung einer Laura Owens Retrospektive im Whitney und prangerten die Künstlerin (und ihre Galerie) als böse Agenten der Gentrifizierung im Stadtteil Boyle Heights in Los Angeles an. Zu vergleichbaren Szenen ist es in Berlin vermutlich noch nicht gekommen. Allerdings hat der Künstler Ingo Gerken schon mal vorsorglich (symbolisch und sehr künstlerisch) eine Scheibe des Projektraumes **Spor Klübü** im Wedding eingeworfen und beendet damit den sechsteiligen, thematischen Ausstellungszyklus „Changes on the fly“. Man muss wahrlich kein Hellseher sein um darüber zu spekulieren, dass die Künstler, Sammler und Galerien bei Aufwertungsprozessen in bestimmten Stadtvierteln spielen, in Zukunft auch in Berlin viel kontroverser diskutiert werden wird (bis 9. 12, Info-Tel.: 0179 8593744, täglich. 15–18 Uhr, Freienwalder Str. 31).

Nach Krawall riecht es auch bei **Koch Oberhuber Wolff (KOW)**. Ahmet Ögüts dortige Debütausstellung „Hotel Résistance“ feiert die Kunst des Widerstands, unter anderem mit modellhaften Skulpturen von Häusern, deren renitente Besitzer sich gegen ihre Abräumung durch die Investoren-bagger wehren und so große Bauprojekte blockieren. Ögüt spielt das Protestthema ge-

schickt über die Klaviatur der verschiedenen künstlerischen Medien, von der bronzenen, realistisch-figurativen und schon länger aus der Mode gekommenen „drop sculpture“ (Abwurfskulptur) im Mittelformat bis zum im öffentlichen Raum projizierten Anime-ähnlichen Trickfilm, in dem das Schicksal von Demonstranten nachgezeichnet wird, die von Polizeitränen-gasgeschossen tödlich getroffen wurden (bis 28. 1., Mi.–So. 12–18 Uhr, Brunnenstr. 9).

Auf die Frage, wie wir leben wollen, lieferten modernistische Architekten wie der Österreicher Rudolph Schindler oder sein Kollege Richard Neutra bereits in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts mit ihren Häusern ziemlich überzeugende Antworten. In seiner großartigen raumfassenden Installation „As he remembered it“ nähert sich der Musiker und Künstler **Stephen Prina** in der Galerie **Capitain Petzel** den Vertretern der kalifornischen Moderne. Den Anstoß gab ein offensichtlich aus einem Haus herausgerissenes und pink lackiertes Schindler-Möbel, das der Künstler einst bei einem nächtlichen Spaziergang in L.A. in einem hell erleuchteten Schaufenster entdeckte. Die Schau erinnert daran, dass man die Frage nach dem modernistischen Erbe nicht nur designhistorisch, sondern auch politisch stellen kann (bis 13. 1., Di.–Sa. 11–18 Uhr, Karl-Marx-Allee 45).

kinotipp



Mit 40 Jahren entscheidet sich Wojtek für ein Leben als Frau. Der Konsequenzen ist sie sich bewusst. Trotz aller Widrigkeiten versucht Marianna, sich ein neues Leben aufzubauen. Die Regisseurin Karolina Bielawska porträtiert in „**Mów mi Marianna**“ (OmE, 2015) einen Menschen, der nachspürt, wer er sein will, und sich dabei abseits gesellschaftlicher Grenzen bewegt. Um 19.30 Uhr in Anwesenheit von Karolina Bielawska, die im Rahmen von KinoPolska im Arsenal zu Gast ist.

Theater des Westens (☎ 01805 44 44)
GHOST Nachricht von Sam. 18.30 Kantstr. 12
ufafabrik (☎ 75 50 30)
Kiezgeschichten. Kerim Pamuk (Mod.), İdil Baydar & Microband. 20.00, Theatersaal Viktoriastr. 10-18
UNI.T Theater der UdK (☎ 3 18 50)
Die Bewerber. 3. Jahrgang Schauspiel. 19.30 Fasanenstr. 1B
Volksbühne Berlin (☎ 240 65-777)
Red Pieces: 21 pornographies / to come (extended) / The Permeable Stage. 19.00, Premiere Rosa-Luxemburg-Platz

Letztetage (☎ 692 45 38)
Moshabak-Nächte: Konzert und Lesung. Ibrahim Keivo, Alina Amers. 19.00 Mehringdamm 61
Literaturforum im Brecht-Haus (☎ 282 20 03)
Sprich oder stirb. Jens Wonneberger, mit Gespräch, Mod.: Gabriele von Arnim. 20.00 Chausseestr. 125
Tschechisches Zentrum (☎ 206 09 89 11)
Unerkannt durch Deutschland. von Jaroslav Durych, mit Brigit Krehl, mit Gespräch. 19.00 Wilhelmstr. 44

Wort

Antiquariat Tode (☎ 786 51 86)
Träumer. Als die Dichter die Macht übernahmen. Volker Weidemann. 20h Dudenstr. 36
EWA Frauenzentrum (☎ 442 55 42)
Weihnachten – Eine literarische-musikalische Weltreise in 24 Etappen. Heidi Zengerle, Susanne Közeghy, musikal. Lesung. 20.00 Prenzlauer Allee 6
Klub der Republik
Surfpöeten – Ein Abend der Liga für Kampf und Freizeit. Ruth Herzberg, Jacinta Nandi u. a., Lesebühne, Disco. 21.00 Berliner Str. 80

Kinderhort

Amerika-Gedenkbibliothek (☎ 9 02 26-0)
LeseZeichen – Bilderbücher in Gebärdensprache erzählt: Wenn die Tiere Weihnachten feiern. anshl. Bastelangebot bis 9. 16.00, Kinderbibliothek Blücherpl. 1
Astrid-Lindgren-Bühne im FEZ Berlin (☎ 53 07 12 50)
Schneeschön und Bitterkalt. TheaterFusion ab 2. J. 10.00 Str. zum FEZ 2
Berlinische Galerie (☎ 78 90 26 00)
Offenes Atelier. ab 6. J. 15.00 Alte Jakobstr. 124
Charlottchen (☎ 324 47 17)
Rentier Rudis Weihnachtsabenteuer. ab 3. J. 10.30, 17.00 Droyensstr. 1

1/4-Seite Eckfeldanzeige Alleinplatzierung

3-spaltig / 215 mm hoch
(140x215mm)

s/w
4c

1.257,75 Euro
1.741,50 Euro

Kunst

- Bikini Berlin /**
A Journey of Belonging. Gruppenausstellung. tgl. 12-20 Uhr bis 22. 12., 1. OG (Eing. 25h Hotel), Budapest Str. 38-50
- Blain | Southern**
Sisley Xhafa: shadow of curls. Di-Sa 11-18 Uhr bis 23. 12. Potsdamer Str. 77-87
- Capitain Petzel** (☎ 24 08 81 30)
As He Remembered It. Stephen Prina. Di-Sa 11-18 Uhr bis 13.1. Karl-Marx-Allee 45
- Eigen & Art** (☎ 280 6605)
Stella Hamburg: à travers la tête. Di-Sa 11-18 Uhr, bis 20.12. Auguststr. 26
- Galeria Plan B**
Adrian Chenie. Di-Sa 12-18 Uhr bis 27. 1. Potsdamer Str. 77-87, Haus B
- Galerie im Körnerpark**
Reframing Worlds. Mobilität und Gender aus postkolonial, feministischer Perspektive. (Auch in der nGbK). Gruppenausstellung. tgl. 10-20 Uhr bis 21. 1. Schierker Str. 8
- Galerie Judin**
Adrian Chenie: The Graces. Di-Sa 11-18 Uhr bis 3. 2. Potsdamer Str. 83
- Galerie Koal** (☎ 308 74 690)
Gili Avissar: Devils of Unreason Mi-Sa 12-18 Uhr bis 22.12. Leipziger Str. 47
- Galerie Thomas Schulte** (☎ 20 60 89 90)
Imagination of Matter. Iris Schomaker; Seven Times. Idris Khan. Di-Sa 12-18 Uhr bis 13.1. Charlottenstr. 24
- Galerie Weißer Elefant** (☎ 20 60 89 90)
Espace Libre. Gruppenausstellung. Di-Fr 11-19, Sa 13-19 Uhr bis 20.1. Auguststr. 21
- Gillmeier Rech**
Lindsay Lawson: Nope. Do-Sa 12-18 Uhr bis 20. 12. Körnerstr. 17
- Haus am Kleistpark / Projektraum** (☎ 90 277-6964)
Anna Lehmann-Brauns: Wildside West. Di-So 11-18 Uhr bis 10.12. Grunewaldstr. 6/7
- Klemm's** (☎ 40 50 49 53)
personae. John Ahearn, Elizabeth Jaeger, Kris Lemsalu, Tony Matelli u. a. Di-Sa 11-18 Uhr bis 13.1. Prinzessinnenstr. 29
- KOW Berlin**
Ahmet Ögüt: Hotel Résistance. Mi-So 12-18 Uhr bis 28. 1. Brunnenstr. 9
- Kraupa-Tuskany Zeidler** (☎ 68 81 27 10)
Anna Uddenberg: Sante Par Aqua. Di-Sa 11-18 Uhr bis 13. 1. Kohlfurter Str. 41/43
- Kuckei + Kuckei** (☎ 883 43 54)
Urbanlandscapes. Nikola Röthemeyer. Di-Fr 11-18, Sa 11-17 Uhr bis 20.12. Linienstr. 158
- Kunsthändler Jörg Maaß** (☎ 211 54 61)
Annie Leibovitz. Mo-Fr 10-16 Uhr, geschl.: 23.12.-1.1. bis 27.4. Rankestr. 24
- KW Institute for Contemporary Art** (☎ 24 34 59-0)
A Farewell to Progress. Jessica Aimufua, Caspar Jade Heinemann, Dorine van Meel, Hannah Proctor, Wanda Vrsti. 20.30 Auguststr. 69
- Leslie**
Saskia te Nicklin, Ditte Soria: georrrge. Mi+Fr 10-14, Do 10-15, Sa 10-17 Uhr bis 15.12. Bergfriedstr. 20
- Museum Berggruen** (☎ 32 69 58 15)
Marc Chagall. Die Modernität des Dekorativen. Ulrike Kolb, Kabinettausstellung. Di-Fr 10-18, Sa/So/Feiert. 11-18 Uhr bis 31.3. Schlossstr. 1
- neue Gesellschaft für bildende Kunst / nGbK**
Reframing Worlds. Mobilität und Gender aus postkolonial, feministischer Perspektive. (auch in der Galerie im Körnerpark). tgl. 12-19 Uhr, Mi-Fr 12-20 Uhr bis 21. 1. Oranienstr. 25
- oqbo | raum für bild wort ton**
Zwielicht. Frank Eltner, Anna von Gwinner, Markus Schädel. Fotografische Arbeiten. Do, Fr., Sa 15-18 Uhr bis 9. 12. Brunnenstr. 63
- Pushkin & Gogol**
Jesse Morgan Barnett: Eilen überdurchschnittlich. Nach Voranmeldung unter info@pushkinandgogol.com bis 9. 12. Alexandrinenstr. 4
- Russi Klenner** (☎ 40742296)
Konrad Mühe: Dein Lächeln wurde gezeichnet. Mi-Fr 12-18, Sa 12-16 Uhr bis 6.1. Luckauer Str. 16
- Spor Klübbü**



Hasan Aksaygin & Aykan Safoğlu, „Reliefs (After Virginia Grace)“, 2017
Foto: © Hasan Aksaygin & Aykan Safoğlu & André Wunsdorf (Photo)

Galerie im Körnerpark / nGbK

Kunst versus Kolonialismus: Die Gruppenausstellung „Reframing Worlds“

Dass das koloniale Unternehmen Europas nicht nur ein militaristisches, sondern auch ein archäologisches war, steht mit den aktuellen Debatten um Provenienz außer Frage. Manch andere Verquickungen wissenschaftlicher Disziplinen und kultureller Phänomene illustrierte letztes Jahr auf der abc-Messe Lisl Pongers Fotoarbeit „Wild places“ (2001). Ein Arm wird down the list tätowiert: „Missionary, Mercenary, Ethnologist, Tourist, Artist“. Wo einst die Armchair-Anthropologie aus der Ferne den Primitivismus in die Welt spekulierte, sitzt heute so manches mal die Kunst herum und kriegt den Hintern nicht hoch. Oder aber sie

setzt sich, wie derzeit in der Doppelausstellung „Reframing Worlds: Mobilität und Gender aus postkolonial, feministischer Perspektive“ zur Komplexität der Machtkonstellationen, auch unter Frauen, in Beziehung. **Hasan Aksaygin** und **Aykan Safoğlu** recherchierten zur Archäologin Virginia Grace, bekannt für ihr auf den Griffen antiker Amphoren basierendes Datierungssystem und später mit der CIA involviert. Grace' Verfahren ist in eine Cyanotypie übersetzt: Athene, Gaya und Hermes schweben im Wasser zwischen im Mittelmeer angeschwemmten Objekten. Im „hochspekulativen Plastikzeitalter“, wie Aksaygin und

Safoğlu es nennen, ist es der Müll im Meer, der Hinweise auf ungleiche Handelsbeziehungen birgt. **Nathalie Anguezomo Mba Bikoro** und **Anaïs Héraud-Louisadat** inszenieren in ihrer Raumarbeit „Auf den Trümmern des Paradieses“ Diskursapparate aus dem frühen 20. Jahrhundert. Wie der Titel, der auf eine verschollene Karl-May-Verfilmung von 1920 anspielt, erinnert auch eine Schreibmaschine an das Genre Abenteuerroman, das den Rassismus der Wissenschaft in die Wohnzimmer projiziert(e). Hier ist man eingeladen, das Werkzeug für ein neues Drehbuch umzufunktionieren und sich im „Re-Worliding“ zu versuchen. *nym*

Bis 21. 1. nGbK: tgl. 12-19 Uhr, Mi-Fr 12-20 Uhr, Oranienstr. 25; Galerie im Körnerpark: tgl. 10-20 Uhr, Schierker Str. 8
9. 12., 19 Uhr, Talk mit Aïcha Diallo und Maria Do Mar Castro Varela: „Koloniale Begegnungen Postkoloniale Reflexionen“.



Zwinger Galerie

Die alltäglichen Landschaften der Birgit Schlieps



Birgit Schlieps, „Tribuna Ospiti – Il Quadro è Mutato“, Zwinger Galerie
Foto: Birgit Schlieps

Früher spürte die Künstlerin der modernistischen Stadt im fernen Osten, in der ehemaligen sowjetischen Modellstadt Aktau am Kaspischen Meer hinterher. Jetzt ist sie im italienischen Süden angelangt. In den pontinischen Sümpfen zwischen Rom und Neapel. Mussolini ließ sie in den 1930er Jahren trockenlegen, um dort die Modellstädte Latina und Sabaudia zu erbauen. Auch diese Städte liegen am Meer, aber wichtiger sind Landwirtschaft, Industrie, ein Militärflughafen und ein stillgelegtes und ein nie fertiggestelltes Kernkraftwerk. Das alles muss Schlieps in ihren Bildern nicht zeigen, um die sonderbare, reizvolle Tristesse der Provinz aus ihr Thema auszuweisen. Die faschistische Architektur, der gewöhnlich die Aufmerksamkeit gilt, ist in ihren filmisch angelegten Fotoserien nur Hintergrundstaffage. Das wahre Motiv ist der Alltag, der hier nicht viel hermacht. Eine Bar, ein Hinterzimmer in der Stadtbibliothek, eine Straße dort und ein Kanal hier, so weit, so gut. Cool bewirbt die Bildhauerin, die Schlieps ist, ihr Material auf riesigen Tüten. *wbg*

Bis 6. 1., Di-Sa, 12-18 Uhr, Mansteinstr. 5
7. 12., 19 Uhr: „Infizierte Landschaften“, Gespräch mit Joerg Franzbecker und Stephan Becker

1-spaltig
40 mm hoch

(44x40mm)
s/w
44,- Euro*
4c
60,- Euro*

1-spaltig
80 mm hoch

(44x80mm)
s/w
88,- Euro*
4c
120,- Euro*

Oliver Baurhenn, Dorothee Bienert, Marisa Maza, Antje Weitzel, Jole Wilcke, Moira Zoitl, Kurator*innen und Künstler*innen

Einblick (702)

taz: Welche Ausstellung in Berlin hat euch zuletzt an- oder auch aufgeregt? Und warum?
nGbK-Projektgruppe: Die Ausstellung „Deutscher Kolonialismus“ 2016 im DHM hat uns an- und aufgeregt, weil sie sich zwar mit wenig bekannten Exponaten und Dokumenten aus den deutschen Kolonien auseinandergesetzt hat, aber Frauen, die in dem Zusammenhang aktiv waren, nicht vorkamen.
Die aktuelle Ausstellung „Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt und Co“ im Kunstgewerbemuseum ist absolut sehenswert und inspirierend. **Welches Konzert oder welchen Klub in Berlin könnt ihr empfehlen?**
Nach der Renovierung der Paloma Bar am Kotti gibt es dort wieder fantastische Tanzabende und als Kollektiv planen wir, auch mal ins ://about blank zu gehen. Und natürlich empfehlen wir das CTM Festival vom 26.1.-4.2.2018, das Oliver organisiert.

Welche Magazine, Zeitschriften und/oder Bücher begleiten euch zurzeit durch den Alltag?
Der neue Roman „Swing Time“ von Sadie Smith stellt ebenso viele Fragen wie unsere Ausstellung: die Freundschaft zweier Mädchen im Nordwesten Londons, die eine mit jamaikanischem Hintergrund. Hier werden Fragen der weiblichen Solidarität aufgeworfen über Klasse, Herkunft, Geschlecht und Kontinente.
Empfehlenswert auch: „Black Noise: Rap Music and Black Culture in Contemporary America“ von Tricia Rose.
Was ist euer nächstes Projekt?
Es werden alle erst einmal wieder ihrer eigenen künstlerischen oder kuratorischen Arbeit nachgehen.
Welche Ereignisse des Alltags machen euch am meisten Freude?
Morgens einen duftenden Kaffee ans Bett zu bekommen, mit dem Rad durch die Stadt zu fahren oder aber in unserer Ausstellungsbroschüre zu blättern.



Foto: Benita Plehaczek

Zu den Personen

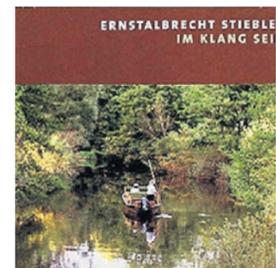
Vor circa drei Jahren haben sich **Oliver Baurhenn, Dorothee Bienert, Marisa Maza, Antje Weitzel, Jole Wilcke** und **Moira Zoitl** als Arbeitsgruppe der **neuen Gesellschaft für bildende Kunst** zusammengetan, um die Ausstellung „Reframing Worlds“ zu konzipieren und zu organisieren, die bis 21. Januar in der **nGbK** und in der **Galerie im Körnerpark** zu sehen ist (siehe oben). Die Doppelausstellung zeigt Arbeiten von Berliner Künstler*innen, die sich mit Leben und Werk von Frauen wie Gertrude Bell, Agatha Christie oder Sayyida Salme Prinzessin von Oman und Sansibar beschäftigen und ausgehend davon untersuchen, wie kolonialistisch geprägte Denkweisen und Bildwelten bis heute wirksam sind.



Klänge als Torsi

Minimal ist nicht gleich Minimal. In Deutschland gibt es ohnehin kaum Vertreter der Minimal Music, am bekanntesten wurden noch Hans Otte und Peter Michael Hamel. Ein weiterer hiesiger Minimalist ist Ernstalbrecht Stiebler, der als Komponist lange Zeit am Rand der musikalischen Avantgarde stand. Seine Musik sieht er allerdings stärker von der Minimal Art als von den musikalischen Minimalisten im engeren Sinn – Terry Riley, Steve Reich, Philip Glass – beeinflusst. Reduktionismus kann man dazu sagen, da er mit stark begrenztem Material arbeitet, wie sein US-amerikanischer Kollege Morton Feldman, der zu Stieblers Inspiratoren aus der Tonkunst gehört.
Ernstalbrecht Stiebler ist in vieler Hinsicht ein extremer Komponist. Seine Hörer lässt er mit den Klängen allein. Statt sie an der Hand zu nehmen, setzt er sie seiner Lakonik aus. „Im Klang sein“ nennt er das, „nichts erwarten – keine schönen Stellen – keine großen Emotionen – keine Raffinessen –, sondern von Ton zu Ton einem Klang folgen, der die Musik trägt, ein Klang im Klang.“
So Stieblers ästhetische Selbstverständigung im Booklet des Albums „Im Klang sein“, das behutsam in den Kosmos des mittlerweile 83-jährigen einführt. Hier kann man an zwei kammermusikalischen Werken und einem Orchesterstück nachvollziehen, wie seine Klänge ihren eigenen Regeln folgen, sich scheinbar frei von jeder Form entwickeln. Ohne scharfe Dissonanzen, dafür mit feinen mikrotonalen Reibungen, Sechsteltönen etwa. Keine rhythmischen Patterns oder andere aufdringliche repetitive Figuren, bloß langsam fließende, fast träge Töne. Meditativ, ganz ohne Esoterik.
Für Fortgeschrittene ist in diesem Jahr auch eine Schallplatte mit Orgelmusik des gebürtigen Berliners erschienen. „Kanon/Torsi“ kombiniert zwei Stücke mit gut 20 Jahren Abstand dazwischen. „Kanon“ von 1980 verblendet die Klänge von Kirchenorgel, elektrischer Orgel und Bläsern zu einem ruhig schillernden Strom, der beständig seine Farbe wechselt und die einzelnen Stimmen oft so mischt, dass man sie kaum auseinanderhalten kann. „Torsi“ von 2002 ist „reine“ Kirchenorgelmusik in drei Teilen. Mit etwas mehr Bewegung, aber im sehr kontrollierten Rahmen.

Tim Caspar Boehme



Ernstalbrecht Stiebler: „Im Klang sein“ (World Edition); „Kanon/Torsi“ (Edition Telemark)

**Wenn Sie mal ganz groß rauskommen wollen:
Eine ganze Seite in der taz für nur:**

s/w	3.354,- Euro
4c	4.644,- Euro

1/1 Seite
6-spaltig / 430 mm hoch
(284 x 430 mm)
zum Anzeigenrundpreis

Die abgebildeten Formate/Preise sind Beispiele.

Sie haben Interesse?

Gern besprechen wir mit Ihnen persönlich,
wie und wo Ihre Werbung am besten ankommt.
Telefonisch unter: 030 / 25902-314

Oder schreiben Sie eine Mail an anzeigen@taz.de

Alle angegebenen Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Der Anzeigenschluss für den taz.plan ist
Montag, 12 Uhr vor Erscheinen,
für die Kinoanzeigen Mittwoch, 12 Uhr vor Erscheinen.

Die taz erreicht in Berlin und den neuen Bundesländern
84.000 Leser*innen (MA 2019)